

SHIP'N'TRAIN

TRAVEL



Unterwegs auf den legendärsten Schienen und
schönsten Gewässern

2027 | 2028



www.shipntrain.ch





Liebe Reisebegeisterte,

in diesem Katalog erwarten Sie aussergewöhnliche Zugreisen und einzigartige Schiffs-Expeditionen. Freuen Sie sich auf perfekt ausgeklügelte Routen sowie einen ausgewogenen Mix aus spannenden Ausflügen und entspannten Tagen an Bord und im Hotel. Ihre Deutsch sprechende Betreuung bringt Ihnen Land und Leute auf unnachahmliche Weise nahe.

Auf der transkontinentalen Zug-Erlebnisreise Goldener Ahorn durchqueren Sie Kanada von Toronto im Osten bis in die Trendstadt Vancouver an der Pazifik-Küste. Safaris auf Schienen erleben Sie in Afrika mit dem komfortablen African Explorer oder dem luxuriösen Zug von Rovos Rail.

Wenn es in exotische Gefilde zieht, dann empfehlen wir Zugreisen auf der sagenhaften Seidenstrasse, mit Indiens Luxus-Zug Deccan Odyssey im Land der Maharadschas, auf der legendären Tibet-Bahn und im Eisenbahn-Eldorado Japan. Wer sich in Europa wohler fühlt, der reist genussvoll mit dem Al Ándalus durch Spanien.

Wer sich für Schiffsreisen in überraschende Destinationen begeistert, findet in diesem Katalog Abenteuer im brasilianischen Amazonas-Dschungel mit seiner faszinierenden Flora und Fauna sowie authentischen Dörfern der indigenen Bevölkerung. Hinzu kommen Expeditionen auf dem Senegal und Gambia River zwischen Wüste und Savanne sowie die grosse Kongo-Abenteuerreise auf Joseph Conrads Spuren ins Grüne Herz Afrikas.

Auch unser Flussreisen-Klassiker in Südostasien darf natürlich nicht fehlen: Auf der Mekong-Flusskreuzfahrt Orchidee führt Sie Ihr gemütliches Boutique-Schiff in unerforschte Regionen in Laos und Thailand. In Schottland entdecken Sie mit der MV Lord of the Glens auf besonders reizvolle Weise die spektakuläre Welt der Highlands. Apropos spektakulär: Auf unserer Kreuzfahrt zu den Galápagos-Inseln erleben Sie die zum Teil endemische Tierwelt so nah wie an keinem anderen Ort der Welt.

Herzlich willkommen an Bord!

Ihr Team vom Ship'N'Train Travel

Nicht nur für Eisenbahn-Liebhaber

TRAUMHAFT BAHNSTRECKEN

- 4 Goldener Ahorn: Mit dem Canadian und dem Rocky Mountaineer quer durch Kanada
- 7 Verlängerungsreise: Kreuzfahrt zu den Gletschern Alaskas
- 8 African Explorer: Vom Indischen Ozean bis zu den Viktoriafällen
- 12 Rovos Rail: Mit dem Pride of Africa von Kapstadt bis Dar Es Salaam
- 16 Mit dem Al Ándalus von Sevilla nach Madrid
- 18 Auf der sagenhaften Seidenstrasse durch Zentralasien
- 22 Mit dem Deccan Odyssey durch Indien: Delhi – Mumbai
- 26 Tibet-Bahn: China, Tibet und Nepal
- 30 Sake, Sushi, Samurai – Umfassende Japan-Zugreise von Nord nach Süd



Komfortable Schiffsabenteuer

ENTDECKER-KREUZFAHRTEN

- 32 Schottland-Kreuzfahrt ins Herz der Highlands
- 36 1.000 Meilen auf dem Amazonas
- 40 Mekong-Flusskreuzfahrt Orchidee in Laos und Thailand
- 44 Naturparadies Galápagos-Inseln
- 48 Geheimnisvoller Kongo – Schiffs-Expedition ins Grüne Herz von Afrika
- 52 Senegal und Gambia – Zwei Flüsse zwischen Wüste, Savanne und Dschungel
- 56 Der Göta-Kanal: Eine nostalgische Flussreise durch Schweden



Hotelkategorien

Sehr einfaches Hotel/Familienunterkunft	•
Landestypisches, zweckmässiges Hotel	••
Mittelklasse-Hotel	•••
Komfort-Hotel	••••
De-luxe-Hotel	•••••



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Durchquerung Kanadas mit den beiden berühmtesten Zügen des Landes
- Von den Seen Ontarios in die Rocky Mountains mit dem Traditionszug Canadian
- 2-tägige Panorama-Fahrt im Rocky Mountaineer durch die Rocky Mountains
- Wunsch-Ausflüge zu den Niagara-Fällen und nach Vancouver Island
- Frühstück und zahlreiche weitere Mahlzeiten bereits im Reisepreis enthalten
- Ausschliesslich in deutscher Sprache geführte Gruppenreise

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Toronto	3 • Westin Harbour Castle Hotel	●●●○
Jasper	1 • Marmot Lodge	●●
Banff	3 • Hotel Fox & Suites	●●○
Kamloops	1 • The Thompson Hotel	●●○
Vancouver	3 • Sheraton Wall Centre	●●●○

Maligne Lake



GOLDENER AHORN: MIT CANADIAN UND ROCKY MOUNTAINEER QUER DURCH KANADA

Kanada glänzt mit grossartigen Naturwundern und einer ganz eigenen Melange aus französischer und britischer Tradition. In den berühmtesten Zügen des Landes reisen Sie durch das Reich des goldenen Ahorns – von Toronto im Osten bis nach Vancouver an der Pazifik-Küste. Unendliche Natur und Weite in berühmten Nationalparks, spannende Grossstädte mit aussergewöhnlicher Architektur und Kultur: Freuen Sie sich auf unsere transkontinentale Zug-Erlebnisreise durch Kanada!



Sie fahren im Canadian und im Rocky Mountaineer.
Credit VIA Rail Canada

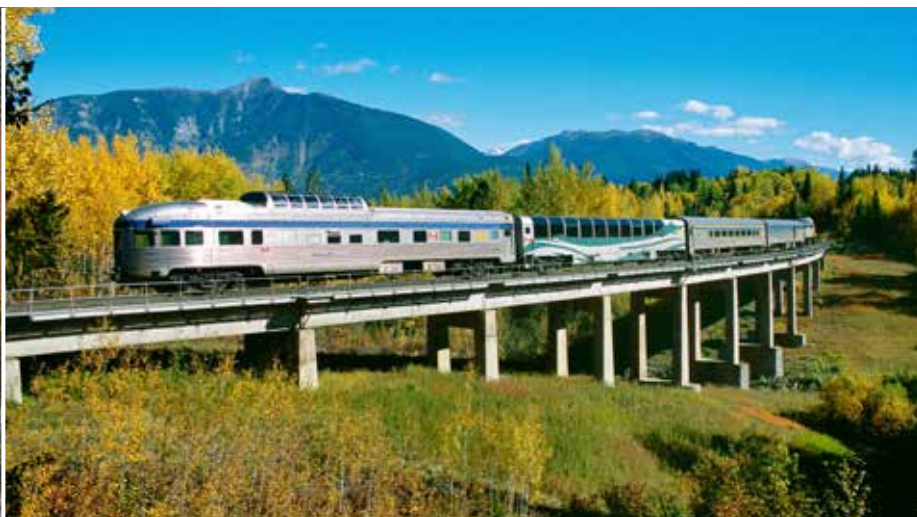
1. Tag Flug über den Atlantik Sie fliegen von Frankfurt nach Toronto, wo Ihre Reiseleitung Sie begrüsst und zu Ihrem zentral gelegenen Komfort-Hotel geleitet, in dem Sie drei Nächte logieren.

2. Tag Toronto Eine Stadtrundfahrt bringt Ihnen die Metropole am Ontario-See nahe. Einen reizvollen Kontrast zu den das Stadtbild prägenden Wolkenkratzern bilden zahlreiche historische Gebäude. Sie geniessen Ihr Mittagessen im 553 m hohen CN Tower. Anschliessend besuchen Sie die Aussichtsebene des Turms mit Blick auf die Metropole und den Ontario-See. Für den Nachmittag haben wir für Sie eine Bootsfahrt (englischsprachig) auf dem Ontario-See organisiert, auf der Sie Toronto noch einmal aus anderer Perspektive kennenlernen. Mit einem individuellen Spaziergang am Seeufer, wo zahlreiche Cafés zum Verweilen einladen, beschliessen Sie diesen

ereignisreichen Tag in Kanadas grösster Stadt. (FM)

3. Tag Toronto Auf Wunsch führt Sie ein Tagesausflug heute zu einem der imposantesten und berühmtesten Naturwunder der Welt: Mit donnerndem Getöse stürzt der Niagara-Fluss über die fast 1.000 m breite und 55 m tiefe Felsstufe, vor der Sie in einem Boot den spektakulären Blick auf das Naturphänomen aus nächster Nähe geniessen. Danach folgt ein Spaziergang durch den von viktorianischen Häuschen geprägten Ort Niagara-on-the-Lake. Nach einem frühen Abendessen fahren Sie zurück nach Toronto. (F)

4. Tag Mit dem Canadian durch Seen und Wälder An der Union Station von Toronto beginnen Sie Ihre transkontinentale Fahrt mit dem Canadian. Die



Braunbärchen in den Rockies

Der Rocky Mountaineer | Credit Rocky Mountaineer

Seen und Wälder Ontarios erleben Sie auf Ihrer heutigen Fahrt über den Kanadischen Schild. Lehnen Sie sich entspannt zurück und lassen Sie sich im Speisewagen verwöhnen! Erhöhte Aussichtsplätze in dem mit einer Glaskuppel verkleideten Panoramawagen gestatten Ihnen einen herrlichen Rundblick. (FMA)

5. Tag Von Ontario nach Manitoba Mit dem Wechsel von der Provinz Ontario nach Manitoba ändert sich im Laufe des Tages auch das heutige Landschaftsbild. Auf Seen und Wälder folgen die Prärien. (FMA)

6. Tag Prärie – Kornkammer und Weideland Genießen Sie die hervorragende Betreuung an Bord, während Sie die Weiten der Prärie durchqueren! Getreideanbau und die Haltung von Rinderherden machen dieses gigantische Areal zu einer der bedeutendsten landwirtschaftlichen Regionen der Welt. (FMA)

7. Tag Jasper-Nationalpark Am Morgen erreicht Ihr Zug die majestätische Gebirgskette der Rocky Mountains. Mit dem Bus entdecken Sie den Jasper-Nationalpark und unternehmen einen Ausflug in den Maligne Canyon und an den Maligne Lake. Auf Wunsch nehmen Sie

an einer Bootsfahrt zur Insel Spirit Island teil, die als Postkarten- und Kalendermotiv zu einem Botschafter Kanadas wurde (*Wunsch-Ausflug*). Am späten Nachmittag beziehen Sie Ihr Zimmer in Ihrer Lodge. (FA)

8. Tag Icefields Parkway Während der 4-stündigen Busfahrt über den Icefields Parkway begegnet Ihnen eine atemberaubende Flora und Fauna. Die Gletscher des Columbia Icefields erleben Sie vom Aussichtspunkt Glacier Skywalk. Besonders Mutige wagen sich auf die gläserne Aussichtsplattform. In Banff, dem berühmten Hauptort des gleichnamigen Nationalparks, beziehen Sie im Komfort-Hotel Ihr Zimmer für die folgenden drei Nächte. Es besteht auch die Möglichkeit, vor Ort einen Hubschrauber-Rundflug über die atemberaubende Bergwelt zu buchen. Am Abend erwartet Sie Ihr Dinner in wunderbarem Ambiente. (F)

9. Tag Banff-Nationalpark Nach dem Frühstück beginnt Ihre spannende Rundfahrt durch den Banff-Nationalpark, wo Sie unter anderem mit einer Gondel auf den Panoramaberg Sulphur Mountain fahren und die Bow-Fälle besuchen. Am Abend genießen Sie lokale Gerichte im Restaurant in Banff. (FA)

10. Tag Moraine Lake, Lake Louise und Emerald Lake Mit einem Ausflug zum Moraine Lake beginnen Sie den Tag. Der im Tal der zehn Gipfel gelegene milchigblaue Gletschersee zeichnet sich durch seine ruhige, geschützte Lage inmitten felsiger Gipfel aus. Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Besuch von Lake Louise, einem Bergsee in traumhafter Lage am Fusse des Victoria-Gletschers. Weiterfahrt in den Yoho-Nationalpark. Hier wartet der türkisfarbene Emerald Lake auf Sie. Wegen der spektakulären Lage und der wunderbaren Färbung des Wassers zählt er zu den schönsten Attraktionen Kanadas. (F)

11. Tag Im Zug durch die Rocky Mountains Im berühmten Rocky Mountaineer überqueren Sie heute die Rocky Mountains. Während Sie an Ihrem Sitzplatz mit Mahlzeiten verwöhnt werden, präsentieren sich spektakuläre Ausblicke auf die zu überwindenden Gebirgspässe und die Seenlandschaft des Shushwap Lake. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Mittelklasse-Hotel in Kamloops. (FM)

12. Tag Entlang des Fraser-Flusses Entlang des Thompson- und Fraser-Flusses fahren Sie im Rocky Mountaineer durch eindrucksvolle Schluchten. Am späten Nachmittag erreicht Ihr Zug den Zielort



Die dampfbetriebene Steam Clock in der Altstadt Vancouvers



Wapiti

Vancouver, wo Sie die kommenden drei Nächte im zentral gelegenen Komfort-Hotel logieren. (FM)

13. Tag Vancouver Auf einer Busrundfahrt lernen Sie die von Gegensätzen geprägte Stadt kennen. Die Altstadt Vancouvers mit ihren liebevoll restaurierten Gebäuden aus viktorianischer Zeit ist heute ein attraktives Vergnügungsviertel. Nach dem Besuch des lebendigen Stadtteils Chinatown und des Chinesischen Gartens unternehmen Sie eine Panorama-Fahrt durch den Stanley Park. Von hier aus können Sie einen Blick auf die Skyline von Downtown Vancouver werfen und im Park aufgestellte Totempfähle besichtigen. Den Nachmittag verbringen Sie in der reizvollen Umgebung Vancouvers und werfen im Capilano Suspension Bridge Park einen Blick aus einer ganz neuen Perspektive auf die herrliche Natur. Zurück in Vancouver genießen Sie Ihr Abschiedessen im 167 m hoch gelegenen Aussichtsrestaurant des Harbour Centre. (FA)

14. Tag Vancouver Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Tipp: Unternehmen Sie einen Wunsch-Ausflug mit Bus und Fähre nach Vancouver Island! Hier besuchen Sie den weitläufigen Park Butchart Gardens, dessen ganzjährige Blumenpracht das Herz eines jeden Gartenfreundes höher schlagen lässt. Nach dem Mittagessen fahren Sie weiter nach Victoria, wo nicht nur die roten Doppeldeckerbusse an das Britische Königreich erinnern. An jeder Ecke warten gepflegte Gartenanlagen, stattliche Hotels, Lokale mit Bohème-Flair und Brauhäuser. (F)

15. Tag Abschied von Vancouver Gegen Mittag startet Ihr Rückflug. (F)

16. Tag Ankunft in Frankfurt

Goldener Ahorn: Per Zug durch Kanada

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ)

	ohne Flüge ^o	mit Flügen
02.05.27 – 17.05.27 Aufpreis für Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	8'800 1'890	ab 9'650 1'890
30.05.27 – 14.06.27 20.06.27 – 05.07.27 04.07.27 – 19.07.27 18.07.27 – 02.08.27 25.07.27 – 09.08.27 08.08.27 – 23.08.27 15.08.27 – 30.08.27 05.09.27 – 20.09.27 09.09.27 – 24.09.27 16.09.27 – 01.10.27 Aufpreis für Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:		
26.09.27 – 11.10.27 Aufpreis für Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	9'000 2'500 8'900 2'100	ab 9'850 2'500 ab 9'750 2'100

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise endet am 15. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Aufpreis für Schlafwagen im Canadian:	990	Wunsch-Ausflug Bootsfahrt (englischsprachig) auf dem Maligne Lake zur Insel Spirit Island:	95
Aufpreis Prestige Sleeper Class im Canadian bei Belegung mit zwei Gästen p. P.:	3'280	Wunsch-Ausflug Tagesausflug Victoria inklusive Butchart Gardens und Mittagessen (nur buchbar, wenn Sie nicht an der Verlängerungskreuzfahrt teilnehmen):	350
Aufpreis GoldLeaf Class im Rocky Mountaineer:	850		
Wunsch-Ausflug Tagesausflug Niagara-Fälle mit Bootsfahrt und Abendessen in Niagara-on-the-Lake:	290		

LEISTUNGEN (Reise-Varianten mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Toronto und Vancouver – Frankfurt in der Economy Class
- Zufahrt mit dem Canadian von Toronto nach Jasper (3 Übernachtungen im Kajüt-Liegewagen)
- Zufahrt mit dem Rocky Mountaineer von Banff nach Vancouver in der SilverLeaf Class
- 3 Übernachtungen im guten Mittelklasse-Hotel in Banff
- 6 Übernachtungen in zentral gelegenen Komfort-Hotels in Toronto und Vancouver
- 1 Übernachtung in einer gepflegten Lodge im Jasper-Nationalpark
- 1 Übernachtung im guten Mittelklasse-Hotel in Kamloops
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Reise, maximale Gruppengröße: 26 Gäste
- Ausflüge laut Reiseverlauf im modernen Reisebus einschliesslich ggf. erforderlicher Fährüberfahrten

VORGESEHENE TERMINE 2028

04.05.28 – 19.05.28	21.05.28 – 05.06.28	18.06.28 – 03.07.28	02.07.28 – 17.07.28
16.07.28 – 31.07.28	23.07.28 – 07.08.28	06.08.28 – 21.08.28	13.08.28 – 28.08.28
03.09.28 – 18.09.28	07.09.28 – 22.09.28	14.09.28 – 29.09.28	24.09.28 – 09.10.28

Nicht enthalten: Einreisegebühr Kanada (7 CA-\$), Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass und ETA-Genehmigung für Kanada erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 26 Gäste

Für diese Reise gelten die Stornobedingungen nach \$6.18 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin.

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



VERLÄNGERUNGSREISE: KREUZFAHRT ZU DEN GLETSCHERN ALASKAS

Diese einwöchige Kreuzfahrt bietet sich als ideale Verlängerung zur Zug-Erlebnisreise Goldener Ahorn an: Entspannen Sie an Bord, folgen Sie den Spuren der Goldgräber und lassen Sie sich beeindrucken von den ins Meer kalbenden Gletschern!

14. Tag Willkommen an Bord! Am Nachmittag beziehen Sie Ihre komfortable Kabine im Hafen von Vancouver. (FA)

15. Tag Inside Passage Geniessen Sie eine der schönsten Wasserstrassen der Welt, Labyrinth gebirgiger Inseln, Kanäle und Fjorde! Mit etwas Glück wird Ihr Schiff von Delfinen und Orcas begleitet. (FMA)

16. Tag Tracy Arm und Juneau Mit der Fahrt zu den Gletschern des Tracy Arms beginnen Sie Ihren Tag mit einem Naturschauspiel, bevor Ihr Schiff in der Hauptstadt Alaskas anlegt. In Juneau erwarten Sie malerische Gebäude aus der Zeit des Goldrauschs, viktorianische Villen und moderne Architektur. Tipp: Der Mendenhall-Gletscher kann wahlweise per Ausflugsbus oder Helikopter erreicht werden (Wunsch-Ausflüge, buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

17. Tag Skagway Gut erhaltene Western-Fassaden, hölzerne Bürgersteige, Hotels und Saloons erinnern an die Zeit des Goldrauschs. Tipp: eine Zugfahrt auf der White Pass und Yukon Route (buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

18. Tag Glacier Bay-Nationalpark Heute kreuzen Sie in einem der spektakulärsten Gletschergebiete der Welt! Vor der einmaligen Kulisse einer alpinen Bergwelt beobachten Sie, wie die tauenden Eismassen ins Meer stürzen und Robben sich auf in der Sonne glitzernden Eisschollen rekeln. (FMA)

19. Tag Ketchikan Heute legt Ihr Schiff in Ketchikan an. In der historischen Creek Street bewundern Sie Dolly's House, einst Bordell, heute Museum, das an die wilden Zeiten des Goldrauschs erinnert. Tipp: Besichtigen Sie kunstvoll geschnitzte Totempfähle im Totem Bight State Park, eine kulturelle Sehenswürdigkeit der Ureinwohner Alaskas (Wunsch-Ausflüge, buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

20. Tag Inside Passage Relaxen und staunen Sie, während Ihr Schiff das fantastische Labyrinth der Inside Passage passiert. (FMA)

21. Tag Ankunft in Vancouver und Rückflug nach Frankfurt (F)

22. Tag Ankunft in Frankfurt

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (Kabine für 2 Gäste)

			Aussenkabine (16 m ²)	Balkonkabine (20 m ²)	Vista Suite (24 m ²)
15.05.27 – 23.05.27	12.06.27 – 20.06.27	03.07.27 – 11.07.27			
17.07.27 – 25.07.27	31.07.27 – 08.08.27		ab 2'740	ab 3'490	ab 4'190
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung:			1'970	2'430	3'050
07.08.27 – 15.08.27	21.08.27 – 29.08.27	28.08.27 – 05.09.27			
18.09.27 – 26.09.27			ab 2'480	ab 2'980	ab 3'620
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung:			1'710	1'920	2'480

VORGESEHENE TERMINE 2028

13.05.28 – 21.05.28	10.06.28 – 18.06.28	01.07.28 – 09.07.28	15.07.28 – 23.07.28
29.07.28 – 05.08.28	05.08.28 – 13.08.28	19.08.28 – 27.08.28	26.08.28 – 03.09.28

Nicht enthalten: Einreisegebühr USA (40 US-\$), Trinkgelder, Landausflüge

Reisepapiere: Reisepass und ESTA-Genehmigung für die USA erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

ALASKA

9-tägige Verlängerungsreise auf dem Komfort-Schiff MS Koningsdam



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Spektakuläre Inside Passage
- Ketchikan – Tor zum Südosten Alaskas
- Juneau – Hauptstadt Alaskas
- Goldgräberstadt Skagway
- Glacier Bay-Nationalpark mit kalbenden Gletschern und Walbeobachtung

LEISTUNGEN

- Kreuzfahrt auf dem Komfort-Schiff MS Koningsdam
- 7 Übernachtungen in einer grossen Aussenkabine auf dem Hauptdeck
- Vollpension an Bord (Spezialitätenrestaurant gegen Aufpreis)
- Deutsch sprechende Betreuung an der Schiffsrezeption
- Transfer in Vancouver vom Hafen zum Flughafen
- Have-It-All-Paket: Kostenloses WLAN, Signature-Getränkpaket (15 Getränke nach Wahl pro Tag), 1 Mahlzeit im Spezialitätenrestaurant, 100 US-\$ Guthaben für einen Ausflug nach Wahl

Credit Holland-America Line



Ihr Kreuzfahrtschiff

Die im Jahr 2015 vom Stapel gelaufene MS Koningsdam ist eines der modernsten und grössten Schiffe des Premium-Anbieters Holland America Line und bietet Platz für 2.650 Gäste, um deren Wohlergehen sich 1.036 Besatzungsmitglieder kümmern. Auf dem Hauptdeck liegen die ca. 16 – 21 m² grossen Aussenkabinen mit Queensize-Bett (trennbar) und Dusche/WC. Auf Wunsch können Sie auch in einer Balkonkabine mit privater Veranda logieren. Zu den Mahlzeiten stehen mehrere Restaurants zur Auswahl. Weitere Einrichtungen: exklusive Lounges, Bar, Internet-Café, zwei Swimmingpools, Spa, Fitness-Center, ein Nachtclub und ein Kasino.

Diese Reise ist kombinierbar mit der Hauptreise Goldener Ahorn.

AFRICAN EXPLORER

16-tägige Sonderzugreise von Pretoria bis Victoria Falls durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einmalige Route durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe mit dem African Explorer aus dem Hause Rovos Rail
- Abwechslungsreiche Landschaften: Highveld-Plateau und subtropisches Lowveld, Drakensberge, Savannen des Matabele-Landes und des Hwange-Parks
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit Arzt an Bord
- Spannende Safaris im Krüger-Nationalpark und Übernachtung in einer Safari-Lodge
- Im Reich der Elefanten: Hwange-Nationalpark
- Lebendige Metropole am Indischen Ozean: Mosambiks Hauptstadt Maputo
- Südafrikas Panoramaroute mit Blyde River Canyon und Aussichtspunkt God's Window
- UNESCO-Weltnaturerbe: Matobo-Nationalpark mit dem Grab von Cecil Rhodes
- Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Kleines Königreich Eswatini

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Pretoria	1 • Cradle Moon Lakeside Game Lodge	●●●●
Krüger-Nationalpark	1 • Skukuza Safari Lodge	●●●●
Viktoriafälle	1 • Victoria Falls Safari Lodge	●●●●



Sie reisen mit dem Sonderzug African Explorer aus dem Hause Rovos Rail.

Die Aussichtsplattform des African Explorer



AFRICAN EXPLORER: VOM INDISCHEN OZEAN BIS ZU DEN VIKTORIAFÄLLEN

Vier Länder kombiniert diese aussergewöhnliche Zug-Erlebnisreise – sie vereint eine unvergleichliche Vielfalt an Zielen in Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe. Dabei erwarten Sie der Krüger-Nationalpark und die Viktoriafälle sowie Maputo, der Matobo-Nationalpark und die Ruinenstadt Great Zimbabwe.

1. Tag Abflug aus Deutschland

2. Tag Pretoria Am Morgen treffen Sie in Johannesburg ein. Anschliessend bringt ein Transfer Sie zu Ihrem Hotel. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, beginnt Ihre Reise heute mit Ihrer Ankunft im Gruppenhotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Bei einem stimmungsvollen Begrüssungsabendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden und Ihre Reiseleiter kennen. (A)

3. Tag Willkommen an Bord! Nach dem Frühstück erkunden Sie auf einer Stadtrundfahrt Pretoria. Sie sehen die Union Buildings, den Sitz der südafrikanischen Regierung, und die beeindruckende Nelson Mandela-Statue. Am Nachmittag steigen Sie in den komfortablen African Explorer. Ihre unvergessliche Reise beginnt mit einer Fahrt in das von Grasland geprägte Highveld, das bis zu 3.000 m hohe südafrikanische Hochland. (FMA)

4. Tag An Bord des African Explorer Heute geniessen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Sonderzuges. Die offene Aussichtsplattform des gemütlichen Lounge-Wagens bietet Ihnen einen unverstellten Blick in die Wildnis – ein Paradies für Fotografen und Naturliebhaber! Lauschen Sie den Bordvorträgen Ihrer Reiseleitung, widmen

Sie sich Ihrer Bordlektüre oder führen Sie anregende Gespräche mit Ihren Mitreisenden. Im Barwagen können Sie bei einem kühlen Savanna Dry entspannen. (FMA)

5. Tag Kleines Königreich Eswatini Von Kaapmuiden aus startet Ihr Tagesausflug per Bus nach Eswatini. Nach 50 Jahren Unabhängigkeit wurde das ehemalige Swasiland von seinem König umbenannt. Es ist das zweitkleinste Land des afrikanischen Kontinents – nur halb so gross wie die Schweiz. Auf einem der lebhaften Märkte können Sie nach Mitbringsele Ausschau halten. Besonders reich ist die Auswahl an Holzschnitzereien und Bastwaren. In Mpaka wartet am Abend Ihr Sonderzug auf Sie. Geniessen Sie Ihr Abendessen an Bord, während Ihr Sonderzug in Richtung Maputo weiterfährt. (FA)

6. Tag Maputo Über Nacht hat Ihr Zug den Bahnhof von Maputo erreicht, der schon im Jahr 1910 eröffnet wurde und als der schönste in ganz Afrika gilt. Nach einer viel zitierten Legende wurde er von Gustave Eiffel gebaut. Sie erkunden die mosambikanische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt. Die Stadt an der Delagoa-Bucht strahlt eine lebendige und zugleich lässige, karibisch anmutende Atmosphäre aus. Vielerorts sind Spuren der Vergan-



Büffel im Hwange-Nationalpark



genheit erkennbar, ob in portugiesischen Kolonialbauten oder Wohnhäusern sozialistischer Bauart. Es erwartet Sie ein Mittagessen aus fangfrischem Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine Reise fort. (FMA)

7. Tag Krüger-Nationalpark Am Morgen erreicht Ihr Zug den Krüger-Nationalpark. Es erwartet Sie eine Ganztags-Safari: Sie rollen im offenen Safari-Fahrzeug durch den Park. Mit rund 20.000 km² ist der Park so gross wie das Bundesland Hessen und Heimat nahezu aller Grosswildarten des südlichen Afrikas. Am Nachmittag fahren Sie zu Ihrer Safari-Lodge, wo Sie heute übernachten. Ihr grosses Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet im Zugabteil. Entspannen Sie mit einem kühlen Drink in der Hand auf der Lodge-Terrasse. Als stilvoller Abschluss erwartet Sie ein Dinner unter dem afrikanischen Sternenhimmel. (FMA)

8. Tag Auf der Panoramaroute Den heutigen Tag starten Sie mit einer Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen. Vom wildreichen Busch geht es anschliessend per Bus in die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang steil abfallender Ausläufer der Drakensberge windet und Ausblicke auf das bis zu 1.000 m tiefer liegende Lowveld bietet. Unvergesslich ist die Aussicht in den Canyon, den der Blyde River hier über Jahrmillionen in die Berge geschliffen hat. Am Spätnachmittag heisst Sie Ihr Zugpersonal willkommen zurück an Bord. (FA)

9. Tag Im Makalali-Schutzgebiet Am Morgen verlassen Sie Ihren Zug für eine

Pirschfahrt im privaten Makalali-Schutzgebiet. Das etwa 25.000 Hektar grosse Gebiet wurde Ende 1994 zum privaten Naturschutzgebiet erklärt. In einem Tier-Umsiedlungsprogramm wurden zahlreiche Tiere einschliesslich der berühmten Big Five hierhergebracht. Ein besonderes Erlebnis ist der heutige Busch-Brunch, bevor Sie zurück an Bord gehen. (FMA)

10. Tag Auf Schienen über den Limpopo Über die Soutpansberg-Region fährt Ihr Zug heute bis Beitbridge. Hier überquert der African Explorer den Limpopo-Fluss und die Grenze zu Simbabwe. Probieren Sie bei einer Biltong-Probe das beliebte luftgetrocknete Fleisch. (FMA)

11. Tag Great Zimbabwe Ziel des heutigen Tagesausfluges per Bus sind die Ruinen von Great Zimbabwe. Das grösste vorkoloniale Bauwerk Afrikas südlich der ägyptischen Pyramiden ist über 1.000 Jahre alt und war einst Wohnstätte für bis zu 18.000 Menschen. Massive Mauern aus perfekt ineinandergefügten Granitplatten ragen bis heute in die Höhe. Der moderne Staat Simbabwe wurde nach diesem baulichen Meisterwerk und UNESCO-Weltkulturerbe benannt. In Rutenga besteigen Sie wieder Ihren Sonderzug und reisen weiter in Richtung Matabele-Land. (FA)

12. Tag Bulawayo und der Matobo-Nationalpark Am Vormittag unternehmen Sie eine Rundfahrt durch Bulawayo, zweitgrösste Stadt Simbawes und Zentrum des Matabele-Landes. Wahlweise können Sie das Naturhistorische Museum oder das Nationale Eisenbahn-Museum besu-

chen, das historische Lokomotiven und Zugwagen präsentiert, darunter der persönliche Salon-Wagen von Cecil Rhodes. Die Museums-Kuratoren teilen gern ihr Insider-Wissen mit Ihnen. Anschliessend fahren Sie in den Matobo-Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Name Matobo (übersetzt: die Kahlköpfigen) geht zurück auf die glatt geschliffenen Felsrücken, auf denen riesige Granitkugeln zu balancieren scheinen. Im Nationalpark treffen Sie den Ranger Ian, der Ihnen mit grosser Leidenschaft die lokale Natur, Geschichte und Kultur näherbringt. Ian hat eine Zeit lang bei den San gelebt, kann daher aus erster Hand vom Alltag dieser indigenen Menschen berichten und kenntnisreich über ihre faszinierenden Felszeichnungen referieren. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch von Cecil Rhodes' Grab, das auf einer Anhöhe mit spektakulärem Rundumblick liegt. Den Gipfel (World's View) erreichen Sie nach einem kurzen Aufstieg. Sie erfahren Aufschlussreiches über das Leben und Wirken des umstrittenen britischen Eroberers und Politikers und verstehen gut, warum sich Cecil Rhodes ausdrücklich diesen Ort als letzte Ruhestätte gewünscht hat. Der Blick über die bergige, in allen Farben des Regenbogens leuchtende Landschaft lädt zum Innehalten ein. Zum Abendessen werden Sie wieder an Bord erwartet. (FA)

13. Tag Im Reich der Elefanten – Hwange-Nationalpark Nach dem Frühstück an Bord starten Sie von der Bahnstation zur Morgenpirsch. Der für seine grossen Elefanten- und Büffelherden bekannte Hwange-Nationalpark ist Simbawes



Ihre Lodge bei den Viktoriafällen | Credit African Safaris Network



grösstes Wildschutzgebiet. Mit etwas Glück treffen Sie neben Elefanten, Giraffen und Löwen auch auf Wildhunde und Rappenantilopen. Mittags können Sie ein wenig entspannen. Dann setzen Sie Ihre Fahrt in Richtung Victoria Falls fort. (FMA)

14. Tag Die Viktoriafälle Nach einem letzten Frühstück an Bord heisst es heute Abschied nehmen vom Zugpersonal. Ein kurzer Spaziergang führt vom Bahnhof zu den Viktoriafällen. Von zahlreichen Aussichtspunkten blicken Sie auf die 1,7 km lange Absturzkante, an der die tosenden Wassermassen des Sambesi-Flusses hinab-rauschen. Als Mosi-oa-Tunya, donnern-den Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. Sie fahren anschliessend zu Ihrer stilvollen Safari-Lodge. Am Nachmittag erkunden Sie den Sambesi vom Boot aus. Mit etwas Glück kommen Sie dabei Fluss-pferden und Elefanten sehr nahe. Zum Abschiedsabendessen geniessen Sie ein Braai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer. (FA)

15. Tag Abschied von Afrika Geniessen Sie am Vormittag einfach die wunderbare Naturkulisse oder entscheiden Sie sich für einen Helikopter-Flug über die tosenden Viktoriafälle (zahlbar vor Ort). Wenn Sie keine Verlängerung gebucht haben, fahren Sie anschliessend zum Flughafen Victoria Falls und fliegen zurück nach Deutschland. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, endet Ihre Reise heute mit dem Check-out aus dem Gruppenhotel. (F)

16. Tag Ankunft Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein.

African Explorer: Pretoria – Viktoriafälle

TERMINE

08.08.27 – 23.08.27 16.09.27 – 01.10.27 (Viktoriafälle - Pretoria)

PREISE in CHF p. P. (DZ/Abteil für 2 Gäste)

	ohne Flüge ^o	mit Flügen
Pullman Silver:	9'420	ab 10'720
Pullman Gold:	9'820	ab 11'120
Deluxe:	11'690	ab 12'990

Aufpreis für Alleinbenutzung eines Abteils der Kategorie Pullman Silver oder Gold/Einzelzimmer: 5'590

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 15. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Johannesburg und Victoria Falls – Frankfurt in der Economy Class, ggf. als Umsteigeverbindung
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 10 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung in einer Lodge bei Pretoria
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge im Krüger-Nationalpark
- 1 Übernachtung in einer stilvollen Safari-Lodge nahe den Viktoriafällen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreise-leitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Arzt an Bord
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Tagesausflug per Bus durch Eswatini
- Stadtrundfahrt in Maputo mit landestypischem Meeresfrüchte-Mittagessen
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Safari-Fahrzeug
- Fahrt auf der Panoramaroute per Bus mit Blyde River Canyon und God's Window
- Besichtigung der Ruinen von Great Zimbabwe
- Besuch des privaten Makalali-Schutzgebietes
- Ausflug in den Matobo-Nationalpark mit Besuch von Cecil Rhodes' Grab
- Stadtrundfahrt in Bulawayo und Besuch des Naturhistorischen bzw. des Eisenbahn-Museums
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Besuch der Viktoriafälle
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Bussen
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Südliches Afrika

VORGESEHENE TERMINE 2028

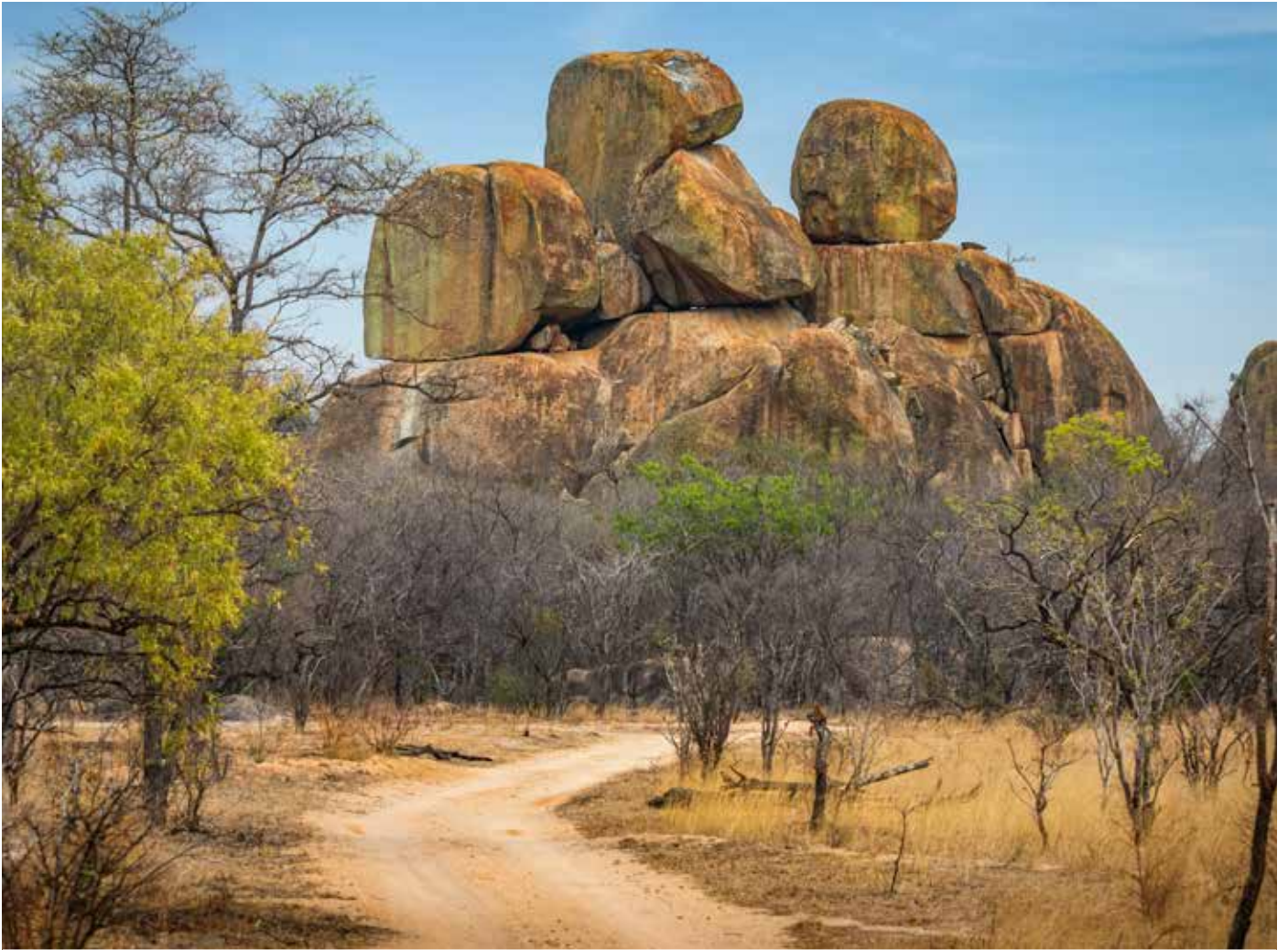
09.07.28 – 24.07.28 13.08.28 – 28.08.28

Nicht enthalten: ETA für Mosambik (ca. CHF 75), Visum-Gebühr Simbabwe (ca. CHF 45), Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass und ETA für Mosambik und Visum für Simbabwe erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 66 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



ROVOS RAIL

21-tägige deutschsprachig geführte Sonderzugreise von Südafrika nach Tansania (Exklusiv-Charter)



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Eine Zugreise durch fünf Länder des afrikanischen Kontinents – Exklusiv für Lernidee Erlebnisreisen mit durchgehend deutschsprachiger Reiseleitung
- Nobles und romantisches Reisen im Stile der 1920er und 1930er Jahre
- Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
- Die beeindruckenden Viktoriafälle
- Fotostopp auf der Victoria Falls-Brücke
- Lodge-Übernachtung und Wildbeobachtungsfahrten per Boot im elefantenreichsten Nationalpark Afrikas, dem Chobe, oder wahlweise Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel
- Zwei Übernachtungen im Madikwe-Wildreservat mit spannenden Pirschfahrten
- Wildbeobachtung im Nyerere-Nationalpark (ehemals: Selous) mit offenem Geländefahrzeug
- Panorama-Zugstrecke im Rift Valley über 300 Brücken und durch 23 Tunnel
- Der stilvolle Rovos-Bahnhof in Pretoria mit Werkstätten und kleinem Eisenbahnmuseum
- Diamantenmetropole Kimberley mit der einst grössten Diamantenmine der Welt
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Kapstadt	1 • Radisson Blu Hotel Waterfront	●●●●●
Madikwe-Wildreservat	2 • Tau Game Lodge	●●●●○
Chobe-Nationalpark oder	1 • Chobe Safari Lodge	●●●●●
Victoria Falls	1 • Victoria Falls Hotel	●●●●●
Dar Es Salaam	1 • Hyatt Regency	●●●●●

Sie reisen mit dem Rovos Rail-Sonderzug.

Ihr Sonderzug am Rovos-Bahnhof in Pretoria | Credit Rovos Rail Tours



MIT ROVOS RAIL DURCH AFRIKA: EXKLUSIV-CHARTER VON KAPSTADT BIS DAR ES SALAAM

Kommen Sie an Bord des Pride of Africa-Zuges von Rovos Rail und starten Sie zu einer abenteuerlichen, wahrhaft epischen Zugreise über nahezu 6.000 km – durch Südafrika, Botswana, Simbabwe, Sambia und Tansania. Sie fahren zu Naturwundern wie den Viktoriafällen mit Halt auf der spektakulären Victoria Falls-Brücke, durch die unerschlossene Wildnis Nordsambias, über die atemberaubenden Passstrecken des Rift Valleys bis hin zur tropischen Küste Ostafrikas. Geniessen Sie exquisite Menüs, hervorragende Weine und den Service des Bordpersonals. Treten Sie auf der überdachten Veranda am Ende des Zuges ins Freie und lassen Sie die Vielfalt afrikanischer Landschaften und Lebenswelten auf sich wirken!

1. Tag Flug nach Südafrika Abflug von Deutschland.

rant lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen. (A)

2. Tag Kapstadt Landung in Kapstadt, wo Sie am Flughafen begrüßt werden. Sie logieren im De-luxe-Hotel nahe der berühmten Waterfront. Der Nachmittag steht Ihnen je nach Ankunftszeit noch zur Entspannung im Hotel oder für eigene Stadterkundungen zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den Tafelberg per Seilbahn nicht entgehen lassen (*in Eigenregie*). Beim Abendessen im Hotelrestau-

3. Tag Willkommen an Bord von Rovos Rail! Vor Ankunft am Bahnhof gewährt Ihnen eine Orientierungsfahrt Einblicke in die Metropole an der Südwestspitze des afrikanischen Kontinents. Dann beginnt Ihre grosse Zugreise mit Rovos Rail über den halben afrikanischen Kontinent, wenn es am Bahnsteig 23 des Kapstädter Bahnhofs heisst: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteil-Suite gemütlich, während der Zug sich langsam durch



Spitzmaulnashorn | Credit Heinz Henninger - Auto Touring

Panoramawagen | Credit Beadle Photo

das Kap-Land windet. Oder geniessen Sie im Lounge-Wagen ein kühles Getränk in der Gesellschaft Ihrer Mitreisenden, bevor Sie im Bordrestaurant zum Begrüssungs-Lunch erwartet werden. (FMA)

4. Tag Vom Weinland in die Karoo Im kleinen viktorianischen Ort Matjiesfontein bleibt Zeit für einen Ausstieg und vielleicht einen Spaziergang zum geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotel. Heute von eher beschaulichem Charakter, war das Örtchen einst ein mondäner Treffpunkt der besseren Gesellschaft, in dem sogar Churchill und Kipling Erholung suchten. Nachdem Ihr Zug die Berge des Weinlandes durchfahren hat, ist die Landschaft nunmehr von der Grossen Karoo geprägt. Auf den ersten Blick karg und leblos erscheinend, fasziniert diese artenreiche Halbwüste mit unendlichen Horizonten, Unberührtheit und nächtlichen Sternenzelten. (FMA)

5. Tag Die Stadt der Diamanten Heute rollt Ihr Sonderzug in den historischen Bahnhof von Kimberley ein. Das Städtchen erlebte gegen Ende des 19. Jh. einen

wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von der Familie Oppenheimer geführte und einst von Cecil Rhodes begründete Diamantenimperium De Beers hervorging. Sie können einen Blick in das Big Hole werfen, einst die grösste Diamantenmine der Welt, und die liebevoll restaurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque Kimberleys besichtigen. Abends überquert Ihr Zug den Vaal-Fluss auf seinem Weg zum rund 1.500 m hohen Highveld. (FMA)

6. Tag Pretoria Vorüber an den Goldminen des Witwatersrandes, die den Grundstein für Südafrikas Wirtschaftsstärke legten, geht Ihre Reise in Richtung Pretoria. Nach einer kurzen Fahrt durch Pretoria besuchen Sie den stilvollen Rovos-Bahnhof Capital Park, dessen Charme an die Ära der Dampfzüge erinnert, bestaunen Sie die originalen, aufwendig restaurierten Dampflokomotiven und entdecken das Herz von Rovos Rail: die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in Handarbeit die edlen dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen. Anschliessend setzen Sie Ihre Reise gen Nordwesten fort. (FMA)

7. Tag Madikwe-Wildreservat Nach Ankunft des Zuges im Örtchen Zeerust steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren in das malariafreie Madikwe-Wildreservat, nahe der Grenze zu Botswana. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen. Südafrikas viertgrösstes Wildschutzgebiet umfasst 75.000 Hektar wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. Zwei Nächte wohnen Sie hier in einer Komfort-Safari-Lodge. Ihr grosses Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet in Ihrer Abteil-Suite. (FMA)

8. Tag Auf Safari Ein ganzer Tag steht Ihnen für die Wildbeobachtung zur Verfügung. Erfahrene Guides vermitteln Ihnen viel von ihrem Wissen über die Gewohnheiten der Wildtiere, deren Spuren Sie durch den Busch folgen. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner, Wildhunde und vielleicht sogar den seltenen Leoparden. Berühmt wurde Madikwe durch die Operation Phoenix im Jahr 1993. Im Rahmen dieser weltgrössten



Wiederansiedlung von Wildtieren erhielten nahezu 8.000 Tiere in Madikwe eine neue Heimat und gaben der Region damit ihren ursprünglichen Tierreichtum zurück. (FMA)

9. Tag Durch die Kalahari – Botswana Nach dem Frühstück in Ihrer Lodge geht es per Bus über die Grenze bis Gaborone, der Hauptstadt Botswanas. Hier heisst Sie das freundliche Zugpersonal willkommen zurück an Bord. Ihre Reise führt weiter gen Norden über den Wendekreis des Steinbocks und die weiten Ebenen der Rand-Kalahari. (FMA)

10. Tag Im Land der Matabele Heute erreicht Ihr Zug bei Francistown die Grenze nach Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Sie passieren Bulawayo, die zweitgrösste Stadt Simbawes – nun wird die Szenerie durch die Trockensavanne des nördlichen Matabele-Landes geprägt. (FMA)

11. Tag Der Rauch, der donnert: Die Viktoriafälle Als Mosi-oa-Tunya, donnern den Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weissler erblicken. Auf kleinen Wegen durch den Regenwald gelangen Sie zu Fuss zur Schlucht, in die die tosende Gischt des Sambesi-Flusses hinabrauscht. Per Bus geht es in zweistündiger Fahrt weiter über die Grenze nach Botswana zu einer idyllisch am Chobe-Fluss gelegenen Safari-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Flusspferden, Antilopen und Wasservögeln, die sich in den kühleren Abendstunden an den Flussufern versammeln. Alternativ können Sie (gegen Aufpreis) eine Nacht im traditionsreichen Victoria Falls Hotel verbringen und sich in vergangene Zeiten versetzen lassen. Auch bei dieser Variante erwartet Sie zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt. (FLA/FMA)

12. Tag Chobe-Nationalpark oder Victoria Falls Hotel Bei einer weiteren Bootsfahrt auf dem Chobe erleben Sie, wie die Tierwelt mit Pfeifen, Zirpen, Grunzen und Prusten erwacht. Nach dem Frühstück auf der Lodge-Terrasse fahren Sie per Bus zurück nach Victoria Falls. Falls Sie im Victoria Falls Hotel übernachtet haben, steht Ihnen der Vormittag zur freien Verfügung. Ein Rundflug mit dem Helikopter über die beeindruckenden Viktoriafälle ist sicherlich ein Höhepunkt (vor Ort buchbar, auch bei Übernachtung in der Safari-Lodge). Mit traditionellen Tänzen der Shangaan wird Ihr Zug aus dem Bahnhof von Victoria Falls verabschiedet. Spektakulär ist die Fahrt über die Victoria Falls-Brücke, die Simbabwe und Sambia verbindet. Der Zug hält für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des Sambesi-Flusses, mit dem aufsteigenden Dampf der Wasserfälle als malerischer Hintergrundkulisse. (FMA)

13. Tag Von den Viktoriafällen nach Lusaka Ihr Zug bewegt sich gemächlich nach Nordosten auf das Batoka-Plateau im Landesinneren Sambias. Sie befinden sich jetzt auf der alten Bahnstrecke aus der Kolonialzeit, die zum Kupfergürtel im Grenzgebiet zwischen Sambia und dem früheren Zaire führt. Sie rollen auf einer fast 500 m langen Eisenbahnbrücke über den Kafue-Fluss und passieren den Bahnhof von Lusaka, der Hauptstadt Sambias. (FMA)

14. Tag Auf Livingstones Spuren durch Sambia In Kapiri Mposhi hat Ihr Zug auf die Spur der rund 1.800 km langen TaZaRa-Linie nach Dar Es Salaam gewechselt. Diese wurde in den 70er Jahren von chinesischen Ingenieuren gebaut, um dem Binnenland Sambia Zugang zu den Häfen der Ostküste zu verschaffen. Vorüberrollend an Miombowäldern setzen Sie Ihre Reise nach Mpika fort. Der Norden Sambias ist durch weites, nahezu unbewohntes Buschland und das Muchinga-Gebirge

geprägt, hier entspringt der Kongo-Fluss. Sie folgen den Spuren des grossen Afrika-Forschers David Livingstone, der einst sein Herz an Afrika verlor. Und das wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begruben Livingstones wichtigsten Muskel im Jahre 1873 in Chitambo im Osten Sambias. (FMA)

15. Tag Von den Chisimba-Wasserfällen nach Tansania Ihr Zug erreicht Kasama, wo Sie ein Ausflug zu den Chisimba-Fällen des Luombe-Flusses führt. Kleine Spazierwege führen zu Aussichtspunkten, die Ihnen einen wunderbaren Blick auf die Felsen und Kaskaden bieten. Stetig bergan verläuft nun die Bahnstrecke bis zur sambisch-tansanischen Grenze bei Tunduma. (FMA)

16. Tag Im Great Rift Valley Der Zug windet sich auf seinem Weg durch das südliche Tansania an einem Mosaik aus Grasland und bewaldeten vulkanischen Berghängen entlang. Diese geologisch überaus faszinierende Region ist Teil des Great Rift Valleys, des Grossen Afrikanischen Grabenbruchs, der sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. (FMA)

17. Tag Makambako Bei einem Halt in der Kleinstadt Makambako können Sie sich auf dem lokalen Markt umschauen und die lebhafteste Geschäftigkeit bestaunen. Die üppig-grünen Hänge der Udzungwa-Berge, Viadukte, Spitzkehren und Tunnel bestimmen anschliessend die Szenerie. (FMA)

18. Tag Safari im Nyerere-Nationalpark Ihr Zug durchquert heute den Nyerere-Nationalpark, früher bekannt als Selous-Wildreservat. Mit knapp 31.000 km² ist der Park einer der grössten und wildreichsten in Afrika und dennoch ein wahrer Geheimtipp. Sie unternehmen eine ausgiebige Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen und geniessen einen Snack inmitten der faszinierenden Landschaft



und der afrikanischen Tierwelt. Wieder an Bord, liegt nun die letzte Etappe der Reise nach Dar Es Salaam vor Ihnen. (FMA)

19. Tag Ankunft in Dar Es Salaam Je mehr sich Ihr Zug dem Küstenflachland nähert, desto tropischer wird die Vegetation. Schliesslich rollt Ihr Zug in den grossen, modern-chinesisch anmutenden TaZaRa-Bahnhof von Dar Es Salaam ein, wo Sie reges Grossstadtleben empfängt. Hier heisst es Abschied nehmen von Rovos Rail und der lieb gewonnenen Zugbesatzung, bevor Sie zu Ihrem De-luxe-Hotel begleitet werden. Sie erleben auf dem Weg zum Hotel das geschäftige und verkehrsreiche Zentrum von Dar Es Salaam, der zweitgrössten Hafenstadt an der ostafrikanischen Küste. (FMA)

20. Tag Abschied von Afrika Bei einer Stadtbesichtigung lernen Sie das Nationalmuseum, lokale Märkte und den Strand von Coco Beach kennen. Historisch interessierte Gäste können alternativ an einem Tagesausflug nach Bagamoyo teilnehmen (mit Mittagessen, Teilnahme nur bei Rückflug am Abend möglich). Einst Hafen für den Handel mit Sklaven und Elfenbein sowie Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischen Einflüsse der Vergangenheit in Bagamoyo bis heute in der Architektur verewigt. Es finden sich Zeugnisse des frühen Islams ebenso wie der christlichen Missionierung. Wer seine Reise nicht mit einer Safari in der Serengeti oder entspannenden Tagen auf Sansibar verlängert, fliegt heute zurück nach Deutschland. (F)

21. Tag Ankunft in Deutschland Abschied von einer einzigartigen Afrika-Reise!



Rovos Rail: Kapstadt – Dar Es Salaam

TERMINE

15.03.27 – 05.04.27 (Dar Es Salaam – Kapstadt) 19.08.27 – 08.09.27 (Kapstadt – Dar Es Salaam)
15.03.28 – 05.04.28 (Dar Es Salaam – Kapstadt)

PREISE in CHF p. P. (DZ)

	2027		2028	
	ohne Flüge ^o	mit Flügen	ohne Flüge ^o	mit Flügen
Pullman-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	20'400	ab 21'900	22'200	ab 23'700
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	8'700	8'700	8'900	8'900
Deluxe-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	25'300	ab 26'800	27'000	ab 28'500
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	9'900	9'900	11'000	11'000
Royal-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	32'600	ab 34'100	35'000	ab 36'500

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 20. Tag (August-Termin) bzw. am 21. Tag (März-Termine).

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Aufpreis für Übernachtung im
Victoria Falls Hotel: DZ: 250

EZ: 420 Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Flüge in der
Business Class.

Ihr Bonus: Bei Buchung bis 10 Monate vor Abreise erhalten Sie eine zweite Übernachtung in Kapstadt sowie einen Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung zu Ihrer Reise kostenfrei dazu.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Deutschland – Kapstadt und Dar Es Salaam – Deutschland in der Economy Class
- Schienen-Kreuzfahrt Kapstadt – Dar Es Salaam mit 13 Übernachtungen in einer Abteil-Suite der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 2 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Madikwe-Wildreservat, Pirschfahrten im offenen Safari-Fahrzeug
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Chobe-Nationalpark, 2 Wildbeobachtungsfahrten per Boot auf dem Chobe-Fluss oder gegen Aufpreis 1 Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel mit Bootsfahrt auf dem Sambesi
- 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Kapstadt, 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Dar Es Salaam
- Ihr grosses Gepäck bleibt während der Lodge-Nächte wohlbehütet im Sonderzug
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchpaket, A = Abendessen), an Bord des Sonderzuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke inklusive
- 3 Deutsch sprechende Reiseleiter ab Kapstadt bis Dar Es Salaam
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Viktorianisches Matjiesfontein
- Diamantenstadt Kimberley mit Besichtigung des Big Hole und des Freilichtmuseums
- Besuch des Rovos-Bahnhofs in Pretoria mit seinen originalen Dampflok und der Rovos-Werkstatt
- Besuch der Viktoriafälle und Zugfahrt über die spektakuläre Victoria Falls-Brücke
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia
- Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen im Nyerere-Nationalpark (Selous-Wildreservat)
- Wahlweise Stadtbesichtigung in Dar es Salaam oder Ausflug in die Hafenstadt Bagamoyo
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig inkl. Eintrittsgeldern
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Umfangreiches Informationsmaterial, Bordbuch, speziell für diese Reise erstellt
- Wäsche-Service an Bord des Zuges
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

VORGESEHENER TERMIN 2028

19.08.28 – 08.09.28

Nicht enthalten: Visa-Gebühren (Tansania: CHF 80, Simbabwe: CHF 45 (2-fache Einreise), jeweils vor Abreise), Trinkgelder
Reisepapiere und Impfungen: Reisepass und Visa für Tansania und Simbabwe erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 56 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 66 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

11-tägige deutschsprachig geführte Zug-Erlebnisreise mit dem legendären Al Ándalus von Sevilla nach Madrid



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Belle Époque par excellence: Fahrt von Sevilla nach Madrid mit dem komfortablen Al Ándalus
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Reiseleitung ab Málaga bis Madrid
- UNESCO-Welterbe-Stätten: Sevilla, Córdoba, Toledo, Cáceres, Mérida und Aranjuez
- Besuch der Königlich-Andalusischen Reitschule und Weinverkostung
- Besuch des Picasso-Museums in Málaga
- Alcázar de San Juan: Besuch von Campo de Criptana, der landschaftlichen Inspiration zu Spaniens berühmtestem Roman – Don Quijote von Miguel de Cervantes
- Kulinarische Vielfalt: Von Tapas und Sherry in Andalusien bis zu den herzhaften Gerichten Kastiliens und Extremaduras

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Málaga	1 • Vincii Posada del Patio	●●●●●
Castellar de la Frontera	1 • Azz Hacienda el Alcornocal	●●●●
Sevilla	1 • Gravina 51	●●●●●
Madrid	1 • Hospes Puerta de Alcalá	●●●●●



Al Ándalus | Credit: J. Alonso

Über den Dächern von Málaga | Credit: Sean Pavone 2016



MIT DEM LEGENDÄREN AL ÁNDALUS VON SEVILLA NACH MADRID

Tauchen Sie mit Ihrer Lernidee-Reiseleitung tief ein in die faszinierende Geschichte Spaniens! Ihre deutschsprachig geführte Erlebnisreise beginnt in Picassos Heimatstadt Málaga, bevor Sie mit dem legendären Al Ándalus von Andalusiens Hauptstadt Sevilla über die historischen Schauplätze der Gladiatorenkämpfe in der Extremadura bis nach Madrid fahren. Die berühmten Windmühlen, die durch Miguel de Cervantes' Roman Don Quijote weltbekannt wurden, lassen ein Stück spanische Kulturgeschichte lebendig werden. Erleben Sie exklusive Einblicke in die traditionsreiche Kultur und landestypische Spezialitäten!

1. Tag Flug nach Málaga Ankunft in Málaga und Fahrt zu Ihrem komfortablen Hotel in zentraler Lage. Ein Spaziergang durch die Altstadt rundet Ihren ersten Tag ab. Sie logieren heute im De-luxe-Hotel in Málaga. (A)

2. Tag Kulturgenuß in Málaga Heute präsentiert sich Ihnen die Vielfalt des kulturellen Erbes der Stadt, das Römer, Araber und das Zeitalter der Renaissance hinterlassen haben. Zwischendurch entdecken Sie die faszinierende Tapas-Kultur in einer traditionellen Bodega – und folgen den Spuren Pablo Picassos beim Besuch des Picasso-Museums. Dann fahren Sie entlang der Costa del Sol nach Castellar de la Frontera. (FMA)

3. Tag Entlang der Costa de la Luz Heute fahren Sie entlang der Meerenge von Gibraltar nach Tarifa, dem südlichsten Punkt Festland-Europas. Geniessen Sie den einmaligen Blick nach Nordafrika, bevor Sie die römischen Ruinen von Baelo Claudia in malerischer Lage am Meer besichtigen. In Sevilla bestaunen Sie die grösste gotische Kathedrale der Welt und geniessen im Anschluss ein typisch andalusisches Abendessen. Sie logieren im De-luxe-Hotel in Sevilla. (FMA)

4. Tag Willkommen im Al Ándalus! Auf einem Stadtrundgang besichtigen Sie das historische Zentrum von Sevilla. Nach

einem gemeinsamen Mittagessen unternehmen Sie eine Panoramafahrt durch die andalusische Hauptstadt, vorüber an goldenen Türmen, maurischer Pracht und dem längsten Fluss Andalusiens, dem Guadalquivir. Anschliessend heisst es: Einsteigen, bitte! Nach einem herzlichen Willkommen beziehen Sie Ihr Abteil im Al Ándalus. Ihr Abendessen geniessen Sie an Bord, während Ihr Zug in Richtung Córdoba rollt. Die kommenden sechs Nächte logieren Sie in Ihrem komfortablen Abteil. (FMA)

5. Tag Córdoba – Cádiz – Jerez Nach Ihrem Frühstück an Bord des Al Ándalus besichtigen Sie die eindrucksvolle und geschichtsträchtige Mezquita-Kathedrale in Córdoba und lernen bei einer Stadtbesichtigung anschliessend die einst grösste, kultivierteste und reichste Stadt Westeuropas näher kennen. Ihr Mittagessen wird Ihnen an Bord des Al Ándalus auf dem Weg nach Jerez serviert. Am Nachmittag besuchen Sie Cádiz, das als älteste Stadt des Westens gilt und im Volksmund als Silberpokal bekannt ist. Über Nacht hält Ihr Zug in Jerez de la Frontera. (FMA)

6. Tag Jerez – Zafra Da Jerez de la Frontera als Herkunftsort des Sherrys weltberühmt ist, darf eine Verkostung in einer Bodega heute natürlich nicht fehlen. Ebenso grosse Bedeutung hat die Zucht von Rassepfer-



den. So tanzen die edlen andalusischen Pferde für Sie in der Königlich-Andalusischen Schule der Reitkunst. Weiterfahrt nach Zafrá, auch bekannt als Sevilla la Chica. (FMA)

7. Tag Von Zafrá über Cáceres nach Mérida Die Region Extremadura ist bekannt für ihre vielfältige Natur und historischen Städte. Am Morgen führt Ihre Zugreise durch die ruhige und ländliche Umgebung bis nach Cáceres. Kein Wunder, dass die Stadt UNESCO-Weltkulturerbe ist – Strassen, Plätze und Paläste sind hervorragend erhalten; der bunte Mix der Kulturen schafft eine einzigartige Atmosphäre. Während des Mittagessens an Bord fahren Sie weiter nach Mérida, wo Relikte des antiken Römischen Reiches zu finden sind. Auch diese 25 v. Chr. gegründete Stadt ist UNESCO-Weltkulturerbe. (FMA)

8. Tag Mérida – Alcázar de San Juan Geniessen Sie Ihr Frühstück, während Sie durch die weite spanische Landschaft bis nach Alcázar de San Juan in Kastilien-La Mancha reisen. Die Region ist für ihre köstlichen Wein- und Käsesorten bekannt. Daher darf der Besuch einer Käserei und eines Weinkellers nicht fehlen. Nach dem Mittagessen besuchen Sie die Kleinstadt Campo de Criptana mit ihrer charakteristischen Windmühlen-Landschaft, die Cervantes zu seinem Roman Don Quijote inspirierte. Dann geht es zurück nach Alcázar de San Juan. (FMA)

9. Tag Alcázar de San Juan – Toledo – Aranjuez Am Morgen fahren Sie weiter nach Aranjuez. Von hier geht es mit einem komfortablen Reisebus nach Toledo, UNESCO-Weltkulturerbe und einstige Kaiserstadt. Die Stadt der drei Kulturen präsentiert christliche, muslimische und jüdische Baukunst: Die gotische Kathedrale, die Moschee aus dem 10. Jh. und

zwei Synagogen stehen hier fast nebeneinander und verleihen Toledo seinen einmaligen Charakter. Am Nachmittag besuchen Sie den Königspalast von Aranjuez und seine berühmten Gärten, in denen bereits Schillers Don Carlos schöne Tage verbrachte. (FMA)

10. Tag Von Aranjuez nach Madrid Nach einem ausgiebigen Frühstück an Bord des Al

Ándalus verabschieden Sie sich von Ihrem freundlichen Zugpersonal. In Madrid unternehmen Sie eine spannende Stadtrundfahrt, die Sie hoffentlich zu Ihrer nächsten Reise nach Spanien inspiriert. (FM)

11. Tag Rückflug Heute fahren Sie zum Flughafen und treten Ihren Rückflug nach Deutschland an. (F)

Al Ándalus: Von Sevilla nach Madrid

TERMINE

23.04.27 – 03.05.27 17.09.27 – 27.09.27

PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

	ohne Flüge	mit Flügen
Gran Clase-Abteil:	11'030	ab 11'480
Aufpreis für Einzelzimmer/Abteil zur Alleinbenutzung:	6'600	6'600
Deluxe-Abteil:	12'230	ab 12'680
Aufpreis für Einzelzimmer/Abteil zur Alleinbenutzung:	7'800	7'800

Fragen Sie uns auch nach einem Angebot für eine Verlängerung in Madrid.

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Ihre An- und Abreise per Bahn.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Málaga und Madrid – Frankfurt in der Economy Class
- 7-tägige Fahrt mit dem Sonderzug Al Ándalus mit 6 Übernachtungen im Abteil Ihrer gebuchten Kategorie
- 3 Übernachtungen in De-luxe-Hotels in Málaga, Sevilla und Madrid
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Castellar de la Frontera
- Ständige Deutsch sprechende Reiseleitung ab Málaga bis Madrid
- Ausflüge, Vorträge, Besichtigungen und Transfers deutschsprachig laut Reiseverlauf
- Sämtliche Eintrittsgelder und Transfers für die ausgeschriebenen Besichtigungen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Lernidee-Infopaket mit Reiseliteratur

VORGESEHENE TERMINE 2028

21.04.28 – 01.05.28 15.09.28 – 25.09.28

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Personalausweis oder Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 14 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 24 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Die Organisation aller Aktivitäten während des Zugprogramms dieser Reise liegt fest in den Händen der Spanischen Bahn, dazu zählen auch Stadtbesuche und die Restaurantauswahl. Sollten vor Ort Fragen auftauchen, hilft Ihnen Ihre Lernidee-Reiseleitung gern bei der Kommunikation.

SEIDENSTRASSE

15-tägige Sonderzugreise von Usbekistan über Tadschikistan nach Kirgistan und Kasachstan



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Im exklusiv gecharterten Sonderzug reisen Sie mit dem bestmöglichen Komfort auf der Seidenstrasse in Zentralasien
- Sie haben die Wahl: Ihr Sonderzug bietet Ihnen vier Abteil-Kategorien mit unterschiedlichem Komfort, teilweise mit eigenem Bad, WC und Dusche
- Beste Betreuung: Chefreiseleitung, ständige Gruppenreiseleitung sowie teilweise örtliche Reiseleitung, jeweils Deutsch sprechend
- 5 bedeutende UNESCO-Welterbe-Stätten kombiniert
- Fühlen Sie sich wie im Märchen aus 1001 Nacht, z. B. in Chiwa und Buchara
- Stimmungsvoll: Künstlerische Darbietungen in einer Medresse, Mittagessen bei einer usbekischen Familie
- Mahlzeiten im Bordrestaurant mit lokalen Spezialitäten
- Hoffentlich nicht benötigt, aber sicher ist sicher: Arzt an Bord

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Taschkent	2 • Inspira-S Hotel	●●●●
Samarkand	2 • Grand Samarkand	●●●
Buchara	1 • Asia Buchara	●●●
Bischkek	1 • Damas Hotel	●●●●
Almaty	1 • Rahat Palace	●●●●



Sie fahren mit dem Orient Silk Road Express.
Credit Dennis Schmelz (www.dennis-schmelz.de)

In den Gassen der Nekropole Shah-e-sende in Samarkand



SONDERZUGREISE REGISTAN VON TASCHKENT ÜBER DUSCHANBE NACH ALMATY

Auf dieser Reise sind Sie Mittelpunkt Ihres eigenen Märchens aus 1001 Nacht. Begegnungen mit Land und Leuten, köstliche Spezialitäten und angenehmes Reisen mit den Wagen des komfortablen Orient Silk Road Express auf der ansonsten nur beschwerlich zu erkundenden Seidenstrasse in Zentralasien ermöglichen die bequeme Entdeckung einer sagenhaften Region.

1. Tag Flug Frankfurt – Taschkent (Usbekistan)

2. Tag Taschkent Am frühen Morgen landen Sie in Taschkent, wo Sie ein Transfer zu Ihrem Komfort-Hotel erwartet. Nach einem Vormittag zur Entspannung treffen Sie mittags Ihre Reiseleiter und Mitreisenden. Den beeindruckenden Auftakt Ihrer Reise bietet eine Stadtrundfahrt, die Sie mit Glanzlichtern wie der Medresse Kukeldash sowie den Navoi- und Amir-Timur-Denkmalen bekannt macht. (FA)

3. Tag Taschkent Nach dem Frühstück haben Sie heute Vormittag Zeit zur freien Verfügung. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug zum Chimgan-Gebirge teilzunehmen. Nach dem Mittagessen bleibt Ihnen noch ein wenig Zeit für das Besichtigungsprogramm. Anschliessend beziehen Sie am Nachmittag in Taschkent Ihr Abteil im Orient Silk Road Express. Ihre Fahrt auf der sagenhaften Seidenstrasse beginnt! An Bord erwarten Sie ein Begrüssungstrunk und ein kurzer Vortrag. (FMA)

4. Tag Chiwa – Stein gewordenes Märchen aus 1001 Nacht Heute besichtigen Sie die Oase Chiwa – ein Stein gewordenes Märchen aus 1001 Nacht. Sie stehen vor der mächtigen Stadtmauer mit ihren Toren und Bastionen aus Lehmziegeln und glauben sich in eine andere Welt versetzt. Rund um das Kalta Minor-Minarett pulsiert auch heute noch das Leben wie in alten Zeiten. Bei einem Rundgang können Sie alle Sehenswürdigkeiten auf sich wirken lassen: Paläste, Moscheen, Minarette, Mausoleen und Medressen bilden eines der besterhaltenen Ensembles mittelalterlichen orientalischen Städtebaus. Sie übernachten an Bord. (FMA)

5. Tag Buchara, die Edle Mitten in der Wüste Kysylkum gelegen, weist Buchara rund eintausend Baudenkmäler auf, die an die Glanzzeiten der Grossen Seidenstrasse erinnern. In der Altstadt sehen Sie u. a. das fast 50 m hohe Kaljan-Minarett und das Ensemble Labi-Hauz am Teich. Vor dem Denkmal Nasreddins, einer orientalischen Version von Till Eulenspiegel, lauschen Sie einigen seiner Schwänke



Markt in Bischkek



Tor zu Ichan Qal'a in Chiwa

und Legenden. Im Hof einer Medresse erleben Sie eine Show mit Musik, einheimischen Tänzen und einer Präsentation farbenfroher Nationaltrachten. Sie übernachten im Mittelklasse-Hotel in Buchara. (FMA)

6. Tag Das Mausoleum der Samaniden

Heute können Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Wenn Sie das Ausflugspaket gebucht haben, erleben Sie Buchara im Rahmen eines ganztägigen Besichtigungsprogramms Mittagessen – inklusive. Als ein grosses, einzigartiges und authentisches Baukunstmuseum, das sein altorientalisches Antlitz bewahrt hat, präsentiert sich Ihnen die Stadt. Vormittags führen wir Sie zur prunkvollen Medresse Mire-e-Arab und zum wertvollsten Bauwerk Zentralasiens, dem Mausoleum der Samaniden. Anschließend machen Sie einen Rundgang durch die mächtige Festung Ark, eine Stadt in der Stadt, die einst Regierungssitz der Herrscher von Buchara war. Sie übernachten heute an Bord. (FA)

7. Tag Auf Zeitreise Über Nacht sind Sie durch das Gebirge gefahren. Bei einer künstlerischen Darbietung werden Sie Zeugen der einzigartigen Tradition einer aus der Zeit gefallen Region. Anschließend begeben Sie sich nach Schahrisabs in den Geburtsort Tamerlans. Am Abend fahren Sie mit Ihrem Sonderzug in Richtung Duschanbe ab. (FMA)

8. Tag Duschanbe (Tadschikistan)

Nachdem Sie am Morgen in Duschanbe angekommen sind, entdecken Sie auf einer Rundfahrt die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der tadschikischen Hauptstadt. Für Erholung im Grünen sorgt einer der allgegenwärtigen Parks der Stadt: Im idyllischen Rudaki-Park legen Sie eine Pause ein. Am späten Nachmittag kehren Sie zu Ihrem Sonderzug zurück und machen sich auf in Richtung Samarkand. (FMA)

9. Tag Samarkand (Usbekistan)

Heute erleben Sie die Sehenswürdigkeiten dieser historischen Berühmtheit, die unter Tamerlan als schönste und bedeutendste Stadt der Welt galt: die Gräberstadt Schah-e-sende (ein Name, der im Persischen paradoxerweise *der lebende Herrscher* bedeutet), die Ausgrabungsstätten von Afrosiab mit Museumsführung und den Registan-Platz als gewiss eindrucksvollstes Bau-Ensemble Zentralasiens. Der Registan ist von drei mächtigen Medressen umgeben. Beeindruckend in puncto Verzierung und Farben: die riesigen Prunkportale. Im Hintergrund glitzern die Kuppeln der Moscheen wie im orientalischen Märchen. 1917 verbrannten an dieser geschichtsträchtigen Stätte die Frauen Usbekistans ihre Gesichtsschleier und begaben sich auf den Weg in eine neue Zeit. Hier, im sagenhaften Samarkand, logieren Sie die kommenden zwei Nächte im Mittelklasse-Hotel. (FMA)

10. Tag Samarkand, die Glanzvolle Heute haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Wenn Sie das Ausflugspaket gebucht haben, besuchen Sie eine Manufaktur für Seidenteppiche und eine usbekische Handwerkerfamilie, die aus Maulbeerbaumrinde Papier herstellt, Sie sehen die Sternwarte des Ulug Beg und die Ruine der Bibi Khanum-Moschee. Das palastähnliche Mausoleum Gur Emir besichtigen Sie von innen. Es beherbergt das Grab von Tamerlan, der als berühmter Bauherr seine Hauptstadt zu einem Paradies machte, aber auch als gefürchteter Eroberer in die Geschichte und viele Gedichte einging – das berühmteste davon schrieb Edgar Allan Poe. (FA)

11. Tag Unterwegs auf der Seidenstrasse

Nach dem Frühstück macht sich Ihr Sonderzug auf den Weg in Richtung Kirgistan. Geniessen Sie einen entspannten Tag im Orient Silk Road Express und lauschen Sie den spannenden Vorträgen an Bord. (FMA)

12. Tag Bischkek (Kirgistan)

Nach dem Frühstück an Bord erreichen Sie die kirgisische Hauptstadt Bischkek und entdecken auf einer Rundfahrt deren zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Mit etwa 100 m² Grünfläche pro Einwohner ist Bischkek eine der grünen Städte der Welt! Und auch der Nationalpark Ala Artscha gehört natürlich zum Programm dazu. Sie übernachten heute in Bischkek im Komfort-Hotel. (FMA)



Usbekische Köstlichkeiten



13. Tag Am Issykkul-See Nach dem Frühstück macht sich Ihr Sonderzug auf den Weg zum atemberaubenden Issykkul-See. Ein Besuch des Zentrums für nomadische Kultur bringt Ihnen diese näher, bevor Sie Zeit für einen Spaziergang am Issykkul-See haben. Nach einer Bootstour auf dem See geht es wieder zu Ihrem Zug, der sich auf den Weg in Richtung Almaty macht. (FMA)

14. Tag Almaty – Vater der Äpfel (Kasachstan) Nach dem Mittagessen treffen Sie in Almaty ein, der Stadt, deren kasachischer Name *Vater der Äpfel* bedeutet, da hier vor Tausenden von Jahren die allerersten Apfelbäume der Erde wuchsen. Auf einer Stadtrundfahrt bewundern Sie die russisch-orthodoxe Holzkathedrale, den Zentralpark, den Hochzeitpalast, den Zirkus und die Zentralmoschee. Bei Ihrem Abschiedsabendessen im landestypischen Jurten-Restaurant können Sie mit Ihren Mitreisenden noch einmal über all die Märchen plaudern, in deren Zentrum Sie auf Ihrer Reise standen, bevor Sie eine letzte kurze Nacht im Hotel verbringen. (FMA)

15. Tag Heimkehr Flug nach Frankfurt – Ende einer sagenhaften Reise!

Seidenstrasse: Taschkent – Almaty

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

Reise-Variante ohne Flüge		Habibi (4-Bett)	Ali Baba (2-Bett)	Aladin (2-Bett)	Kalif (2-Bett)
02.04.27 – 15.04.27	14.04.27 – 27.04.27 *	4'240	6'540	7'310	12'240
03.09.27 – 16.09.27	01.10.27 – 14.10.27				
13.10.27 – 26.10.27 *		4'630	7'030	7'730	12'840
31.03.28 – 13.04.28	12.04.28 – 25.04.28 *	4'430	6'830	7'530	12'640
Reise-Variante mit Flügen		Habibi (4-Bett)	Ali Baba (2-Bett)	Aladin (2-Bett)	Kalif (2-Bett)
01.04.27 – 15.04.27	13.04.27 – 27.04.27 *	ab 4'890	ab 7'190	ab 7'960	ab 12'890
02.09.27 – 16.09.27	30.09.27 – 14.10.27				
12.10.27 – 26.10.27 *		ab 5'280	ab 7'680	ab 8'380	ab 13'490
30.03.28 – 13.04.28	11.04.28 – 25.04.28 *	ab 5'080	ab 7'480	ab 8'180	ab 13'290

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Almaty – Taschkent

Aufpreis für Alleinbenutzung Kat. Ali Baba:	ab 1'450	Aufpreis für 7 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	ab 670
Aufpreis für Alleinbenutzung Kat. Aladin:	ab 1'900	Ausflugspaket Buchar: Festung Ark, Sommerresidenz, Frauenmoschee, Medresse Mire-e-Arab:	100
Aufpreis für Alleinbenutzung Kat. Kalif:	ab 5'150	Ausflugspaket Samarkand: Seiden- und Papiermanufaktur, Mausoleum Gur Emir, Sternwarte Ulug Beg:	100
Aufpreis p. P. bei Belegung mit 3 Gästen Kat. Habibi:	ab 990		

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Varianten mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Taschkent und Almaty – Frankfurt in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- 7 Übernachtungen an Bord Ihres Sonderzuges in der gebuchten Kategorie
- 7 Übernachtungen in Mittelklasse- und Komfort-Hotels im DZ mit Bad oder Dusche
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ausflugs- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf
- Sämtliche Transfers im Zielgebiet laut Reiseverlauf
- Ständige deutsche Chefreiseleitung während der Zugfahrt im Zielgebiet und Deutsch sprechende Reiseleitung für je maximal 26 Gäste (in der Kategorie Kalif: 12 Gäste)
- Deutsch sprechende örtliche Reiseleiter
- Arzt an Bord
- Begrüssung mit traditionellen Tänzen an den Bahnhöfen Samarkand und Buchar
- Besuch bei einer usbekischen Familie
- Wodka- und Weinprobe

VORGESEHENE TERMINE 2028

05.10.28 – 19.10.28 17.10.28 – 31.10.28

Nicht enthalten: Ausflugs Pakete, einige Getränke und Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 60 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin)

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



In der Christi-Himmelfahrt-Kathedrale in Almaty | Credit Volker Renner



Handwerkskunst in Samarkand | Credit Volker Renner

INDIEN

12-tägige Sonderzugreise durch Indien mit 8-tägiger Fahrt im legendären Luxus-Zug Deccan Odyssey



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter mit deutschsprachiger Reiseleitung auf aussergewöhnlicher Route
- 7 Übernachtungen an Bord des legendären Luxus-Zuges Deccan Odyssey
- 9 UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten auf einer Reise
- Delhi und Mumbai, zwei atemberaubende Metropolen
- Rajasthans Perlen: Jaipur und Udaipur
- Märchenhafter Taj Mahal, eines der Sieben Weltwunder
- Erlebnisse in der Wüste: Jaisalmers goldene Festung
- Tea Time und Audienz bei einem echten Maharadscha
- Höhlenstadt Ellora – Indiens Götterwelt in Basalt
- Auf Safari im Nationalpark Ranthambore

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Delhi	2 • The Leela Ambience	●●●●
Mumbai	1 • ITC Grand Central	●●●●



Sie fahren mit dem Deccan Odyssey.

Am Taj Mahal



MIT DEM DECCAN ODYSSEY VON DELHI DURCH DAS LAND DER MAHARADSCHAS BIS NACH MUMBAI

Ausgangspunkt und Ziel dieser einzigartigen Indien-Reise bilden zwei atemberaubende Metropolen: Delhi und Mumbai. Dazwischen reihen sich klassisch indische Höhepunkte: der atemberaubende Taj Mahal, die rosarote Stadt Jaipur, Jaisalmers goldene Wüstenfestung, Tea Time beim Maharadscha und eine Safari im Nationalpark Ranthambore. Auch die Reiseform ist aussergewöhnlich: Der luxuriöse Deccan Odyssey wurde mehrmals als Asiens bester Zug ausgezeichnet – dieses Märchen auf Schienen bieten wir exklusiv und deutschsprachig für Sie an. Unser Tipp: Starten Sie Ihr Abenteuer mit einer Vorreise in den Himalaya oder an den heiligen Ganges und entspannen Sie nach der Reise an Keralas Traumstränden.

1. Tag Namaste, Indien! Heute fliegen Sie von Deutschland nach Delhi, wo Sie am Flughafen von Ihrem Reiseleiter begrüsst werden. Ihr elegantes De-luxe-Hotel liegt mitten in der City.

2. Tag Delhi – Indiens Seele Nach dem Ausschlafen gehen Sie am späten Vormittag auf Entdeckungstour durch Indiens

faszinierende Kapitale. Mit der Rikscha fahren Sie durch das bunte Chaos von Alt-Delhi, an Silberschmieden und Zuckerbäckern vorüber, zur riesigen Moschee Jama Masjid und zum Red Fort – Ihrer ersten von ganzen neun UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten auf dieser Reise. Am Raj Ghat halten Sie inne und gedenken Indiens grosser Seele Mahatma Gandhi. In Neu-



Die Seele Indiens

Gateway of India in Mumbai

Delhi prangen Parlament, Präsidentenpalast und Gate of India mit viktorianischem Prunk. Den Tag lassen Sie stimmungsvoll ausklingen am Humayun-Mausoleum, UNESCO-Weltkulturerbe, einer Oase der Ruhe inmitten blühender Gärten. (FA)

3. Tag Kuppeln und Minarette Himmelhoch erhebt sich vor Ihrem Auge einer der höchsten Turmbauten der islamischen Welt: Selbstverständlich zählt auch das mit Koranversen reich verzierte Minarett Qutub Minar zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist eines der Wahrzeichen Delhis. Farbenfroh und geschäftig: der Sikh-Tempel Gurudwara Bangla Sahib. Am Nachmittag geht es zum Delhi Cantt-Bahnhof, wo Sie der blaue Traumzug Deccan Odyssey erwartet. Herzlich begrüßt Sie die Crew an Bord Ihres rollenden Zuhauses für die kommenden sieben Nächte. (FA)

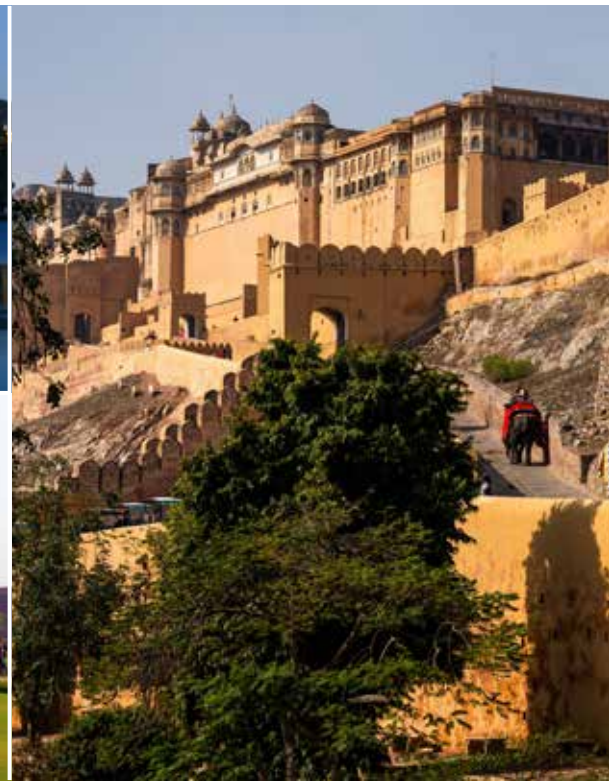
4. Tag Taj Mahal und Safari Im Morgenrot erreicht Ihr Zug Agra, so dass Sie noch vor dem grossen Besucherstrom eines der atemberaubendsten Monumente der Welt erleben. Mächtige Eingangstore geben den Blick frei auf den Taj Mahal, dessen schneeweisser Marmor und kostbare Intarsien aus funkelnden Halbedelsteinen sich in blauen Wasserbassins spiegeln. Ein Anblick, den man nie mehr vergisst! Shah Jahan liess das UNESCO-Welterbe, eines der Sieben Weltwunder, im Gedenken an seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal errichten. Ganz beseelt geht es zurück an Bord. Ihr blauer Zug fährt von der grünen Ganges-Ebene hinein in Rajasthans Berge. Von der Bahnstation Sawai Madhopur ist es ein Katzensprung zum berühmten Ranthambore-Nationalpark, dessen bewaldete Ebenen Antilopen, Hirsche, Fasane, Affen und Lippenbären bevölkern. Apropos Katzensprung: Eigent-

lich geht es hier um Indiens heimlichen Herrscher, den Tiger, für den der Nationalpark berühmt ist. Vielleicht haben Sie Glück und sichten auf Ihrer Safari am späten Nachmittag eines der prächtigen Raubtiere. Beim Abendessen rollt Ihr Palast auf Schienen westwärts. (FMA)

5. Tag Palast der Winde Willkommen in Rajasthan, dem Land der Maharadschas! Morgens erreicht Ihr Zug die rosarote Stadt Jaipur. Von hier geht es zunächst ins Umland zur gewaltigen Palastfestung Amber, die sich malerisch über dem Maota-See erhebt und zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Kurios: 1.000 Spiegel reflektieren den Schein einer einzigen Lampe und erleuchten so den riesigen Spiegelsaal. Zurück in Jaipur stehen Sie wenig später vor der berühmten rosa schimmernden Fassade Hawa Mahal, dem Palast der Winde. Von seinen vergitterten



Red Fort in Agra



Balkonen beobachteten einst die adligen Damen der Stadt diskret das bunte Markttreiben. Selbstverständlich stehen auch der prunkvolle Stadtpalast und die von der UNESCO geschützte Sternwarte Jantar Mantar aus dem 18. Jh. auf dem Programm. Über Nacht rollt Ihr Zug von Rajasthans Bergen hinein in die weite Wüste Thar. Sandverwehungen machen die Schienen etwas holprig, doch das Ziel lohnt alle Mühen. (FMA)

6. Tag Himmel über der Wüste Beim Aufwachen reiben Sie sich verwundert die Augen. Vor Ihrem Zugfenster flimmert am Horizont eine gewaltige honiggelbe Festung aus Sandstein, ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe. Die Oasenstadt Jaisalmer mit ihren 99 Bastionen ist ein Ort wie aus dem Märchenbuch! Im Labyrinth der Gassen mit ihren prunkvollen Havelis und Kaufmannshäusern folgen Sie 1001 Gerüchen und Geräuschen in die Zeit der grossen Handelskarawanen. Ein Ort so unwirklich schön wie eine Fata Morgana – sogar die Tempelpavillons auf dem See Gadisarar scheinen zu schweben. Nach dem Besuch des Jaisalmer Forts erwartet Sie zum Tagesausklang ein ganz besonderes Erlebnis: ein Abstecher in die Wüste Thar, deren märchenähnliche Szenerie Hirtennomaden, Kamele und traditionelle Rundhütten prägen. Hoch auf den Sanddünen geniessen Sie beim Sundowner das Farbenspiel der Wüste. (FMA)

7. Tag Märchenhaftes Udaipur Vor der Kulisse der Aravalli-Berge liegen Udaipurs Paläste, Tempel und künstlich angelegte Seen. Die romantische Stadt gilt als idealer

Ort für Hochzeiten. Zunächst besichtigen Sie hier das riesige Palast-Areal direkt am Pichola-See. Die Kristallsammlung ist einmalig und kurios zugleich: Oder haben Sie schon einmal Sessel, Tische und Betten aus Kristallglas gesehen? Auf einer Bootsfahrt über den Pichola-See rund um das legendäre Lake Palace Hotel erschliesst sich die traumhafte Kulisse am besten. Nachmittags bleibt noch Zeit für einen Altstadtbummel über Udaipurs farbenfrohe Märkte, bevor Ihr Sonderzug die Stadt und bald darauf auch Rajasthan hinter sich lässt und den Nachbarstaat Gujarat erreicht. (FMA)

8. Tag High Tea beim Maharadscha Der Bundesstaat Gujarat ist reizvoll und ursprünglich zugleich, liegt er doch abseits der klassischen Reise-Routen. Vom Bahnhof der Universitätsstadt Vadodara geht es zu den Ruinen der alten Hauptstadt Champagner (UNESCO-Weltkulturerbe). Mächtige Stadtmauern umschliessen Moscheen und Paläste aus der Zeit vor den Mogul-Kaisern und verbinden islamische und hinduistische Stil-Elemente. Zum Mittagessen im idyllischen Jambughoda-Palast werden Sie von einem echten Maharadscha und seiner Maharani empfangen. Beim anschliessenden Tee im kolonialen Salon erfahren Sie aus erster Hand, wie sich traditionelle Herrschaft und das moderne Indien vertragen. Der Nachmittag gehört dem riesigen Laxmi-Vilas-Palast in Vadodara, in dem bis heute die örtliche Fürstenfamilie residiert. Nachdem Sie die Schätze des Maharaja Fateh Singh-Museums bewundert haben, geniessen Sie im Audienz-Saal Tanz und Musik bei Köstlichkeiten der fürstlich-indischen Küche. Über Nacht rollt Ihr

Zug durch die Berge der Dekkan-Region landeinwärts und erreicht den Bundesstaat Maharashtra. (FMA)

9. Tag Götter-Sinfonie aus schwarzem Basalt Heute Vormittag zieht Indiens ländlicher Alltag auf dem Dekkan-Plateau an Ihnen vorüber. Tagesziel ist der Bahnhof der Grossstadt Aurangabad. Von hier sind es nur rund 30 km bis zum nächsten überwältigenden UNESCO-Weltkulturerbe – der Höhlenstadt Ellora mit ihren 34 Tempeln. Vom 5. bis zum 11. Jh. meisselten Generationen kunstfertiger Steinmetze Szenen von ewiger Schönheit in den schwarzen Basalt und schufen einen faszinierenden Mix der drei grossen indischen Religionen: Hinduismus, Buddhismus und Jainismus. Skulpturen, Reliefs und Fresken fügen sich vor Ihren Augen zu steingewordenen Mythen. Beim Abendessen verlässt Ihr blauer Zug Aurangabad und nimmt Kurs in Richtung Südwest. (FMA)

10. Tag Mumbai – Indiens Mega-City Heute erreicht Ihr Zug Mumbais ausufernde Vororte und bald darauf den Indischen Ozean. In der prachtvollen Victoria Station aus dem Jahr 1888, dem grössten Bahnhof der Welt und UNESCO-Weltkulturerbe, nehmen Sie Abschied vom Deccan Odyssey und seiner liebenswerten Crew. Doch Ihr Indien-Abenteuer geht weiter! Denn Sie stürzen sich in den chaotisch-bunten Trubel der Wirtschaftsmetropole am Indischen Ozean. Ihre erste Station ist Mani Bhawan, das Wohnhaus Mahatma Gandhis, eine grüne Oase der Ruhe. Nach dem Besuch der archäologischen Schätze im Prince of Wales Museum



Indische Priester



Der Deccan Odyssey | Credit Indian Railway Catering and Tourism Corporation

geht es zum Gateway of India, dem Wahrzeichen der Stadt. Hier startet Ihre Hafenrundfahrt, die Ihnen Mumbais funkelndes Lichtermeer und seine berühmte Strandpromenade, den Marine Drive, aus der schönsten Perspektive zeigt. Bis zu Ihrer Abreise logieren Sie im De-luxe Hotel in der City. (FA)

11. Tag Bühne frei für Bollywood! Ein besonderes Erlebnis ist ein Besuch der weltberühmten Bollywood-Filmstudios, wo Sie auf den Spuren von Shah Rukh Khan, Amitabh Bachchan und Rani Mukherjee wandeln. Indiens Filmindustrie ist die grösste der Welt und produziert gut 1.000 Bollywood-Streifen pro Jahr! Alternativ besichtigen Sie Mumbais Altstadt, machen einen Fotostopp am kunterbunten Labyrinth der Wäscherei Dhobi Ghat und flanieren auf der lebhaften Einkaufsstrasse Colaba Causeway. Beim indischen Spezialitätenessen am Abend lassen Sie Ihre aussergewöhnliche Reise ausklingen. Ihr Zimmer steht Ihnen bis zum Flughafentransfer am späten Abend zur Verfügung. (FA)

12. Tag Ankunft in Deutschland

Deccan Odyssey: Von Delhi nach Mumbai

TERMINE

10.02.28 – 21.02.28 02.11.28 – 13.11.28

PREISE in CHF p. P. (Zweibett-Abteil)

		ohne Flüge ^o	mit Flügen
2-Bett-Abteil Superior:		8.900	ab 10.200
2-Bett-Abteil Deluxe:		9.700	ab 11.000
2-Bett-Suite:		14.900	ab 16.200
Aufpreis für Alleinbenutzung Superior:	4.450		
Aufpreis für Alleinbenutzung Deluxe:	4.850		
Aufpreis für Einzelzimmer im Hotel:	550		
		Aufpreis für Flüge in der - Premium Economy Class:	ab 1.000
		- Business Class:	ab 3.700

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise endet am 11. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Delhi und Mumbai – Frankfurt in der Economy Class
- 7 Übernachtungen im Luxus-Zug Deccan Odyssey
- 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Delhi
- 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Mumbai inklusive Late Check-out bis zum Flughafentransfer
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Vollpension und alkoholfreie Getränke an Bord des Zuges Deccan Odyssey
- Ständige deutschsprachige Reiseleitung von Delhi bis Mumbai
- Zusätzlich lokale Deutsch sprechende Reiseleitung (maximale Gruppengrösse: 25 Gäste)
- Rikscha-Fahrt in Delhis Altstadt
- Bootsfahrt auf dem Lake Pichola in Udaipur
- Hafenrundfahrt in Mumbai
- Safari im Ranthambore-Nationalpark
- Mittagessen beim Maharadscha im idyllischen Jambhoda-Palast
- Tanz, Musik und Spezialitätenessen im Laxmi-Vilas Palast in Vadodara
- Sundowner auf den Sanddünen der Wüste Thar
- Transfers und Ausflüge in modernen Reisebussen mit Klimaanlage
- Eintrittsgelder für alle Besichtigungen laut Reiseverlauf
- Gepäckträger-Service am Bahnhof

VORGESEHENE TERMINE 2029

08.02.29 – 19.02.29 01.11.29 – 12.11.29

Nicht enthalten: E-Visum-Gebühr für Indien, Trinkgelder und alkoholische Getränke

Reisepapiere: Reisepass und Visum für Indien erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 75 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

TIBET-BAHN

18-tägige Zug-Erlebnisreise durch China mit Fahrt auf der Tibet-Bahn und weiter nach Nepal



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Mega-City Shanghai
- Chinas alte Hauptstadt Xi'an am Ende der Seidenstrasse mit Besuch der Terrakotta-Armee
- Spektakuläre Zugreise auf der Lhasa-Bahn von Xining nach Tibet
- Zu Besuch in Tibets schönsten Klosterburgen
- Im Potala-Palast auf den Spuren des Dalai Lama
- Heiliger Yalung Yamdrok-See
- Fahrt über Tibets Hochland von Lhasa bis Kathmandu
- Nepals Königsstädte Kathmandu, Patan und Bhaktapur

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Shanghai	2 • SSAW Boutique Shanghai South Xuhui	●●●○
Xi'an	2 • Grand Dynasty Culture Hotel	●●●○
Lhasa	3 • Snow Heaven International Hotel	●●●○
Gyantse	1 • Manor House Hotel	●●○
Shigatse	1 • Tibet Yarbor Hotel	●●●○
Mount Everest	1 • Ruishan Golden Summit Hotel	○
Jilong	1 • Jove Mountain Hotel	●●○
Kathmandu	3 • Hotel Shanker Palatial Heritage	●●●○



Sie fahren mit der Tibet-Bahn.

Der riesige Potala-Palast auf dem Mar-po-ri-Berg



DEM HIMMEL SO NAH!

AUF DER TIBET-BAHN ZUM DACH DER WELT

Schon der Auftakt ist beeindruckend: Shanghais glitzernde Skyline und die berühmte Terrakotta-Armee in Xi'an. Doch dann wird es spektakulär: Auf der alle Rekorde brechenden Lhasa-Bahn geht es hinauf ins Hochland von Tibet. Weite Geröll-Ebenen, schneeweiße Gletscher, türkisfarbene Seen und die tiefe Spiritualität uralter Klosterburgen. Sie glauben, höher geht es nicht? Im Rumbuk-Kloster am Mount Everest erreichen Sie mit 5.250 m den höchsten Punkt Ihrer Reise. Zum Abschluss erwartet Sie Mittelalter wie aus dem Bilderbuch in Nepals althehrwürdigen Königsstädten.

1. Tag Flug nach Shanghai

2. Tag Ankunft in Shanghai Nach Ankunft und Einreiseformalitäten am Flughafen begrüßt Sie Ihre örtliche Reiseleitung und geleitet Sie zu Ihrem Komfort-Hotel, wo Sie die kommenden zwei Nächte logieren (A)

3. Tag Hightech und Kolonial-Flair Einen ganzen Tag erkunden Sie die Mega-City: Von der Altstadt mit dem Teehaus und der Zickzack-Brücke im Yu-Garten geht es ins Künstlerviertel Tianzifang. Nachmittags spazieren Sie über die berühmte Uferpromenade The Bund und besichtigen den Longhua-Tempel. (FM)

4. Tag Zeitreise ins alte China Heute besuchen Sie das Wasserdorf Zhujiajiao.

Kleine Gassen und Kanäle entführen Sie ins alte China: Hier feilschen Händler um die Wette; Fischer teilen mit Stöcken die Wasserpflanzen. Kaufen Sie Fische und werfen Sie sie zurück ins Wasser – das bringt Glück! Fahrt im Nachtzug nach Xi'an. Sie übernachten an Bord. (FM)

5. Tag Auf der Seidenstrasse Morgens erreicht Ihr Zug Xi'an. In der alten Hauptstadt an der Seidenstrasse trafen sich einst Händler, Botschafter und Pilger aus aller Welt. Dass hier noch heute viele Minderheiten leben, erfahren Sie beim Besuch der Grossen Moschee. Von der Stadtmauer bummeln Sie durch die Altstadt. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie in Xi'an im Hotel. (M)



Tibetische Mönche | Credit China Travel Navigator

Skyline von Shanghai

6. Tag Soldaten in Reih und Glied Ein Ausflug führt Sie zu einer der berühmtesten UNESCO-Welterbe-Stätten: Chinas erster Kaiser, Qin Shi Huangdi, liess sich schon zu Lebzeiten eine gewaltige Grabanlage errichten, bewacht von tönernen Kriegern. Seit 1974 wurden mehrere Tausend Figuren ausgegraben! (FM)

7. Tag Abenteuer Lhasa-Bahn Zugfahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug in der 2. Klasse nach Xining. Anschliessend startet Ihr grosses Abenteuer: Der Qinghai-Express rollt von Xining im Verlauf von 24 Stunden über fast 2.000 km hinauf nach Lhasa. Sie übernachten an Bord. (FM)

8. Tag Auf dem Dach der Welt Am Tanggula-Pass erreicht die Bahnstrecke die spektakuläre Höhe von 5.086 m. Ankunft in Tibets Hauptstadt Lhasa. Freizeit zur Akklimatisierung auf 3.650 m Höhe und Bummel durch Lhasa, wo Sie die kommenden drei Nächte logieren. (FM)

9. Tag Im Reich des Dalai Lama Ein Ausflug führt Sie zu einer der grössten Klosterstädte Tibets. Auf den Terrassen des Drepung-Klosters befinden sich Grabstü-

pas gleich dreier Dalai Lamas. Anschliessend geht es zur Klosterstadt Sera, deren goldene Dächer und Malereien sich an kahle Steilwände schmiegen. (FM)

10. Tag Lhasa, Platz der Götter Der Potala-Palast ist wohl eines der spektakulärsten Gebäude Chinas und zu Recht UNESCO-Weltkulturerbe. Himmelhoch türmen sich schneeweisse und rotbraune Mauern übereinander, gekrönt von goldenen Dächern. Über zahlreiche Treppen erreichen Sie die Säle, in denen bis 1959 der Dalai Lama lebte. Nachmittags halten Sie kurz inne im Jokhang-Kloster, bevor Sie sich auf dem Barkhor-Markt in den Trubel zwischen Kitsch und Karma stürzen. (FM)

11. Tag Im Hochland von Tibet Die Fahrt nach Gyantse gehört zum Spektakulärsten, was diese Erde zu bieten hat. Sie passieren gleissende Gletscher und den türkisfarbenen Heiligen See Yalung Yamdrok. Unterwegs besuchen Sie eine tibetische Familie und erhalten Einblicke in ihren Alltag. Nach Ankunft in Gyantse besichtigen Sie das eindrucksvolle Kloster Pelkhor Chöde. Übernachtung in Gyantse. (FM)

12. Tag Lebendiger Buddhismus Über die weite Hochebene erreichen Sie Shigatse. Von Steilhängen leuchten die roten Mauern und goldenen Pagoden des Klosters Tashilhunpo, Sitz des Penchen Lama. Das Kloster wurde 1447 erbaut und ist mit 600 Mönchen heute das aktivste in ganz Tibet. Sie übernachten in Shigatse. (FM)

13. Tag Dem Himmel so nah! Auf der langen Fahrt nach Süden (ca. 350 km/10 – 12 h, da Geschwindigkeitslimit 40 km/h) berühren die schneeweissen Bergspitzen den Himmel. Spätnachmittags taucht inmitten karger Geröllfelder das Rongbuk-Kloster auf, mit 5.250 m der höchste Punkt Ihrer Reise. Bei klarem Wetter ist der erste Blick auf den 8.844 m hohen Mount Everest unvergesslich! Sie übernachten am Mount Everest. (FM)

14. Tag Rumbuk-Kloster am Mount Everest Heute besichtigen Sie das Rumbuk-Kloster. Es ist der am nächsten zum Mount Everest gelegene Ort, den Sie erreichen können. Mit Ihrem Reiseleiter wandern Sie in der Umgebung des Klosters, um bei hoffentlich guten Sichtverhältnissen auf den höchsten Berg



Terrakotta-Krieger in Xi'an



der Erde zu blicken und unvergessliche Fotos zu machen. Im Anschluss geht es nach Jilong, wo Sie Ihr heutiges Quartier beziehen. (FM)

15. Tag Über den Himalaya nach Kathmandu Heute erwartet Sie eine landschaftlich sehr eindrucksvolle Fahrt nach Rasuwa Gadhi, wo Sie Ihren chinesischen Reiseleiter verabschieden. Einreise nach Nepal. Mit dem nepalesischen Reiseleiter setzen Sie Ihre Fahrt fort und erreichen am Abend Kathmandu, wo Sie die kommenden drei Nächte im Hotel logieren. (FM)

16. Tag Buddhas Augen Kathmandus Herz, der Durbar Square (UNESCO-Welterbe), wurde nach dem Erdbeben von 2015 detailgetreu rekonstruiert. Vom Königspalast geht es in den Tempel der Göttin Kumari. Beim Aufstieg über 365 Stufen blicken Sie schon von Weitem in die Augen des Erleuchteten, die den weissen Stupa von Swayambhunath krönen. (FM)

17. Tag Reise ins Mittelalter In der Königsstadt Patan (UNESCO-Welterbe) begeben Sie sich auf Zeitreise ins Mittelalter. Eindrucksvoller geht es nicht? Dann warten Sie mal auf die Altstadt von Bhaktapur (ebenfalls UNESCO-Welterbe) mit dem Goldenen Tor, dem Palast der 55 Fenster und der Pagode Nyatapola. Zurück in Kathmandu bleibt Zeit für letzte Einkäufe. (FM)

18. Tag Rückflug nach Deutschland

China, Tibet und Nepal

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (4-Bett-Abteil/DZ)

	ohne Flüge ^o	mit Flügen
04.06.27 – 21.06.27	5'000	ab 5'950
30.07.27 – 16.08.27 10.09.27 – 27.09.27	5'250	ab 6'200

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Aufpreis für Übernachtungen im Einzelzimmer:	900	Aufpreis für Zugfahrten im Abteil	
Aufpreis für Doppel-Belegung p. P.:	470	mit Einzelbelegung p. P.:	1'360

2-Bett-Belegung im Zugabteil ist nur bei gemeinsamer Buchung von 2 Gästen möglich. Für die Strecke Xining – Lhasa kann eine Einzel- oder 2-Bett-Belegung nicht in jedem Fall garantiert werden. Sollte die Fahrt nur im 4-Bett-Abteil möglich sein, erhalten Sie noch vor Reisebeginn den gezahlten Aufpreis anteilig zurück.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Shanghai und Kathmandu – Frankfurt (Umsteigeverbindung) in der Economy Class
- Tagesfahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug Xi'an – Xining in der 2. Klasse (Sitzplatz)
- 11 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels in Shanghai, Xi'an, Lhasa, Shigatse und Kathmandu
- 2 Übernachtungen in einfachen Mittelklasse-Hotels in Gyantse und Ji Long
- 1 Übernachtung im einfachen Gästehaus am Mount Everest
- 2 Übernachtungen in chinesischen Nachtzügen in der 1. Klasse im 4-Bett-Abteil auf den Strecken Shanghai – Xi'an und Xining – Lhasa
- Erfahrene Deutsch sprechende Reiseleitung in Shanghai, Xi'an und Nepal
- Erfahrene Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung in Tibet
- Ständige Deutsch sprechende chinesische Reiseleitung von Shanghai bis zur Grenze China/Nepal; ab der Grenze in Nepal Deutsch sprechende nepalesische Reiseleitung
- Umfangreiches Besichtigungsprogramm laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder im Zielgebiet laut Reiseverlauf
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Bus-Transfers laut Reiseverlauf
- Einreisegenehmigung für Tibet

VORGESEHENE TERMINE 2028

03.06.28 – 20.06.28	29.07.28 – 15.08.28	09.09.28 – 26.09.28
---------------------	---------------------	---------------------

Nicht enthalten: Visum-Gebühr für Nepal, Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass und Visum für Nepal erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung. **Mindestteilnehmerzahl:** 8 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 15 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Tibet-Reisen sind aufgrund der beträchtlichen Höhenunterschiede teilweise anstrengend; eine gute körperliche Verfassung ist unerlässlich. Bei einer chronischen Erkrankung empfehlen wir, vor Reiseantritt einen Arzt zu konsultieren.



REISEN AUF DEN HÖCHSTEN SCHIENEN DER WELT

Die Tibet-Bahn

Die Bahnstrecke nach Lhasa ist eines der aufwendigsten Eisenbahn-Bauwerke der Welt mit zahlreichen Rekorden

- Die längste Eisenbahnbrücke der Welt:
Die Qingshuihe-Brücke misst 11,7 km.
- Der am höchsten gelegene Bahnhof der Welt:
Der Bahnhof Tanggula liegt 5.068 m über dem Meeresspiegel.
- Der am höchsten gelegene Tunnel der Welt:
Der Fenghuo-Tunnel liegt 4.905 m über dem Meeresspiegel.
- Die höchste Eisenbahnbrücke auf dem Qinghai-Tibet-Plateau:
Die Sanchahe-Brücke liegt in einer Höhe von 3.800 m.

Ihr Zug-Abteil und Ihre Verpflegung

- Sie reisen in einem einfach eingerichteten 4-Bett-Abteil mit 2 unteren Betten (195 x 75 cm) und 2 oberen Betten (185 x 70 cm).
- Ihr Abteil ist abschliessbar, verfügt über eine Klimaanlage, einen kleinen Tisch, eine Steckdose (220 V), Abfalleimer, Kleiderhaken und einen Spiegel.
- In jedem Schlafwagen gibt es 3 Waschbecken offen am Gang. Am anderen Ende des Wagens befindet sich standardmässig eine asiatische Stehtoilette mit kleinem Handwaschbecken. Nur in den Wagen mit 4-Bett-Abteilen gibt es eine europäische Sitztoilette – ebenfalls mit Handwaschbecken, das aufgrund des begrenzten Raumes tatsächlich nur zum Händewaschen geeignet ist.
- Ihre Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen und Abendessen) nehmen Sie im Speisewagen ein. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Imbiss-Boxen zu erwerben.

Ein offenes Wort über Reisen in Tibet

Auf der Rundreise durch Zentral-Tibet werden Sie die üblichen landestypischen Zustände in Bezug auf Verpflegung und Hygiene antreffen. Auch die Begleitumstände während der Fahrt auf der Tibet-Bahn entsprechen nicht immer den hohen westlichen Erwartungen. Sie fahren mit einem regulären Zug, der den für diese Region typischen Standard bietet. Durch sorgfältig ausgewählte Hotels wird sichergestellt, dass in Ihren Hotelzimmern immer gute hygienische Zustände geboten werden.

Als Reiseveranstalter für anspruchsvolle Gäste sind wir stets bemüht, in den von uns ausgewählten gastronomischen Betrieben und Unterkünften die bestmöglichen Bedingungen für Sie zu schaffen. In den ausgesuchten Restaurants sind immer Waschmöglichkeiten vorhanden. Oft sind auch sie landestypisch, aber immer nutzbar. Allerdings sind Toilettenpapier und Handtücher nicht immer verfügbar, es ist daher ratsam, sich entsprechend auszustatten.

Es wird Sie sicher nicht verwundern, dass in Zentral-Tibet die touristische Infrastruktur anders ist als in Westeuropa: In den Klöstern gibt es keine Touristentoiletten, sondern nur landesübliche Installationen für Mönche, die von den Besuchern mitbenutzt werden können. In Ihren Reiseunterlagen informieren wir Sie genauer über die Hygiene-Bedingungen in Tibet.

Die Fahrt von Jilong nach Kathmandu erfolgt teilweise auf unwegsamen Strassen und dauert ca. 8 Stunden. Die Strassen auf der nepalesischen Seite sind meist schmal und kurvenreich.



Bar | Credit China Travel Navigator

Speisewagen | Credit China Travel Navigator

Abteil

JAPAN

16-tägige Zug-Erlebnisreise über Japans Hauptinseln



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Fahrten mit Japans Shinkansen-Express, darunter die Strecke von Kyoto nach Hiroshima
- Fahrten in Sonderzügen: Resort Shirakami, Sagano Scenic Railway
- Hokkaido, Honshu und Kyushu: Alle grossen Hauptinseln Japans
- Seltene besuchte Insel Hokkaido: Japans hoher Norden
- Honshus unbekannte Nordwestküste mit den Bergwäldern Shirakami (UNESCO-Weltnaturerbe)
- Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark
- Kyoto: Uralte Kaiserstadt mit nostalgischem Charme
- Weltmetropole Tokyo zwischen quirligem Shibuya und altherwürdigem Kaiserpalast
- Nagasaki: Japans historisches Tor zur Welt

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Hakodate	2 • L'Agent Stay Hakodate Ekimae	●●●●
Aomori	1 • Jal City Hotel	●●●○
Morioka	1 • Metropolitan Morioka	●●●○
Tokyo	2 • Shinjuku Prince Hotel	●●●●
Mishima	1 • Fujisan Mishima Tokyu Hotel	●●●
Kyoto	3 • Rihga Gran Kyoto	●●●●
Hiroshima	1 • Daiwa Roynet Hotel Hiroshima Ekimae	●●●●
Nagasaki	2 • Hotel New Nagasaki	●●●●

Sie fahren mit japanischen Linienzügen, darunter der Shinkansen-Express, und Sonderzügen wie dem Resort Shirakami und dem Sagano Scenic Railway.

Der Shinkansen-Express am Fusse des Fuji



SAKE, SUSHI, SAMURAI –

UMFASSENDE JAPAN-ZUGREISE VON NORD NACH SÜD

Japan ist ein Paradies für Fans von Zugreisen. Joyful Trains verbinden Fernost-Design und Kulinarik. Historische Loks bahnen sich ihren Weg durch Landschaften wie aus einer Tuschezeichnung. Und der Shinkansen saust so pfeilschnell durch die Berge, dass selbst die Kraniche staunen. Entdecken Sie ein geheimnisvolles Inselreich, in dem Geisterglaube und Hightech in perfekter Harmonie koexistieren.

1. Tag Flug nach Tokyo

2. Tag Willkommen in Japan! Heute landen Sie in Hakodate, Hokkaidos charmantester Stadt, malerisch an der Tsugaru-Meerenge gelegen. Nach einem schmackhaften Abendessen übernachten Sie im Komfort-Hotel. (A)

3. Tag Auf Hokkaido Mit Ihrer fachkundigen Reiseleitung besichtigen Sie die auf einer Halbinsel gelegene Stadt Hakodate. Zunächst fahren Sie zur fünfzackigen Festung Goryokaku, in der heute ein Park angelegt ist. Den Rest des Tages widmen Sie der maritimen Altstadt. Sie sehen die alten Lagerhäuser Aka-Renga Soko und nehmen die Seilbahn zum Mount Hakodate, um eine der berühmtesten Skylines Japans zu bewundern. (F)

4. Tag Shinkansen-Feeling Japans grosse und kleine Züge sind legendär. Damit Sie möglichst bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen, wird Ihr Hauptgepäck nach Tokyo vorausgeschickt. Unbeschwert ohne grossen Koffer erleben Sie ihn das erste Mal: Japans berühmten Shinkansen. Im beeindruckenden Seikan-Tunnel unterqueren Sie pfeilschnell die Meerenge zwischen Hokkaido und Honshu. Lust auf einen Bummel über die Uferpromenade der Hafenstadt Aomori? In Aomori übernachten Sie heute im zentral gelegenen Komfort-Hotel. (F)

5. Tag Erlebnis Joyful Train Heute geniessen Sie ein typisch japanisches Reisegefühl: Im Sonderzug Resort Shirakami bewundern Sie die unberührten Bergwälder der

Shirakami (UNESCO-Weltnaturerbe) auf der einen und die Brandung des Japanischen Meeres auf der anderen Seite. Die Zugfahrt von Aomori nach Akita ist spektakulär! Das japanische Design an Bord ist es auch: helle Farben, edle Hölzer und grosse Panoramafenster. Heute übernachten Sie in Morioka. (F)

6. Tag Auf nach Tokyo Mit dem Shinkansen und einem Regionalzug fahren Sie zunächst in die idyllische Hauptstadt des Herbstlaubs, Nikko, wo Sie Gelegenheit haben, den weitläufigen Tempelbezirk zu besichtigen. Der Toshogu-Schrein ist das zentrale Heiligtum des Parks. Abends begrüsst Sie Tokyos funkelnendes Lichtermeer. (F)

7. Tag Tokyo zwischen Gestern und Übermorgen Im Geisha-Viertel Asakusa, im Garten des Kaiserpalastes und am Meiji-Schrein begeben Sie sich auf Zeitreise ins alte Nippon. Am Nachmittag können Sie Tokyo in eigener Regie entdecken. Besuchen Sie unbedingt die turbulente Ausgeh- und Einkaufsmeile Shibuya und lernen Sie die moderne Seite Tokyos kennen. (F)

8. Tag Von Tokyo zum Fuji Per Zug reisen Sie heute entlang der Pazifik-Küste von Tokyo nach Hakone. Ihr grosses Reisegepäck wird währenddessen nach Kyoto vorausgeschickt. Mit der zweitlängsten Seilbahn der Welt schweben Sie über Fumarolen und Schwefelquellen. Auf einer Bootsfahrt über den Ashi-See geniessen Sie mit etwas Glück einen herrlichen Blick auf den Mount Fuji, der sich bei gnädiger Witterung im See spiegelt. (F)



9. Tag Eisenbahn-Romantik Im dramatischen Tal des Oi-Flusses fühlen Sie sich zurückversetzt in das ländliche Leben vergangener Jahrhunderte: Durch grüne Teegärten, bizarre Wälder, spektakuläre Schluchten und auf Brücken über dem Oi-Fluss führt Ihr Weg durch das Tal. Mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck geht es mit dem Express-Zug auf die letzte Tagesetappe von Kanaya nach Kyoto. (F)

10. Tag Kaiserliches Kyoto Kyoto ist UNESCO-Welterbe und Höhepunkt jeder Japan-Reise. Magisch schön wie ein Gemälde: Japans berühmtester Zen-Garten am Ryoanji-Tempel und der Goldene Pavillon Kinkaku. Auch der Fushimi-Inari-Schrein bietet wundervolle Motive. Dem steht der Aufstieg durch die Alleen aus Tausenden scharlachroter Torii-Tore in nichts nach. Nach einem Abstecher zum ehrwürdigen Schloss Nijo bleibt noch Zeit für einen Bummel durch das Geisha-Viertel Gion. (F)

11. Tag Sagano Scenic Railway Ein Ausflug führt Sie in das malerische Bergland nördlich von Kyoto. Auf der historischen Schmalspurbahn fahren Sie entlang des Hozugawa-Flusses von Sagano nach Arashiyama. Arashiyama begeistert mit zahlreichen Tempeln, Schreinen und seinem berühmten Bambus-Wald, einer Zen-Meditation in Grün. Sie krönen den Tag mit einem Abstecher in Kyotos beeindruckendes Eisenbahn-Museum, Sinnbild für die Zugbegeisterung der Japaner. (F)

12. Tag In der Burg des weissen Reihers Heute Morgen wird Ihr Hauptgepäck wieder vom Kurier abgeholt und nach Nagasaki vorausgeschickt. Sie reisen mit leichtem Handgepäck weiter in Richtung Hiroshima. Mit dem Shinkansen geht es zunächst nach Himeji, Heimat der wohl schönsten Burg des Landes, die so manchem Film als Kulisse diente. Nach der Besichtigung der vor Kurzem aufwendig

restaurierten Burg haben Sie noch Zeit für einen Bummel durch den Kokoen-Garten. Anschliessend geht es mit dem Express-Zug weiter nach Hiroshima. (F)

13. Tag Stadt des Friedens In Hiroshima besuchen Sie den Friedenspark mit Museum und dem weltberühmten Friedens-Denkmal. Nachmittags sausen Sie im Shinkansen von Honshu weiter auf Japans südliche Hauptinsel Kyushu. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Hotel in Nagasaki. (F)

14. Tag Japans Tor zur Welt Sie sind heute unterwegs in der westlichsten Grossstadt Japans und besuchen die Insel Dejima, im 17. Jh. Japans Tor für europäische Händ-

ler. Ausländische Einflüsse zeigen sich u. a. im Glover Garden, mit Kaufmannshäusern und herrlichem Ausblick auf den Hafen. Am Fusse des Hügels steht die Oura-Kirche, die für die Gemeinschaft der westlichen Handelsleute im 19. Jh. gebaut wurde. (FA)

15. Tag Rückflug nach Deutschland Freizeit bis zum Flughafentransfer. Rückflug über Tokyo nach Deutschland. (F)

16. Tag Ankunft in Deutschland

Fitness

Damit Sie diese Reise optimal geniessen können, ist eine gute körperliche Verfassung sehr empfehlenswert.

Umfassende Japan-Zugreise

TERMINE

10.05.27 – 25.05.27 20.09.27 – 05.10.27 04.10.27 – 19.10.27

PREISE in CHF p. P. (DZ)

	ohne Flüge ⁹	mit Flügen
Reisepreis:	5'980	ab 7'480
Aufpreis für 13 Übernachtungen im Einzelzimmer:	1'070	1'070

⁹ Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 15. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Varianten mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Hakodate und Nagasaki – Frankfurt in der Economy Class (evtl. Umsteigeverbindung)
- 13 Übernachtungen in Komfort-Hotels und Mittelklasse-Hotels
- Zugfahrten mit Express-Zügen in der 2. Klasse
- 3x separater Gepäck-Transfer: Hakodate – Tokyo, Tokyo – Kyoto, Kyoto – Nagasaki
- Zugfahrten in Sonderzügen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Begrüssungs- und Abschiedessen in Hakodate und Nagasaki
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab Hakodate/ bis Nagasaki
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf

VORGESEHENE TERMINE 2028

08.05.28 – 23.05.28 25.09.28 – 10.10.28 09.10.28 – 24.10.28

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 22 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

SCHOTTLAND

11-tägige Kreuzfahrt von Glasgow zu den Highlights der schottischen Westküste, zum Loch Ness und nach Edinburgh



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Reisen mit einer Rarität: Die MV Lord of the Glens ist eines der wenigen Schiffe, die entlang der schottischen Küsten und durch den gesamten Kaledonischen Kanal fahren können
- Deutschsprachiger Exklusiv-Charter
- Wasser, blau wie in der Karibik: Traumhafte Strände und Buchten auf den Inseln der Inneren Hebriden
- Der Glenfinnan-Viadukt: Hier fuhr schon Harry Potter mit dem Hogwarts Express
- Neptune's Staircase: Auf dieser Treppe überwindet Ihr Schiff 8 Schleusen
- 1746 ein Schlachtfeld, heute grüne Idylle mit gelb leuchtenden Ginsterbüschen: Culloden, der Ort, an dem Engländer und Schotten ihren letzten Kampf ausfochten
- Unterwegs zwischen Seeungeheuern und mittelalterlichen Burgruinen: Fahrt über die schottischen Lochs
- The Old Forge, der abgeschiedenste Pub in ganz Grossbritannien

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Glasgow	1 • Radisson Blu Glasgow	●●●●○
Edinburgh	2 • Hotel Malmaison	●●●●○



MV Lord of the Glens | Credit Lord of the Glens

MV Lord of the Glens | Credit Lord of the Glens



SCHOTTLAND-KREUZFAHRT INS HERZ DER HIGHLANDS: VON GLASGOW NACH EDINBURGH

Die komfortable MV Lord of the Glens führt Sie durch die offenen Gewässer der schottischen Küste und durch den gesamten Kaledonischen Kanal, der nicht nur die berühmten Lochs von Schottland verbindet, sondern auch mitten durch die sagenumwobenen Highlands führt. Erleben Sie historische Burgen und Schlösser, malerische Küstenorte und zauberhafte Gärten! Mit zwei Übernachtungen in der schottischen Kulturmetropole Edinburgh beschliessen Sie Ihre Reise und erleben Lebendigkeit und Lebensfreude, die im kurzen schottischen Sommer bei angenehmen 19° C mittlerer Tageshöchsttemperatur besonders ausgeprägt sind.

1. Tag Auf nach Schottland! Heute fliegen Sie von Frankfurt nach Edinburgh und fahren weiter nach Glasgow. Die einst als das industrielle Herz Schottlands geltende Stadt präsentiert sich heute als pulsierende Kulturmetropole. Auf einer Stadtrundfahrt entdecken Sie diese beiden faszinierenden Seiten, bevor Sie im komfortablen Hotel Ihr Zimmer beziehen. Bei einem festlichen Willkommens-Dinner lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen. (A)

2. Tag Glen Coe Per Bus geht es heute in die grandiose Berg-Einsamkeit der Highlands. Als erster Besichtigungspunkt erwartet Sie ein Rundgang durch eine lokale Destillery,

um vom schottischen Lebenswasser zu kosten. Eine malerische Bergwelt und schaurige Geschichten zum Machtkampf zwischen Engländern und Schotten erwarten Sie im Glen Coe, das auch Tal der Tränen genannt wird. Nach einem erlebnisreichen Tag treffen Sie in Kyle of Lochalsh ein und beziehen Ihre Kabine auf der MV Lord of the Glens, Ihrem schwimmenden Zuhause für die kommenden sieben Nächte. Kosten Sie regionale Spezialitäten beim Begrüssungs-Dinner an Bord. (FMA)

3. Tag Isle of Skye Ein Busausflug führt Sie nach Eilean Donan Castle, das als Drehort zahlreicher Filme (u. a. *James Bond 007* –



Schottisches Hochlandrind

Duart Castle auf der Isle of Mull

Die Welt ist nicht genug) weltbekannt wurde. Während Sie das Mittagessen genießen, nimmt Ihr Schiff Kurs auf den Sound of Sleat und steuert den Hafen von Armadale auf der Isle of Skye an. Hier besuchen Sie das McDonald-Clan-Zentrum und reizende Gärten. In völliger Abgeschiedenheit legt Ihr Schiff im Ort Inverie am malerischen Loch Nevis an. Gönnen Sie sich hier im entlegensten Pub Grossbritanniens ein Bier! Sie werden erstaunt sein, welch reichhaltige Auswahl man Ihnen anbietet. (FMA)

4. Tag Isle of Mull Am Morgen passieren Sie den westlichsten Punkt des britischen Festlands und gelangen mit herrlichen Ausblicken über die Inseln der Inneren Hebriden vorüber an der Isle of Eigg. Auf dem weiteren Weg zur Isle of Mull können Sie Ausschau halten nach Seevögeln, mit etwas Glück sehen Sie auch Delfine, Robben und Wale. Am Nachmittag können Sie in Tobermory, bekannt für seine bemalten Häuser, in eigener Regie auf Entdeckungstour gehen. (FMA)

5. Tag Isle of Iona Durch den Sound of Mull schippern Sie nach Craignure, wo

Sie an Land gehen und Ihren Ausflug zur Isle of Iona beginnen. Auf über 1.000 Jahre Geschichte kann Ihr heutiges Ziel zurückblicken. Im Jahr 563 gründete der irische Heilige Columban hier ein Männerkloster, das die Insel zu einem der Ausgangspunkte der Christianisierung Grossbritanniens machte. Auf Wunsch besuchen Sie dieses mittelalterliche Kloster, Grabstätte von nicht weniger als 48 schottischen Königen. Von der Isle of Mull setzt Ihr Schiff nach Oban über – nicht ohne zuvor noch vor Duart Castle für Erinnerungsfotos zu kreuzen. Ihr Tagesziel ist nicht nur besonders reizvoll gelegen, sein Ruf als Seafood Capital Schottlands verheißt dem Fischfreund dazu noch besondere Gaumenfreuden. (FMA)

6. Tag Schleusentreppe Neptune's Staircase Über die beeindruckende Neptune's Staircase, acht miteinander verbundene Schleusen, fährt die Lord of the Glens in den Kaledonischen Kanal ein. Von Banavie am Fusse von Grossbritanniens höchster Erhebung, dem Ben Nevis, unternehmen Sie einen Ausflug zum

Glenfinnan-Viadukt, auf dem bereits Harry Potter mit dem Hogwarts Express fuhr. (FMA)

7. Tag Kaledonischer Kanal Über Loch Lochy und entlang der von Bäumen gesäumten Laggan Avenue passieren Sie den Kaledonischen Kanal auf dem Weg nach Fort Augustus, wo Ihnen Zeit für einen Landgang bleibt. (FMA)

8. Tag Loch Ness Heute überqueren Sie den sagenumwobenen Loch Ness, dessen bekanntester Bewohner, Nessie, allerdings seltener aus dem See als in den Schlagzeilen auftaucht. Für beeindruckende Erinnerungsfotos kreuzt Ihr Schiff vor der malerischen Burgruine Urquhart Castle und erreicht Inverness, die Hauptstadt der Highlands. Die letzte grosse Schlacht zwischen Schotten und Engländern ist tief im nationalen Gedächtnis verankert. Im Jahr 1745 standen sich auf dem Schlachtfeld von Culloden ein letztes Mal Jakobiten und englische Truppen gegenüber. Hier erfahren Sie spannende Details, bevor Sie sich an Bord zu einem letzten Dinner feinemachen. (FMA)



Besuch einer Whisky-Destillerie



9. Tag Cawdor Castle Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich von Ihrer Crew und reisen weiter nach Edinburgh. Zwei der berühmtesten Burgen Schottlands besuchen Sie auf dem Weg dorthin: Den Schauplatz des Todes von Duncan aus William Shakespeares Tragödie *Macbeth* sehen Sie auf Ihrer Besichtigung von Cawdor Castle. Nach einem erlebnisreichen Tag erreichen Sie die zweitgrößte Stadt Schottlands, die bereits zweifach zur UNESCO-Weltkulturerbe-Stätte ernannt wurde und mit ihrem mittelalterlichen Charme bezaubert. Prachtplätze und elegante, breite Strassen im georgianischen Stil prägen die im 18. Jh. errichtete Neustadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Hier logieren Sie für zwei Nächte im Komfort-Hotel. (FMA)

10. Tag Edinburgh Heute haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Wenn Sie das Ausflugspaket gebucht haben, geht es zu einer geführten Besichtigung durch die Innenstadt. Die Royal Mile verbindet Holyrood Palace, den schottischen Sitz des britischen Königs, mit dem berühmten Edinburgh Castle, das Sie auch von innen bestaunen. Vierzig Jahre stand die Yacht Britannia im Dienst der königlichen Familie. Gehen Sie an Bord und entdecken Sie die royalen Gemächer und die deutlich engeren Kabinen der Schiffs-Crew! (FA)

11. Tag Heimreise Je nach gebuchter Flugzeit haben Sie noch den Morgen und Mittag für individuelle Entdeckungen in Edinburgh zur freien Verfügung, bevor Sie den Rückflug nach Frankfurt antreten. (F)

Schottlands Highlands

TERMINE

04.07.27 – 14.07.27 05.09.27 – 15.09.27

PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	ohne Flüge	mit Flügen
Standard-Kabine (James Watt-Deck): Aufpreis für Kabine zur Alleinbenutzung/Einzelzimmer:	6'560 3'140	ab 6'980 3'140
Standard-Kabine (David Roberts-Deck): Aufpreis für Kabine zur Alleinbenutzung/Einzelzimmer:	7'670 3'620	ab 8'090 3'620
Superior-Kabine (David Roberts-Deck): Aufpreis für Kabine zur Alleinbenutzung/Einzelzimmer:	8'560 4'040	ab 8'980 4'040
Standard-Kabine (Alexander Graham Bell-Deck): Aufpreis für Kabine zur Alleinbenutzung/Einzelzimmer:	8'560 4'040	ab 8'980 4'040

Ausflugspaket Edinburgh: Edinburgh Castle, Royal Mile, Royal Yacht Britannia, Mittagessen: 280

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Ihre An- und Abreise per Bahn.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Edinburgh und zurück in der Economy Class
- Schiffsreise mit 7 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie inkl. Vollpension an Bord
- 1 Übernachtung im sehr guten Komfort-Hotel in Glasgow und 2 Übernachtungen im sehr guten Komfort-Hotel in Edinburgh
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Komfortable Busfahrten von Glasgow nach Kyle of Lochalsh und von Inverness nach Edinburgh
- Stadtrundfahrt durch Glasgow
- Führung durch eine Whisky-Destillerie mit Kostprobe
- Ausflüge laut Reiseverlauf
- Besichtigung des Schlosses Cawdor Castle
- Alle erforderlichen Transferfahrten

VORGESEHENE TERMINE 2028

03.07.28 – 13.07.28 04.09.28 – 14.09.28

Nicht enthalten: Trinkgelder, Getränke an Bord, ETA-Genehmigung für Grossbritannien

Reisepapiere: Reisepass und ETA für Grossbritannien erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 35 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 48 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



MV Lord of the Glens

Die 1985 gebaute MV Lord of the Glens ist im Stil einer grossen Yacht gestaltet. Für ein Schiff ihrer Klasse verfügt sie über grosszügig bemessene Decks mit viel Platz für das gesellige Beisammensein der Gäste. Je nach Tageszeit stehen in der Lounge Kaffee, Tee und Gebäck für Sie bereit oder Sie nutzen das Getränkeangebot der Bar. Im vorderen Teil der Lounge haben Sie zudem einen hervorragenden Panoramablick in Fahrtrichtung. Bei gutem Wetter stehen Ihnen zwei Terrassen mit Stühlen für den Aufenthalt an der frischen Luft zur Verfügung. Mittag- und Abendessen werden als exquisite 3-Gänge-Menüs serviert. Mehrere Hauptgerichte, die gerne auch als halbe Portion serviert werden, stehen für Sie zur Wahl. Diese kulinarischen Spezialitäten werden im Schiffsrestaurant eingenommen, das stilistisch einem Grandhotel nachempfunden ist. In einem vergleichbaren Stil präsentieren sich die 25 mahagonigefärbten

Aussenkabinen für maximal 50 Gäste, die mit allen Annehmlichkeiten ausgestattet sind: Aussichtsfenster (Bullauge im Unterdeck), Frisiertisch und Stuhl, Haartrockner, Satelliten-TV, Safe, Musikanlage, Haustelefon, geräumigem Kleiderschrank und Bad mit Dusche.

Alexander Graham Bell-Deck

- 6 Standard-Kabinen (ca. 9 m²) mit Fenster, privater Dusche und WC

David Roberts-Deck

- 8 Standard-Kabinen (ca. 10 m²) mit Fenster, privater Dusche und WC
- 9 Superior-Kabinen (ca. 13 m²) mit Fenster, privater Dusche und WC

James Watt-Deck

- 3 Standard-Kabinen (ca. 7,5 m²) mit Bullauge, privater Dusche und WC



Standard-Kabine mit Bullaugen



Standard-Kabine mit Einzelbetten

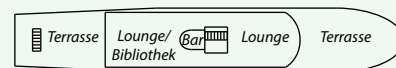


Standard-Kabine mit Doppelbett

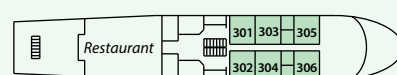


Superior-Kabine

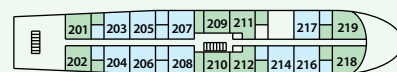
Thomas Telford-Deck



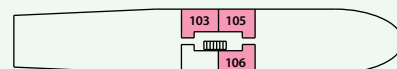
Alexander Graham Bell-Deck



David Roberts-Deck



James Watt-Deck



- Standard-Kabine mit Bullauge
- Standard-Kabine mit Fenster
- Superior-Kabine mit Fenster

Deckplan, darüber: Lounges

AMAZONAS

16-tägige Schiffsreise in Brasilien
mit 13-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem
oberen Amazonas



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter auf einer 1.600 km langen, absolut aussergewöhnlichen Amazonas-Route
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung von Manaus bis Tabatinga/Leticia
- 12 Nächte an Bord des komfortablen Boutique-Schiffs MS Jangada
- Komfortables Reisen in einer Region ohne jegliche touristische Infrastruktur
- Kleine Tageswanderungen und nächtliche Boots-Exkursion in den Dschungel
- Faszinierende Fauna: Kaimane, Faultiere, Flussdelfine, Brüll- und Uacari-Affen, exotische Fische und Vögel
- Farbenfrohe Flora: Gigantische Baumriesen, Superfood Açaí, Camu-Camu, Pupunha und Heilpflanzen
- Naturschauspiel der Farben am Zusammenfluss von Rio Negro und Amazonas
- Das Opernhaus in Manaus (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Besuch authentischer Dörfer der indigenen Ticuna und Matis
- Drei Länder an einem Tag: Brasilien, Kolumbien und Peru
- Faszinierende Einblicke in das Leben der Menschen am Amazonas

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Manaus	1 • Juma Ópera	●●●●



Sie fahren mit der MS Jangada. | Credit Dennis Schmelz

MS Jangada | Credit Daniel Tischer



EXKLUSIV-CHARTER: 1.000 MEILEN AUF DEM AMAZONAS VON MANAUS NACH TABATINGA

Reisen Sie an Bord des Boutique-Schiffs MS Jangada von Manaus, der Urwaldmetropole der Kautschuk-Barone, 1.600 km westwärts – tief hinein in das unberührte und kaum besuchte Herz des Regenwaldes. Kaimane, Brüllaffen und Piranhas, Urwaldriesen wie aus einer anderen Welt und Früchte, deren Namen Sie noch nie gehört haben. Ureinwohner, Abenteurer, Missionare und bunte Stelzendörfer irgendwo im Nirgendwo. Grüne Lunge der Erde – es ist unmöglich, sich dem exotischen Zauber dieser unendlich facettenreichen Flora und Fauna zu entziehen. Machen Sie sich gefasst auf die vielleicht intensivste Reise Ihres Lebens!

1. Tag Flug nach Manaus

2. Tag Manaus Gegen Mittag landen Sie in Manaus. Hier übernachten Sie im Komfort-Hotel nahe des berühmten Opernhouses.

3. Tag Zwei Flüsse – Zwei Farben Vormittags erobern Sie die einst so glanzvolle Metropole der Kautschuk-Barone. Das berühmte Opernhaus, das die UNESCO 2026 zum Weltkulturerbe erklärte, und liebevoll renovierte Altstadtgassen künden vom Glanz der Vergangenheit. Zurück im Hier und Jetzt stürzen Sie sich in das rege Treiben der Markthalle und beobachten am Flusshafen das Be- und Entladen der typischen Amazonas-Boote. Herzlich begrüsst Sie die Crew an Bord des neu erbauten Boutique-Schiffs MS Jangada, das Ihr komfortables Zuhause für die folgenden zwölf Nächte sein wird. Schon kurz nach der Abfahrt erwartet Sie ein grandioses Naturschauspiel: Der schwarze Rio Negro trifft auf den hellbraunen Amazonas. Beide Farben fliessen im gleichen Flussbett kilometerweit nebeneinanderher – ohne sich

zu vermischen! Den Rest des Nachmittags haben Sie Zeit, sich in Ihrer Kabine einzurichten und auf dem Sonnendeck die ersten Eindrücke vom Leben auf dem Fluss zu sammeln. (FMA)

4. Tag Anamá und Rio Purus Frühmorgens begeben Sie sich auf Boots-Exkursion und studieren die Flora und Fauna in der Region Anamá. Nach einem Dorfbesuch setzt die MS Jangada gegen Mittag ihre Fahrt zum Rio Purus fort. Bunte Aras, Reiher und Ibis kreisen über den Baumwipfeln, während Sie den Fischern beim kräftezehrenden Fischen der riesigen Welse zusehen. Auf der Weiterfahrt zum Rio Badajos zieht der Alltag der bunten Stelzendörfer am grossen Strom an Ihnen vorüber. Mit etwas Glück sehen Sie rosa Flussdelfine. (FMA)

5. Tag Rio Badajos Am frühen Morgen unternehmen Sie einen Bootsausflug. Die Vogelwelt ist in dieser Region besonders artenreich. So ist hier z. B. der sehr seltene, riesige Hornwehrovogel anzutreffen. Auch



Papageien



Faultiere, Kaimane und die Riesen-Seerose *Victoria Amazonica* (je nach Jahreszeit) sind am Rio Badajos häufig zu sehen. Am Nachmittag erwartet Sie ein weiterer Bootsausflug zur Erkundung der Flora und Fauna des Regenwaldes. (FMA)

6. Tag Paranüsse, Maniok und Açaí Über Nacht hat Ihr Schiff das Dorf Via Lira erreicht. Auf einer Waldwanderung um das Dorf erfahren Sie alles über die Ernte der Açaí-Beere, den Anbau der Paranuss und die Verarbeitung der Maniok-Wurzel. Nach Ihrer Rückkehr an Bord erklärt ein Vortrag anschaulich die Verarbeitung von Açaí. Am Nachmittag unternehmen Sie auf dem Weg nach Tefé eine weitere Exkursion mit den Ausflugsbooten, um das eine oder andere Tier zu entdecken. (FMA)

7. Tag Auf den Spuren der Missionare Die Keimzelle von Tefé, dem grössten Ort auf Ihrer Amazonas-Reise, ist die Salesianer-Mission aus dem 18. Jh. Der Panoramablick von der Klosteranlage hoch über dem seit ewigen Zeiten träge dahinfließenden braunen Strom ist atemberaubend! Und die alten Klosterbauten, die heute noch in Betrieb sind, bergen so manches historische Kleinod. Dann geht es hinein in den faszinierenden Nationalpark Mamirauá, UNESCO-Welterbe und einer der grossen Höhepunkte Ihrer Reise. Mit Motorkanus und zu Fuss erkunden Sie Regenwaldgebiete, die sechs Monate pro Jahr komplett überschwemmt sind und eine einzigartige Flora und Fauna beherbergen. Vielleicht entdecken Sie in den Baumwipfeln das scharlachrote Gesicht

eines Uacari-Affen oder ein grosses Faultier. Doch auch riesige Kormoran-Kolonien, bunte Papageien und Tukane bieten ein grosses Spektakel. Auf einem Nachtausflug versuchen Sie zudem, nachtaktive Tiere und die Diamond Eyes der Kaimane zu entdecken. (FMA)

8. Tag Waldwanderung per Kanu Auch heute erleben Sie wieder hautnah die Faszination des Regenwaldes. Vögel, Affen, Kaimane – alle zum Greifen nah! Gegen Mittag verlassen Sie dann den Nationalpark Mamirauá und fahren westwärts gen Fonte Boa. Geniessen Sie an Bord das exotische Alltagsleben auf dem Fluss. Fischer werfen ihre Netze aus; Kinder bieten in kleinen Kanus Obst und Gemüse an. Und von kunterbunten Amazonas-Schiffen winkt man Ihnen von Hängematten aus zu. Spannende Bordvorträge sorgen zusätzlich für Kurzweil. (FMA)

9. Tag Butter bei die Fische Von Fonte Boa aus unternehmen Sie eine Boots-Exkursion in einen der kleinen Seitenarme, wo die Bewohner vom Fang des gigantischen Pirarucu-Fischs leben. Dieser bis zu 150 kg schwere Fisch ist äusserst schmackhaft und wird nach ganz Lateinamerika exportiert. Dann setzt die MS Jangada ihre Reise stromaufwärts fort, wo Sie nachmittags einen spannenden Bootsausflug machen und über Nacht dann weiter nach Jutai fahren. (FMA)

10. Tag Am Ende der Welt Ein Bootsausflug führt Sie am Morgen in die Seitenarme rund um Jutai. Auf einem Spazier-

gang durch das Städtchen lernen Sie das Leben der Caboclos, wie man die Menschen hier nennt, kennen. Dann lehnen Sie sich entspannt auf dem Sonnendeck zurück und geniessen den herzlichen Service an Bord. Die MS Jangada fährt durch eine der am dünnsten besiedelten Amazonas-Regionen – rechts und links bizarre Urwaldriesen. Immer wieder sehen Sie die Rückenflossen grauer und rosafarbener Flussdelfine. Ein Vortrag informiert Sie über die Welt der Ticuna, des bedeutendsten indigenen Volkes des Bundesstaates Amazonas. (FMA)

11. Tag Zu Besuch im Ticuna-Dorf Durch idyllische Flussarme fahren Sie heute mit Motorbooten nach Bethania. In einer Ritualhütte erleben Sie den traditionellen Initiationstanz Moça Nova. Fantasiervolle Masken, schwarze Gewänder, verziert mit Federn und Muscheln – willkommen in der Welt der Ticuna! Nach dem Mittagessen inmitten der üppig-grünen Natur des Rio Iça fahren Sie zurück zu Ihrem Schiff und setzen Ihre Reise fort. Ihr Tagesziel ist Sao Paulo de Olivença. (FMA)

12. Tag Piranhas Morgens haben Sie Gelegenheit zum Piranha-Angeln und zum Baden im Fluss. Auf einer abwechslungsreichen Bootstour im Rio Camatiá gibt es jede Menge zu entdecken. Im Ticuna-Dorf Villa Lira lernen Sie am Nachmittag den Alltag der indigenen Bevölkerung kennen. Wenn bei Sonnenuntergang der Amazonas in Rot und Violett schimmert, bricht die MS Jangada zur letzten grossen Amazonas-Etappe auf. (FMA)



Brüllaffen-Chor



Empfang bei den Ticuna | Credit Bernhard Ramus



13. Tag Zu Besuch bei den Jaguar-Männern Heute erreichen Sie den letzten Aussenposten Brasiliens an der Grenze zu Peru, die Stadt Benjamin Constant. Mit Landfahrzeugen gelangen Sie zu den sehr zurückgezogen lebenden Matis- und Marubo-Ureinwohnern. Zunächst lernen Sie das kleine Dorf der Marubo kennen. Nach einer Dschungelwanderung treffen Sie die Matis, die erst seit wenigen Jahrzehnten Kontakt zur Aussenwelt haben. Bei diesem Treffen lernen Sie Lebensweise, Jagdpraktiken und Rituale der Ureinwohner kennen. Nachmittags ist die MS Jangada bereits im Hafen von Tabatinga angekommen und Sie unternehmen einen Ausflug ins peruanische Städtchen Santa Rosa am anderen Flussufer. (FMA)

14. Tag Im Dreiländereck Am Morgen nach dem gewohnt reichhaltigen Frühstück an Bord erkunden Sie zu Fuss die Zwillingsstadt Leticia. Die Hauptstadt der kolumbianischen Amazonas-Provinz bietet viel Flair und ein spannendes ethnologisches Museum. Nachmittags stehen dann bereits Kofferpacken und die Formalitäten für die Ausreise aus Brasilien auf dem Programm. (FMA)

15. Tag Adeus, Rio Amazonas! Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen von Ihrem wunderschönen Schiff und seiner liebenswerten Crew. Eine unvergleichliche Reise ins völlig Unbekannte geht zu Ende. Transfer zum Flughafen Leticia und Rückflug über Bogotá nach Deutschland. (F)

16. Tag Ankunft in Deutschland

1.000 Meilen auf dem Amazonas

TERMINE MANAUS - TABATINGA

2027		2028	
20.02.27 – 07.03.27	20.03.27 – 04.04.27	12.02.28 – 27.02.28	14.03.28 – 29.03.28
24.04.27 – 09.05.27	29.05.27 – 13.06.27	14.04.28 – 29.04.28	15.05.28 – 30.05.28
14.08.27 – 29.08.27		16.06.28 – 01.07.28	04.08.28 – 19.08.28

TERMINE TABATINGA - MANAUS

2027		2028	
07.03.27 – 22.03.27	04.04.27 – 19.04.27	27.02.28 – 13.03.28	29.03.28 – 13.04.28
09.05.27 – 24.05.27	13.06.27 – 28.06.27	29.04.28 – 14.05.28	31.05.28 – 15.06.28
29.08.27 – 13.09.27		01.07.28 – 16.07.28	19.08.28 – 03.09.28

PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)	2027		2028	
	ohne Flüge ^o	mit Flügen	ohne Flüge ^o	mit Flügen
Classic-Kabine Hauptdeck:	7'350	ab 8'450	7'840	ab 8'990
Superior-Kabine Hauptdeck:	8'050	ab 9'150	8'540	ab 9'690
Deluxe-Kabine Oberdeck:	8'750	ab 9'850	9'240	ab 10'390
Suite Oberdeck:	9'550	ab 10'650	10'040	ab 11'190
Aufpreis 2027 für Einzelbelegung der				
- Classic-Kabine:	3'100			3'500
- Superior-Kabine:	3'600			4'000
- Deluxe-Kabine:	4'000			4'400
Aufpreis 2028 für Einzelbelegung der				
- Classic-Kabine:				3'500
- Superior-Kabine:				4'000
- Deluxe-Kabine:				4'400

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise endet am 15. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge ab/bis Frankfurt in der Economy Class
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy Class
- Kreuzfahrt auf dem Amazonas mit dem exklusiv gecharterten Boutique-Schiff MS Jangada für maximal 24 Gäste mit 12 Übernachtungen an Bord (in der gebuchten Kabinen-Kategorie)
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Manaus
- Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen mit einem auf das Amazonas-Gebiet spezialisierten Fachreiseleiter laut Reiseverlauf
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Sämtliche Transfers und Landausflüge laut Reiseverlauf
- Softdrinks während der Mahlzeiten an Bord
- Koffer-Service in Hotels und an Flughäfen
- Lernidee-Infopaket mit Reiseliteratur

Nicht enthalten: Trinkgelder

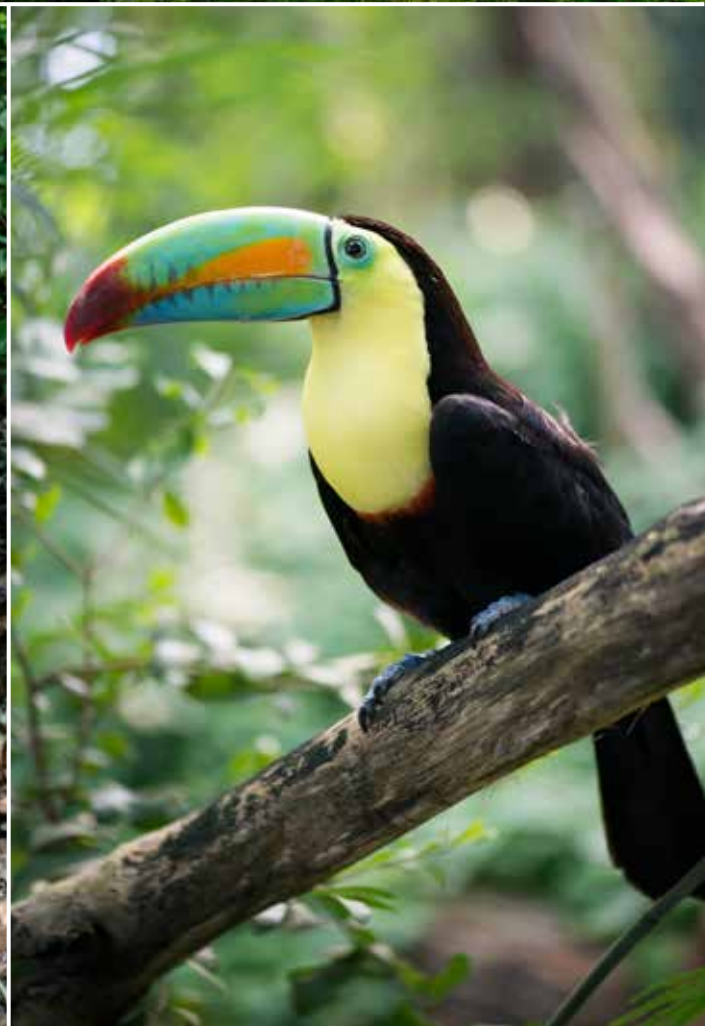
Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 14 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 24 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Jäger der Matis | Credit Daniel Tischer



Tukan

MEKONG

15-tägige Schiffsreise in Laos und Thailand mit 11-tägiger Mekong-Flusskreuzfahrt zwischen dem Goldenen Dreieck und Vientiane



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Die authentischste und gleichzeitig komfortabelste Art, Laos und das Leben seiner Einwohner entlang der Mutter aller Wasser zu erleben
- Reisen auf angenehmste Weise auf dem Mekong an Bord Ihres stilvollen Boutique-Flusskreuzfahrtschiffs
- Entdecker-Route mit den Pionieren
- Reisen in exklusiver, privater Atmosphäre mit höchstens 29 Gästen auf Ihrem Schiff
- Unvergessliche Eindrücke einer ursprünglichen Flusslandschaft, die erst wenige Reisende entdecken konnten
- Schleusenpassage am größten Wasserkraftwerk des Landes

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Chiang Rai	1 • The Riverie by Katathani	●●●●○
Bangkok	1 • Anantara Bangkok Riverside Resort & Spa	●●●●○



Sie fahren mit der Mekong Pearl bzw. Mekong Sun. | Credit Joshua Ploetz

Mekong Pearl | Credit Ross Hillier



MEKONG-FLUSSKREUZFahrt ORCHIDEE: VOM GOLDENEN DREIECK NACH VIENTIANE

So wie die Reise mit dem Postschiff entlang der norwegischen Fjorde als schönste Seereise der Welt bezeichnet wird, dürfte diese Mekong-Fahrt mit Ihrem privaten Boutique-Schiff durch wildromantische Landschaften als schönste Flussreise der Welt gelten. Erleben Sie Laos und Thailand auf der Mutter aller Wasser! Einzigartige Höhepunkte, authentische Begegnungen und familiäres Flair an Bord Ihres komfortablen schwimmenden Hotels erwarten Sie auf Ihrer Reise. Halten Sie an, wo andere vorbeifahren und fahren Sie weiter, wo andere umkehren. Entdecken Sie die laotische Hauptstadt Vientiane und die prächtige Königsstadt Luang Prabang mit ihrer einzigartigen Mischung aus historischen Tempeln und französischem Kolonialstil. Lassen Sie sich auf Ihrer Fahrt von wilden, unberührten Mekong-Landschaften verzaubern.

1. Tag Auf nach Asien! Flug von Deutschland nach Chiang Rai.

2. Tag Willkommen in Nordthailand Ankunft in Chiang Rai und Transfer zu Ihrem Komfort-Hotel, wo Sie für eine Nacht logieren. Nach einer kurzen Erfrischungspause entdecken Sie Chiang Rai und seine Sehenswürdigkeiten. Hauptattraktion ist der Tempel Wat Phra Keo, der Namensvetter von Thailands berühmtestem Tempel in Bangkok. Hier beginnt der Legende nach die Geschichte des sagenumwobenen Jade-Buddhas, auf dessen Spuren Sie in den kommenden Tagen via Luang Prabang und Vientiane bis nach Bangkok reisen. Ein weiterer Besichtigungspunkt ist der moderne Tempel Wat Rong Khun, der mit seinen verspielten weissen Verzierungen beinahe einem Märchenschloss ähnelt. Am Abend genießen Sie Ihr gemeinsames Willkommens-Dinner. (A)

3. Tag Das Goldene Dreieck Nach dem Frühstück fahren Sie in die berühmte

berühmte Region des Goldenen Dreiecks. Sie überblicken zusammen mit dem Goldenen Buddha am Fusse des Tempelbergs die Grenzregion zwischen Thailand, Myanmar und Laos und besuchen ein Museum, das die Geschichte des heute verbotenen Opium-Anbaus erzählt. Am Abend heisst Sie die Crew an Bord Ihres Flusskreuzfahrtschiffs herzlich willkommen und Sie beziehen Ihr komfortables schwimmendes Zuhause für die kommenden zehn Nächte. (FMA)

4. Tag Leinen los! Nach dem Frühstück reisen Sie zunächst über Land nach Laos ein. Danach beginnt Ihre Reise mit einem Besuch der lebhaften Grenzstadt Huay Xai, dem pulsierenden Handelszentrum der Provinz Bokeo. Danach heisst es Leinen los! Sie lassen die atemberaubenden Landschaften des nördlichen Laos an sich vorbeiziehen. (FMA)

5. Tag Aussergewöhnliche Landschaften Ihr heutiger Landgang führt Sie



zu einem der Dörfer der lokalen Bergstämme in der Region Pak Tha. Zurück an Bord können Sie bei der Fahrt flussabwärts die abgelegenen und unberührten Regionen von Laos bestaunen, die nur auf dem Wasserweg erreichbar sind. (FMA)

6. Tag Pak Ou-Höhlen Der Verkehr auf dem Fluss nimmt ein wenig zu, denn Sie kommen nun in eine Region mit zahlreichen Dörfern ohne Strassenanschluss: Der Mekong ist hier oft die einzige Verkehrsanbindung. Am Mittag erreichen Sie die berühmten Pak Ou-Höhlen mit ihren Tausenden von kleinen Buddha-Statuen. In einem kleinen Dorf werden Sie Zeuge davon, wie auf traditionelle Weise Schnaps gebrannt wird. (FMA)

7. Tag UNESCO-Stadt Luang Prabang Heute legt Ihr Flusskreuzfahrtschiff nahe der UNESCO-geschützten Altstadt von Luang Prabang an, die Sie zu Fuss erkunden. Ihre Erkundung führt Sie zum berühmtesten Tempel der Stadt, dem Wat Xieng Thong, einem Meisterwerk der laotischen Architektur. Anschliessend geht es auf den Hausberg Phou Si, früher eine Stätte der Geisterverehrung, heute buddhistische Tempel- und Schreinanlage. Vom Gipfel (ca. 10 Fussminuten) geniessen Sie einen Panoramablick auf die Altstadt, den Mekong, den Khan-Fluss und die umliegenden Berge. Am Abend können Sie über den Nachtmarkt schlendern, auf dem die Angehörigen der umliegenden Bergvölker ihre Waren anbieten. Kulinarisch hat die Stadt sehr viel zu bieten – von stilvollen französischen und indischen

Restaurants bis zu zahlreichen Terrassenrestaurants am Mekong, abends bunt illuminiert. (FM)

8. Tag Luang Prabang hautnah! Am frühen Morgen haben Sie Gelegenheit, Mönche beim traditionellen Almosengang zu beobachten. Nach diesem Erlebnis können Sie noch einen Besuch des Marktes wagen, auf dem alles Mögliche feilgeboten wird. Achtung, der Besuch ist nur etwas für starke Mägen! Nach dem Frühstück erkunden Sie den einstigen Königspalast, das heutige Nationalmuseum, sowie ein lokales Handwerkerdorf. Der restliche Tag steht Ihnen für eigene Streifzüge zur Verfügung. Vor dem Abendessen nehmen Sie an einer traditionellen laotischen Baci-Freundschafts-Zeremonie teil, untermalt mit klassisch laotischer Musik und Tanz. (FMA)

9. Tag Kuang Si-Wasserfälle Heute besuchen Sie einen bei den Einheimischen sehr beliebten Park mit den malerischen Kuang Si-Wasserfällen. Die türkisblauen Pools zwischen den einzelnen Kaskaden inmitten der üppig-grünen Vegetation laden vor allem an heißen Tagen zu einem erfrischenden Bad ein. Am Nachmittag passieren Sie per Schleuse das grösste Wasserkraftwerk in Laos, den imposanten Staudamm bei Xayaburi. Abends ankert Ihr Flusskreuzfahrtschiff an einer Sandbank oder am Ufer, wo Sie Ihr Abendessen an Bord inmitten ursprünglicher Natur geniessen. (FMA)

10. Tag Laotische Ruhe Geniessen Sie die wundervolle Aussicht, während Sie gemütlich Ihr Frühstück einnehmen und

anschliessend an Bord entspannen. Vielleicht entdecken Sie ja fleissige Fischer entlang der Uferregion? Der heutige Landgang führt Sie in das Bauerndorf Ban Don Saingam. Bestaunen Sie die unendlich scheinenden Reisfelder und die bizarr wirkende Karstlandschaft. Nach einem 30-minütigen Spaziergang erreichen Sie den Tageshöhepunkt, die Khao Hao-Höhle. Weiter flussabwärts geniessen Sie am Abend ein stimmungsvolles Barbecue am malerischen Mekong-Ufer. (FMA)

11. Tag Panoramen am grossen Strom Heute erleben Sie einige der aussergewöhnlichsten und beeindruckendsten Szenarien Ihrer Flusskreuzfahrt. Die vorüberziehende Landschaft wird immer spektakulärer: Mit tropischem Regenwald bedeckte Berge, beeindruckende Felsformationen und der faszinierende Wechsel zwischen langsamen und wilden Strömen bilden ein einzigartiges Naturschauspiel. Bei Ihrem Landgang besuchen Sie die belebte Marktstadt Salakham, bekannt für ihren florierenden Holz- und Gewürzhandel. Tauchen Sie bei einem Bummel über den Markt ein in die Aromen und Atmosphäre des lokalen Handels. (FMA)

12. Tag Vientiane Sie fahren weiter flussabwärts und erreichen die pulsierende Hauptstadt Vientiane. Auf einer Stadtrundfahrt lernen Sie die Höhepunkte der charmanten Stadt kennen, u. a. das Nationalheiligtum Pha That Luang und den Arc de Triomphe. Mit einem Abschieds-Dinner lassen Sie den letzten Abend an Bord gemütlich ausklingen. Bei Niedrigwasser



erleben Sie die heutige Fluss-Etappe an Bord eines traditionellen laotischen Langbootes und fahren später über Land nach Vientiane, wo Sie in einem zentralen Komfort-Hotel logieren. (FMA)

13. Tag Weiterreise nach Bangkok Nach dem Frühstück fliegen Sie weiter nach Bangkok, wo Sie für eine Nacht im Komfort-Hotel logieren. Mit einem stilvollen Dinner im Skyline-Restaurant mit Blick auf die glitzernden Lichter Bangkoks am Chao Phraya, dem Fluss der Könige, beschliessen Sie den Tag. (FA)

14. Tag Abschied von Südostasien Der heutige Tag in Bangkok steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Auf Wunsch können Sie auch einige der Höhepunkte Bangkoks auf einer ganztägigen Stadtrundfahrt inklusive Mittagessen kennenlernen. Lassen Sie sich vom Königspalast und seinem beeindruckenden Areal verzaubern! Bestaunen Sie den filigranen Jade-Buddha und die Grösse des liegenden Buddhas im Wat-Po-Tempel! Ihr Wunsch-Ausflug endet am Nachmittag mit der Besichtigung des Tempels der Morgenröte. Am Abend geniessen Sie Ihr Abschieds-Dinner, bevor Sie den Rückflug antreten. (FA)

15. Tag Ankunft in Deutschland

Kombinieren und mehr erleben

Kombinieren Sie Ihre Schiffsreise mit einem Aufenthalt im faszinierenden Süd-Laos, einem Besuch der beeindruckenden Tempel von Angkor oder erholsamen Tagen an den schönsten Stränden Thailands! Entdecken Sie Thailands goldenen Norden rund um Chiang Mai oder ergründen Sie das Geheimnis der Brücke am River Kwai!



Flusskreuzfahrt Orchidee

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)

Mekong Pearl	Classic-Kabine		Superior-Kabine		Deluxe-Kabine	
	ohne Flüge [§]	mit Flügen	ohne Flüge [§]	mit Flügen	ohne Flüge [§]	mit Flügen
30.11.26 – 14.12.26*	5'200	ab 6'430	6'250	ab 7'480	7'220	ab 8'450
12.01.27 – 26.01.27	5'680	ab 6'910	6'780	ab 8'010	7'680	ab 8'910
08.02.27 – 22.02.27	5'680	ab 6'910	6'780	ab 8'010	7'680	ab 8'910
21.09.27 – 05.10.27	4'330	ab 5'530	5'330	ab 6'530	6'520	ab 7'720
03.10.27 – 17.10.27*	5'040	ab 6'240	6'000	ab 7'200	6'790	ab 7'990
16.11.27 – 30.11.27	6'190	ab 7'390	7'440	ab 8'640	8'450	ab 9'650
29.11.27 – 13.12.27*	5'690	ab 6'890	6'820	ab 8'020	7'900	ab 9'100
25.01.28 – 08.02.28*	6'190	ab 7'390	7'440	ab 8'640	8'450	ab 9'650
07.02.28 – 21.02.28	6'190	ab 7'390	7'440	ab 8'640	8'450	ab 9'650
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung **:	1'700	1'700	2'150	2'150	–	–

Mekong Sun	Economy-Kabine		Classic-Kabine		Superior-Kabine	
	ohne Flüge [§]	mit Flügen	ohne Flüge [§]	mit Flügen	ohne Flüge [§]	mit Flügen
25.11.27 – 09.12.27	5'390	ab 6'590	5'690	ab 6'890	7'070	ab 8'270
07.12.27 – 21.12.27*	5'390	ab 6'590	5'690	ab 6'890	7'070	ab 8'270
20.01.28 – 03.02.28*	5'890	ab 7'090	6'190	ab 7'390	7'690	ab 8'890
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung **:	1'500	1'500	1'700	1'700	2'300	2'300

* Reiseverlauf in umgekehrter Richtung.

** Es gibt eine Classic-Einzelkabine auf der Mekong Pearl, für die dieser Aufpreis nicht anfällt.

§ Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 14. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Aufpreis für 2 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	260	Aufpreis für Interkontinental-Flüge in der Business Class (bei Reise-Variante mit Flügen):	ab 3'900
Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Ihre An- und Abreise per Bahn (bei Reise-Variante mit Flügen).		Wunsch-Ausflug Bangkok inkl. Mittagessen (ab 4 Gästen):	160

Ihr Bonus: Wenn Sie vor dem 31.12.2026 buchen, ist der Wunsch-Ausflug in Bangkok für Reise-Termine ab September 2027 für Sie kostenlos.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Bangkok - Chiang Rai und Bangkok – Frankfurt in der Economy Class
- Flug Vientiane – Bangkok in der Economy Class (auch bei Buchung der Reise-Variante ohne Flüge)
- Mekong-Flusskreuzfahrt mit 10 Übernachtungen an Bord Ihres komfortablen Flusskreuzfahrtschiffs
- Je 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Chiang Rai und in Bangkok
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Wasser, Kaffee und Tee an Bord
- Erfahrener und bewährter Deutsch sprechender Kreuzfahrt-Direktor an Bord
- Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen in deutscher Sprache laut Reiseverlauf
- Besuch der buddhistischen Pak Ou-Höhlen und einer laotischen Schnapsbrennerei
- Gemeinsamer Abend mit laotischer Folklore und traditioneller Baci-Freundschafts-Zeremonie
- Laotischer Spezialitäten-Grillabend am Mekong-Ufer
- Eintrittsgelder für die ausgeschriebenen Besichtigungsziele
- Umfassendes Informationsmaterial zur Reise

VORGESEHENE TERMINE 2028/2029

19.09.28 – 03.10.28	01.10.28 – 15.10.28	14.11.28 – 28.11.28	23.11.28 – 07.12.28
27.11.28 – 11.12.28	05.12.28 – 19.12.28	06.01.29 – 20.01.29	18.01.29 – 01.02.29
23.01.29 – 06.02.29	05.02.29 – 19.02.29		

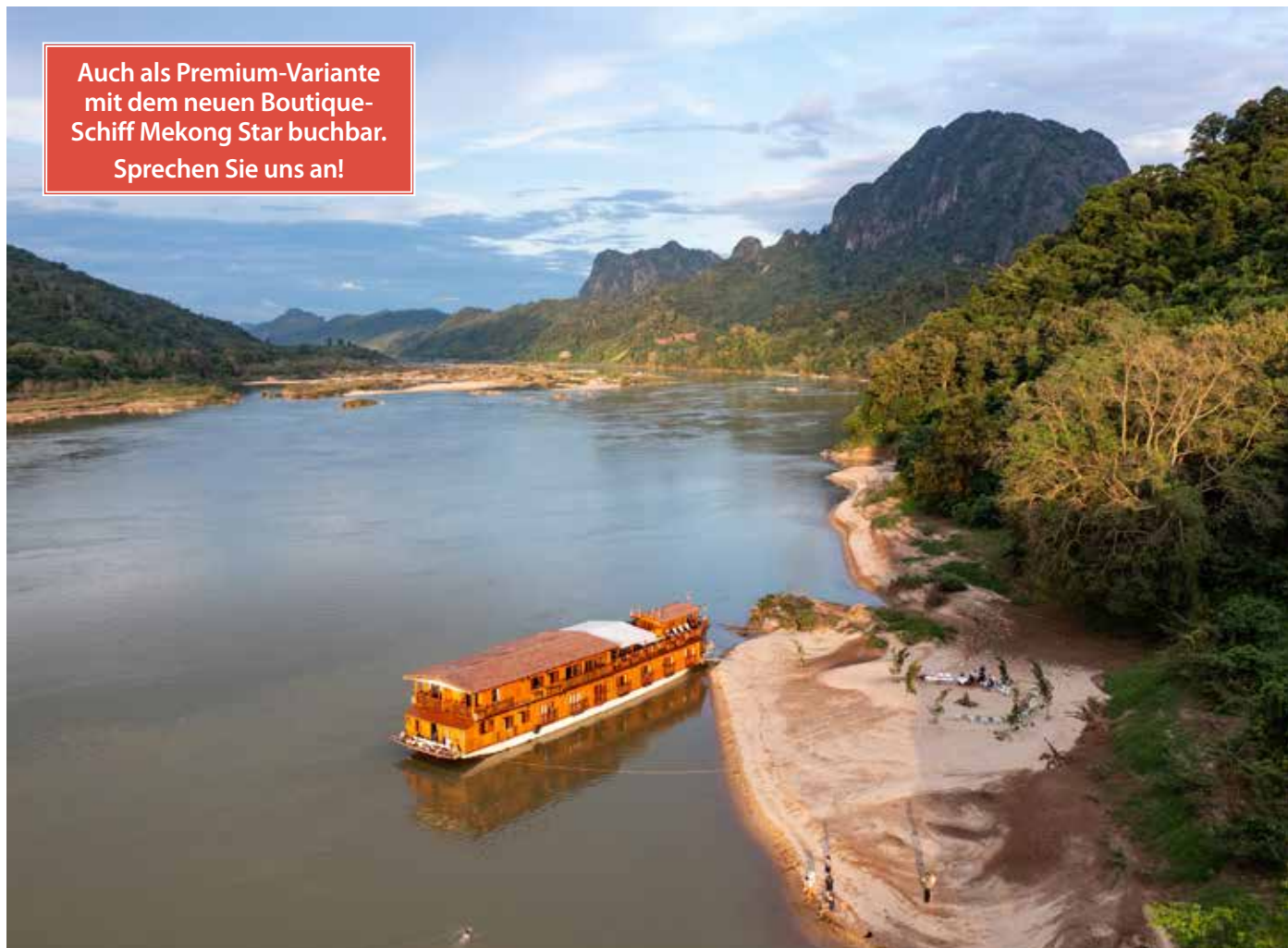
Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 18 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 29 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Auch als Premium-Variante
mit dem neuen Boutique-
Schiff Mekong Star buchbar.
Sprechen Sie uns an!



Kuang Si-Wasserfälle



Spa an Bord

GALÁPAGOS

14-tägige Schiffsreise mit 11-tägiger Galápagos-Kreuzfahrt



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- 11 fantastische Tage auf den einzigartigen Galápagos-Inseln (UNESCO-Weltnaturerbe) mit dem exklusiv gecharterten Trimaran Horizon
- Umfassende und aussergewöhnliche Kreuzfahrt-Route: Sie besuchen 13 verschiedene Inseln
- Lebenstraum Galápagos: Hier erleben Sie die zum Teil endemische Tierwelt so nah wie an keinem anderen Ort der Welt
- Intensives Natur-Erlebnis in kleiner Gruppe
- Deutsch sprechende Reiseleitung in Quito und während der Galápagos-Kreuzfahrt
- Quito: Barockes Juwel in den Anden (UNESCO-Weltkulturerbe)

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Quito	2 • GO Quito Hotel	●●●●●



Sie fahren mit dem Trimaran Horizon. | Credit Royal Galapagos

Blaufusstölpel auf den Galápagos-Inseln



NATURPARADIES GALÁPAGOS-INSELN: EINE EXKLUSIVE KREUZFAHRT AUF DEN SPUREN VON CHARLES DARWIN

Erfüllen Sie sich einen Lebenstraum und entdecken Sie die Wunder des Galápagos-Archipels mit dem komfortablen Trimaran Horizon! Der einzigartige Trimaran, der höchstens 16 Gästen Platz bietet, fährt seit Mai 2018 durch den Galápagos-Archipel. Modern und elegant, bietet er Stabilität, Ruhe und Komfort. Freuen Sie sich auf ein grosszügiges Sonnendeck, einen Jacuzzi und geräumige Kabinen mit privaten Balkonen. Dank Ihren exzellenten Naturführern und der aussergewöhnlichen Route wird Ihre Galápagos-Kreuzfahrt mit dem Trimaran Horizon zu einem unvergesslichen Erlebnis!

1. Tag Quito Flug nach Quito. Begrüssung und Transfer vom Flughafen zu Ihrem zentral gelegenen De-luxe-Hotel.

2. Tag Quito: Stadtrundfahrt und Äquator-Denkmal Erkunden Sie Quitos Altstadt (UNESCO-Welterbe) und besuchen

Sie das Äquator-Denkmal. Im interaktiven Museum Intiñan erwarten Sie spannende Experimente, darunter: Ändert sich die Fliessrichtung des Wassers, wenn man auf unterschiedlichen Seiten des Äquators steht? Abends schmausen Sie beim Willkommens-Dinner. (F4)



Landleguan auf den Galápagos-Inseln



3. Tag Insel Baltra und Insel Bartolomé

Transfer zum Flughafen Quito und Flug nach Baltra. Hier treffen Sie Ihren Reiseleiter und gehen gemeinsam an Bord Ihres Trimarans Horizon, wo Sie von der Crew herzlich begrüßt werden. Sie fahren zur Insel Bartolomé, die mit ihrem fotogenen Doppelstrand und dem Pinnacle Rock begeistert. Wanderung und Schnorcheln im Reich der Haie, Rochen und Pinguine. (FMA)

4. Tag Insel Rábida und Insel Santiago

Rábida fasziniert mit rotem Strand, Seelöwen und Meerechsen. Nach einer Wanderung können Sie in der malerischen Bucht schwimmen und schnorcheln. Auf der Insel Santiago wandern Sie zur Pelzrobber-Grotte oder zum Vulkan Pan de Azucar.

Dessen Krater, mit Salzwasser gefüllt, trocknet bei Hitze aus und präsentiert eine skurrile Salzlandschaft. (FMA)

5. Tag Insel Genovesa Bekannt als Vogelparadies, beherbergt Genovesa Blaufusstöpel, Rotfusstöpel, Maskentöpel und Galápagos-Eulen. Zudem gibt es Seebären, Klippenkrabben, Meerechsen und Seelöwen. Mit Glück erspähen Sie Hammerhaie. (FMA)

6. Tag Inselchen Mosquera und Insel Santa Cruz

Mosquera ist Heimat einer der grössten Seelöwenkolonien – und da Seelöwen auf dem Speiseplan der Orcas stehen, können Sie hier mit etwas Glück auch die markanten Schwertwale erspähen. Im Hochland von Santa Cruz

bestaunen Sie die Zwillingskrater Los Gemelos, endemische Scalesienwälder, riesige Kakteen und Hunderte Riesenschildkröten. (FMA)

7. Tag Insel North Seymour und Insel Santiago

Auf North Seymour sehen Sie Seelöwen, Landleguane und die grösste Fregattvogel-Kolonie der Galápagos-Inseln. In Sullivan Bay auf Santiago bestaunen Sie erkaltete Lavafelder. (FMA)

8. Tag Insel Isabela und Insel Fernandina

Heute schnorcheln Sie in einer geschützten Bucht mit Walen, Delfinen und Seelöwen. Auf Fernandina beobachten Sie Kormorane, Meerechsen und Pinguine. (FMA)



Riesenschildkröte auf der Insel Santa Cruz



Seelöwe im Hafen von San Cristobal

9. Tag Insel Isabela Auf Isabela können Sie Graffiti von Piraten und Walfängern aus dem 19. Jh. bestaunen und die letzten Mangroven-Finken entdecken. Beim Schnorcheln und Wandern sehen Sie Seelöwen, Pinguine und Kormorane, Riesenschildkröten und Landleguane. (FMA)

10. Tag Insel Isabela Die kleine Bucht Elizabeth Bay ist Heimat von Rochen, Haien und Pinguinen. Am Nachmittag bestaunen Sie die Lavafelder des Vulkans Cerro Azul und entdecken Meeresschildkröten, Reiher und Flamingos. (FMA)

11. Tag Insel Santa Cruz Auf Santa Cruz besuchen Sie die Charles Darwin-Station, wo der berühmte Lonesome George (das letzte erhaltene Exemplar der Insel Pinta) jahrzehntelang lebte. Im Hochland besuchen Sie unter anderem das Riesenschildkröten-Reservat und die bekannten Lavaröhren. (FMA)

12. Tag Insel Floreana Heute besuchen Sie die Post Office Bay, wo 1793 Kapitän Colnett einen Holzbriefkasten installierte, der bis heute genutzt wird. Sie halten Ausschau nach Darwinfinken und Lavaechsen, schnorcheln mit Meeresschildkröten und begegnen den Flamingos von Punta Cormorant. (FMA)

13. Tag Insel San Cristobal und Abreise Im Interpretationszentrum erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Geschichte und Natur der Galápagos-Inseln. Anschliessend Rückflug über Guayaquil oder Verlängerung Ihrer Reise. (F)

14. Tag Ankunft in Deutschland

Naturparadies Galápagos-Inseln

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)

		Classic-Kabine Hauptdeck		Classic-Kabine Oberdeck	
		ohne Flüge ^o	mit Flügen	ohne Flüge ^o	mit Flügen
28.02.27 – 13.03.27	09.05.27 – 22.05.27				
23.05.27 – 05.06.27		14'880	ab 15'980	15'380	ab 16'480
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		6'800	6'800	7'800	7'800
26.09.27 – 09.10.27	10.10.27 – 23.10.27	13'880	ab 14'980	14'380	ab 15'480
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		6'400	6'400	7'400	7'400
07.11.27 – 20.11.27		14'880	ab 15'980	15'380	ab 16'480
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		6'800	6'800	7'800	7'800
27.02.28 – 11.03.28	07.05.28 – 20.05.28				
21.05.28 – 03.06.28		15'380	ab 16'480	15'880	ab 16'980
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		7'000	7'000	8'000	8'000
24.09.28 – 07.10.28	08.10.28 – 21.10.28	14'380	ab 15'480	14'880	ab 15'980
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		6'600	6'600	7'600	7'600
05.11.28 – 18.11.28		15'380	ab 16'480	15'880	ab 16'980
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:		7'000	7'000	8'000	8'000

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise endet am 13. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge ab/bis Deutschland in der Economy Class
- Innerecuadorianische Flüge Quito – Baltra (Galápagos-Inseln) und San Cristobal (Galápagos-Inseln) – Guayaquil in der Economy Class
- Galápagos-Kreuzfahrt (Exklusiv-Charter) inkl. sämtlichen Exkursionen mit dem komfortablen Trimaran Horizon mit 10 Übernachtungen an Bord
- Nationalparkgebühr und Transitzkarte Galápagos
- 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Quito
- Lokale Deutsch sprechende Reiseleitung in Quito und auf den Galápagos-Inseln
- Transfers und Ausflüge (Quito) in komfortablen landestypischen Reisebussen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen) sowie Wasser, Kaffee und Tee während der Galápagos-Kreuzfahrt
- Kostenloser Verleih von Neopren-Anzügen, Schnorchel-Ausrüstung, Stand-up Paddle Boards, Kajaks
- Eintrittsgelder für die Besichtigungen laut Reiseverlauf
- Lernidee-Infopakete mit Reiseliteratur

VORGESEHENE TERMINE 2028

27.02.28 – 11.03.28	08.05.28 – 21.05.28	22.05.28 – 04.06.28	25.09.28 – 08.10.28
09.10.28 – 22.10.28	06.11.28 – 19.11.28		

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 16 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Trimaran Horizon

Der im Jahr 2018 erbaute Trimaran Horizon gehört zur komfortablen Galápagos-Schiffskategorie Boutique-Yacht und ist das einzige Schiff seiner Art im Galápagos-Archipel. Mit einer Kapazität von maximal 16 Gästen bietet die 38 m lange Horizon ein exklusives und zugleich entspanntes Reise-Erlebnis. Die geräumigen Kabinen auf dem Haupt- und Oberdeck verfügen alle über einen privaten Balkon, grosse Fenster, eine individuell regulierbare Klimaanlage sowie ein privates Badezimmer mit Dusche und WC. Zur weiteren Ausstattung zählen ein Haartrockner, ein Safe und ausreichend Stauraum. Alle Kabinen bieten ein Doppelbett oder – auf Wunsch – zwei getrennte Betten.

Zu den öffentlichen Bereichen des modernen Trimarans gehören eine stilvoll eingerichtete Innen-Lounge sowie ein klimatisierter Speisesaal mit Panoramablick. Auf dem grosszügigen Aussendeck lädt ein Jacuzzi zum Entspannen ein. Wer möchte, kann seine Mahlzeiten im Freien geniessen – auf dem Aussendeck gibt es sowohl sonnige als auch schattige Sitzbereiche. Ein besonderes Highlight ist die offene Brücke, auf der Gäste jederzeit mit dem Kapitän ins Gespräch kommen können.

Für die Ausflüge zu den unterschiedlichen Galápagos-Inseln werden die zwei an Bord mitgeführten Zodiacs genutzt. Die Horizon stellt ihren Gästen zudem eine umfassende Ausrüstung für Aktivitäten wie Schnorcheln, Kajakfahren und Stand-up-Paddling zur Verfügung. Die spezielle Bauweise des Trimarans sorgt nicht nur für eine besonders ruhige Fahrt, sondern auch für einen effizienteren Treibstoffverbrauch, was die Horizon zu einer umweltfreundlichen Wahl macht.

Mit ihrer Kombination aus Komfort, Stabilität, persönlichem Service und exklusivem Design ist die Horizon die ideale Wahl für Reisende, die die Galápagos-Inseln auf stilvolle und entspannte Weise entdecken möchten.

Hauptdeck

4 Classic-Kabinen (ca. 29 m²) mit privatem Balkon, grossen Fenstern, individuell regulierbarer Klimaanlage, privatem Bad inkl. Dusche/WC, Haartrockner, Safe

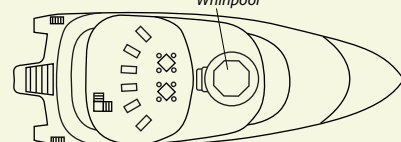
Oberdeck

4 Classic-Kabinen (ca. 29 m²) mit privatem Balkon, grossen Fenstern, individuell regulierbarer Klimaanlage, privatem Bad inkl. Dusche/WC, Haartrockner, Safe

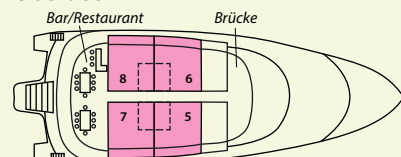


Sonnendeck

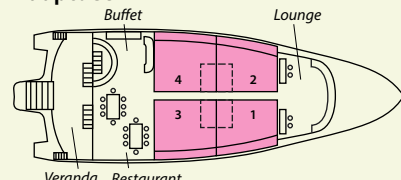
Sonnendeck



Oberdeck



Hauptdeck



■ Classic-Kabine

KONGO

17-tägige Expeditions-Schiffsreise
mit 9-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem
Kongo-Fluss



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf einer aussergewöhnlichen Expeditionsroute
- 8 Übernachtungen an Bord der MS Princesse Ngalessa mit nur 14 Kabinen
- 4 Nächte im Dzanga-Sangha-Nationalpark, UNESCO-Weltnaturerbe
- Im Dorf der Waldelefanten – Spektakuläre Dzanga Bai
- Flora und Fauna im Kongo-Becken, dem zweitgrössten Regenwald der Erde
- Zu Gast bei den BaAka-Pygmäen, den letzten Jägern und Sammlern
- Audienz bei Königin Ngalifourou im Téké-Königreich
- Auf den Spuren der grossen Entdecker Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza ins Herz Afrikas
- Auf Wunsch: Trekking zu den Flachland-Gorillas im Dzanga-Sangha

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Dzanga-Sangha-Nationalpark	4 • Doli oder Sangha Lodge	●●●○
Ouessou	1 • Onanga Hotel	●●○○
Brazzaville	1 • Radisson Blu M'Bamou Palace Hotel	●●●●



Sie fahren mit der MS Princesse Ngalessa. | Credit Sheri Bluestein

Elefanten im Dzanga-Sangha-Nationalpark | Credit Nuria Ortega



GEHEIMNISVOLLER KONGO – SCHIFFS-EXPEDITION INS GRÜNE HERZ VON AFRIKA

Diese Reise ins Herz Afrikas hat echten Expeditions-Charakter! Zugegeben: In dieser kaum erschlossenen Region sollten Sie mit Änderungen im Reiseablauf rechnen. Aber dafür warten auf Sie absolut einzigartige Erlebnisse im zweitgrössten Regenwald der Erde. Sie treffen im Land der Téké auf eine echte Königin und erfahren von den Pygmäen, wie man im Dschungel lebt und überlebt. Im Regenwald am mächtigen Kongo und am Sangha-Fluss halten Sie Ausschau nach Flusspferden, Krokodilen, Affen und exotischen Vögeln. Und im Dzanga-Sangha-Nationalpark stehen Sie Auge in Auge mit Waldelefanten, Mangaben und Flachland-Gorillas. Fühlen Sie sich wie die ersten Entdecker, wenn Sie an Bord des komfortablen Expeditionsschiffs MS Princesse Ngalessa auf dem gewaltigen Kongo ins Innere Afrikas vordringen!

1. Tag Anreise nach Afrika Flug von Deutschland nach Brazzaville, der Hauptstadt der Republik Kongo.

2. Tag An den Stromschnellen des Kongo-Flusses Mittags landen Sie in Brazzaville und fahren vom Flughafen zum Expeditionsschiff MS Princesse Ngalessa, das Sie am Ufer des gewaltigen Kongo-Stromes erwartet. Nach der Begrüssung durch die Crew beziehen Sie Ihre Kabine, Ihr komfortables Zuhause für die kommenden acht Nächte. Nachmittags fahren Sie nach Bakongo südlich von Brazzaville. Über rund geschliffene Felsen wandern Sie etwa 30 Minuten zu tosenden Stromschnellen und erleben hautnah, warum der Kongo-Strom vom Atlantik aus nicht zu befahren ist. (MA)

3. Tag Herz der Finsternis Vormittags heisst es: Leinen los! Hinter Ihnen verschwinden Brazzavilles Vororte allmählich am Horizont. Die Vorfreude auf eines der letzten grossen Reise-Abenteuer steigt. Wie einst den Grafen de Brazza, Henry Morton Stanley oder Joseph Conrad umschliesst Sie bald das dichte Grün des tropischen Regenwaldes. Einen ersten Eindruck der exotischen Flora und Fauna erhalten Sie nachmittags

bei einer Boots-Exkursion auf dem Nebenfluss Maipili. Sie lauschen den Geräuschen des Dschungels und halten Ausschau nach endemischen Vögeln. Abends sind Sie zurück an Bord und ankern über Nacht im Dorf Ngabé. (FMA)

4. Tag Audienz bei der Königin Ngabé ist der Hauptort des alten Kongo-Königreichs Téké, das im 17. Jh. die nahen Kupferminen kontrollierte und erst 1880 einen Schutzvertrag mit Pierre Savorgnan de Brazza schloss. Hier machen Sie Königin Ngalifourou Ihre Aufwartung. Als Schutzpatronin des spirituellen Gottes Nkwembali geniesst sie hohes Ansehen und weihet den neuen Makoko-König. Beeindruckt von Tänzen und Ritualen der Téké geht es zurück an Bord. Im Abendlicht erreichen Sie die Sandbänke an der Mündung des Lefini-Flusses, wo sich Flusspferde gerne ein Sonnenbad genehmigen. (FMA)

5. Tag Vom Kongo auf den Sangha Inzwischen ist der gewaltige Kongo-Fluss mehr als 10 km breit! Das gegenüberliegende Flussufer ist nur noch schemenhaft auszumachen. Bald befinden Sie sich in einem Insel-Labyrinth, in dem sich während der



Kongo-Graupapagei

Der Sangha-Fluss | Credit Expéditions Ducret

Trockenzeit Fischerfamilien ansiedeln. Immerhin ist der Kongo nach dem Amazonas der fischreichste Fluss der Welt – fünf Flüsse fließen hier zusammen. Halten Sie Ausschau nach exotischen Vögeln und Flusspferden. Im Dorf Likendze, landesweit bekannt für seinen Trockenfisch, gehen Sie an Land und erleben, wie man traditionell Fische fängt und konserviert. Wer mag, versucht selbst einen Leckerbissen aus dem Fluss zu ziehen. Schliesslich erreichen Sie den Mündungsarm des 1.300 km langen Nebenflusses Sangha. (FMA)

6. Tag Äquator-Taufe Die hügeligen Ebenen gehen allmählich über in den tropischen Regenwald, dessen Blätterdach sich über Ihnen schliesst. Im Kajak erkunden Sie das Mündungsgebiet eines der zahlreichen kleinen Nebenflüsse und kommen so der grandiosen Natur ganz nah. Die Region ist ein Eldorado für Ornithologen: Schwarzkinnweber, Eisvögel und Turakos sind die Farbtupfer des Dschungels. Im Kongo-Becken gibt es mehr als 350 Vogelarten! Aber Vorsicht, in den Urwäldern rund um den Sangha soll auch der unheimliche Mokele-Mbembe, ein urzeitliches mythisches Wesen, sein Unwesen treiben. Zurück an Bord gibt es nachmittags einen Grund zum Feiern: Die MS Ngalessa überquert den Äquator! (FMA)

7. Tag Afrikanische Legenden Heute erreichen Sie das Dorf Pikounda, wo Sie der Stammesälteste des Bongili-Volkes und die gesamte Dorfbevölkerung erwarten. An einem idyllischen Plätzchen lauschen Sie am Lagerfeuer den Sagen und Legenden der Region. Im Abendlicht erkunden Sie den Mangui, einen Sangha-Nebenfluss, der zugleich die nördliche Grenze des Nationalparks Ntokou-Pikounda bildet. Hier entdeckte der WWF 2015 eine Affenart,

von der man glaubte, sie sei ausgestorben: den Bouvier-Stummelaffen mit seinem charakteristischen orangefarbenen Fell. Diese Primaten sind sehr scheu und selten zu beobachten. Deutlich zutraulicher sind die Zwergmeerkatzen, die durch die Wipfel der Baumriesen turnen. (FMA)

8. Tag Im Land der Pygmäen Auf einer Dschungelpirsch am Morgen erfahren Sie, wie sensibel das Ökosystem im zweitgrössten Regenwald der Erde ist. Sie lernen auch einiges über Heil- und Gewürzpflanzen und ihr Zusammenspiel mit der Welt der Insekten. Nachmittags Besuch des Dorfes Tokou, das zu gleichen Teilen von BaAka und Bantu bewohnt wird. Zur Begrüssung kommt das gesamte Dorf zur Anlegestelle. Hier konnten die BaAka-Pygmäen über 1.000 Jahre ihr traditionelles Leben als Jäger und Sammler in perfekter Symbiose mit der Natur bewahren. Nach der Begrüssung durch den Dorfältesten spazieren Sie zu einem Platz unter Palmen und können den Dorfbewohnern Fragen stellen. Die Neugier ist beidseitig – auch Sie sind gefragt. Verabschiedet werden Sie mit traditionellen Tänzen und Gesängen einer Ndzeni-Zeremonie, bei der wiederholt ein Waldgeist in den heiligen Hain zurückgedrängt wird. (FMA)

9. Tag Koloniale Spurensuche Immer weiter fährt Ihr Schiff auf dem Sangha-Strom gen Norden. Nachmittags erkunden Sie in Beibooten die tintenschwarzen Gewässer des Ndoki-Flusses. Die wenigen maleisen Weiler leben vom Fischfang und Ackerbau. Vor allem aber bevölkern exotische Vogelarten die Flussauen. Herrscher der Baumkronen ist der blaue Riesenturako, den man hier nicht selten sieht. Zurück an Bord ankert die MS Princesse Ngalessa wenig später vor der neuen Brücke über den

Sangha-Strom. Ein weisses Denkmal erinnert an die deutsch-französische Schlacht im Ersten Weltkrieg. (FMA)

10. Tag Fahrt in den Dzanga-Sangha Nationalpark Spätestens heute wird Ihre Reise zu einer echten Expedition. Sie verabschieden sich von der Crew und begeben sich an Bord eines Schnellboots auf eine 8- bis 10-stündige Fluss-Etappe. Dabei manövrieren die Bootsführer immer wieder geschickt um zahlreiche Sandbänke herum. Ihr Ziel ist eine Lodge im Dzanga-Sangha-Nationalpark in der Zentralafrikanischen Republik. Halten Sie am Flussufer Ausschau nach Affen, die durch Baumkronen turnen. Unterwegs können Sie sich in kleinen Dörfern und diversen Grenzposten die Füsse vertreten. Im nordwestlichen Kongo-Becken grenzen drei Nationalparks mit einer Fläche von 750.000 Hektar aneinander. In dieser fast unberührten Natur erwartet Sie eine einmalige Flora und Fauna. Um das sensible Ökosystem möglichst wenig zu stören, erkunden Sie den Dzanga-Sangha-Nationalpark an den Folgetagen in kleinen Gruppen. Abends geniessen Sie beim Sundowner in Ihrer idyllischen Lodge den Blick auf den Sangha-Fluss. (FLA)

11. Tag Im Reich der Flachland-Gorillas Im offenen Geländewagen erreichen Sie morgens nach kurzer Fahrt den Dzanga-Sangha-Nationalpark. Ihre erste Wanderung (ca. 2,5 h auf unebenem Terrain, teils mit Schlammflöchern) begleitet von erfahrenen BaAka-Rangern, führt Sie zu den Hokous Bais. Ihr Fokus liegt auf den Baumkronen, in denen sich silbergraue Affen mit langen Gliedmassen und Greifschwänzen hin- und herschwingen. Gäste, die den Wunsch-Ausflug mit Gorilla-Trekking gebucht haben, begeben sich an einem der drei Tage in Kleingruppen von höchstens 4 Gästen auf



die Suche nach den Flachlandgorillas. Das Trekking erfordert eine gewisse Kondition, denn es führt über mehrere Stunden durch unwegsames Gelände. (FMA)

12. Tag Dzanga Bai, das Dorf der Waldelefanten Der Vormittag gebührt dem grossen Highlight des Nationalparks: Zu Fuss erreichen Sie nach etwa 2 Stunden die berühmte Dzanga Bai, eine rund 10 Hektar grosse Waldlichtung mitten im Urwald. Ein Paradies für Elefanten: Hier nehmen die Dickhäuter mit ihren Rüsseln Wasser und wertvolle Mineralien auf, suhlen sich im Schlamm und suchen Kontakt zu Artgenossen. Von einer Aussichtsplattform hoch oben in den Bäumen lassen sich an einem einzigen Tag bis zu 150 Waldelefanten sichten! Auch andere Wildtiere wie Büffel, Bongos, Sitatungas und Ducker kommen auf die Lichtung. Ganz beseelt kehren Sie zurück zu Ihrer Lodge. (FMA)

13. Tag Dschungelpirsch und Wassertrommeln Im offenen Geländewagen fahren Sie begleitet von Einheimischen tief in den Dschungel. Singend beschwört die Prozession die Gunst der Waldgeister und bahnt sich mit Macheten einen Pfad durch das Unterholz. Hier erfahren Sie, wie man mit Fangnetzen und Rufen jagt, welche Heilpflanzen die Dschungel-Apotheke vorhält und wie man Trinkwasser aus Lianen gewinnt. Schliesslich errichten die BaAka in Windeseile eine Laubhütte und verabschieden Sie mit Tänzen und Gesängen. An einer Lagune erwartet Sie ein besonderes Spektakel: Zu rhythmischen Gesängen schlagen BaAka-Frauen im Fluss die Wassertrommeln – ein Spass für alle. Beim Ortsbummel durch Bayanga können Sie einen Blick in die Markthalle werfen. Aber Achtung: Das sogenannte *Bushmeat* (Fleisch von Wildtieren) ist nichts für schwache Nerven! Fotografieren ist nur auf Nachfrage und gegen einen kleinen Obulus gestattet. (FMA)

14. Tag Zurück in der Zivilisation Nach den aufregenden Tagen im Nationalpark geht es heute mit Schnellbooten in 8 bis 10 Stunden zurück in den Kongo. Unterwegs halten

Sie an diversen Grenzposten. Abends erreichen Sie die verschlafene Provinzhauptstadt Ouessou und übernachten in einem einfachen Hotel. (FLA)

15. Tag An den Stromschnellen des Kongo-Flusses Auf dem rund 1,5-stündigen Rückflug von Ouessou nach Brazzaville blicken Sie über das unendliche Grün des Kongo-Beckens. Nachmittags erkunden Sie auf einer Stadtrundfahrt Brazzaville. Ihrem französischen Erbe zollt der ungewöhnliche Bau der Basilika St. Anne Tribut. Im Museum des Kongo-Beckens entdecken Sie Fetische und Masken der vorkolonialen Königreiche. Afrikanisch bunt ist auch das Treffen mit La Sape, der Gesellschaft von Entertainern und stilvollen Menschen.

Diese soziale Bewegung entstand in den 1960er Jahren in Brazzaville und strahlt heute auch in andere Teile Afrikas aus. Wichtigstes Merkmal eines Sapeurs ist sein modisch eleganter und individueller Lebensstil, der den Kontrast zwischen innerer Freiheit und äusseren Umständen spiegelt. Beim Abschiedessen in einem stimmungsvollen Restaurant mit Kongo-Blick erinnern Sie sich gemeinsam an die fantastischen Abenteuer auf Ihrer Reise. (FMA)

16. Tag Abschied vom Kongo Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen Brazzaville und fliegen zurück in die Heimat. (F)

17. Tag Landung in Deutschland

Schiffs-Expedition im Kongo

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)

Reise-Variante ohne Flüge		Deluxe-Suite	Master-Suite	Superior-Suite	Owner's-Suite
23.10.27 – 06.11.27	13.11.27 – 27.11.27	9'750	10'550	11'450	12'150
Reise-Variante mit Flügen		Deluxe-Suite	Master-Suite	Superior-Suite	Owner's-Suite
22.10.27 – 07.11.27	12.11.27 – 28.11.27	ab 11'050	ab 11'850	ab 12'750	ab 13'450
Aufpreis für Alleinbenutzung Deluxe-Suite:		4'400	Wunsch-Ausflug Gorilla-Trekking: 600		
Aufpreis für Alleinbenutzung Master-Suite:		4'550			
Aufpreis für Alleinbenutzung Superior-Suite:		4'990			

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge von Deutschland nach Brazzaville und zurück in der Economy Class
- Privater Charter-Flug von Ouessou nach Brazzaville
- 8 Übernachtungen an Bord der MS Princesse Ngalessa in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 4 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Dzanga-Sangha-Nationalpark
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Brazzaville
- 1 Übernachtung im einfachen Hotel in Ouessou
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen)
- Besichtigungen, Ausflüge und Transfers laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für die Nationalparks
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Brazzaville
- Spannende englisch- und deutschsprachige Bordvorträge

VORGESEHENE TERMINE 2028

29.09.28 – 15.10.28	20.10.28 – 05.11.28	10.11.28 – 26.11.28
---------------------	---------------------	---------------------

Nicht enthalten: Visum-Gebühr und Einladungsschreiben für die Republik Kongo (ca. CHF 250), Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass und Visum für die Republik Kongo erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung. Gelbfieber-Impfung vorgeschrieben.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 26 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Ihr Schiff MS Princesse Ngalessa

Tauchen Sie ein in das zweitgrösste Regenwaldgebiet der Erde und begeben Sie sich an Bord des 2017 erbauten und 2023 renovierten Expeditionsschiffs MS Princesse Ngalessa. Es erwartet Sie eine einzigartige Expedition in eine der abgelegensten Regionen der Erde. Deutlich komfortabler als die grossen Abenteurer Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza entdecken Sie knapp 1.000 km auf Kongo- und Sangha-Fluss.

Das 50 m lange, nach modernen, umweltschonenden Standards gebaute Schiff hat neben Hauptdeck und Oberdeck auch ein Sonnen- und Aussichtsdeck, von dem aus Sie einen überwältigenden Panoramablick auf den artenreichen Dschungel geniessen. Auch kulinarisch wird Ihnen der Reichtum des Kongo-Beckens direkt serviert – im Bordrestaurant geniessen Sie frisch und authentisch zubereitete Speisen der Region mit französischer Note. Bei allen Mahlzeiten ist wahlweise ein Glas Wein, Bier oder ein Softdrink inklusive.

Ihre Kabinen

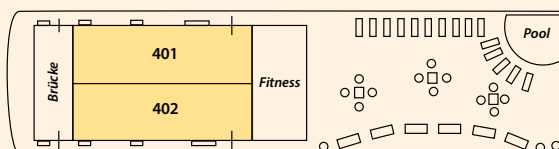
Die MS Princesse Ngalessa verfügt über fünf Deluxe-Suiten (18 m²) und vier Master-Suiten (23 bis 27 m²) auf dem Oberdeck, vier Superior-Suiten (30 m²) auf dem Restaurantdeck sowie zwei Owner's-Suiten (35 m²) auf dem Sonnendeck.

Auf der MS Princesse Ngalessa können maximal 28 Gäste mitreisen und die exklusive Atmosphäre an Bord geniessen. Zur Ausstattung der komfortablen Suiten zählen eine individuell regulierbare Klimaanlage, ein Kleiderschrank, ein Sessel und ein privates Bad mit Dusche und WC. Die Superior-Suiten, Deluxe-Suiten und Master-Suiten verfügen zudem über Nachttische und einen Schreibtisch mit Stühlen, die Owner's-Suiten verfügen zusätzlich noch über ein Sofa. Die Owner's-Suiten auf dem Sonnendeck bieten Ihnen auch den Vorteil eines privaten Balkons.

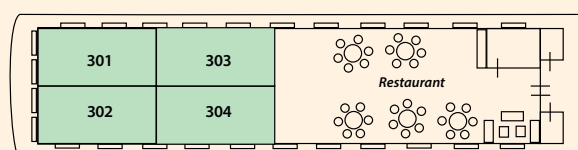
Zwischen Ihren spannenden Ausflügen können Sie an Bord der MS Princesse Ngalessa herrlich entspannen – auf dem Sonnendeck, im Jacuzzi, bei einer Massage (zahlbar vor Ort) oder bei einem Workout im Fitness-Raum.

Ein grosser Vorteil der MS Princesse Ngalessa sind die zwei kleinen Beiboote, mit denen Sie tiefer in den Dschungel vordringen und einzigartige Entdeckungen machen können. Auf spannenden Exkursionen, die nach den Wünschen der Gäste individuell abgestimmt werden, werden Sie von Ethnologen und Spezialisten für die lokale Flora und Fauna fachkundig begleitet. Für aktive Reiseteilnehmer gibt es an Bord zudem zwei Einer-Kajaks.

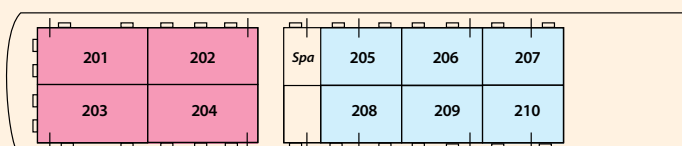
Sonnendeck



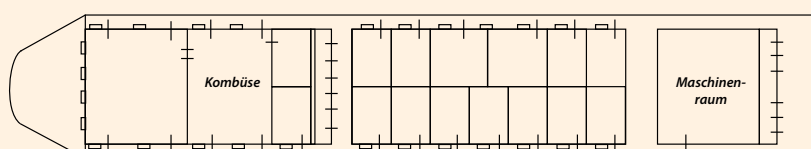
Restaurantdeck



Oberdeck



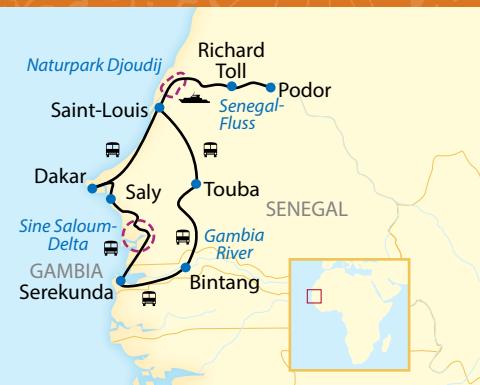
Hauptdeck



■ Deluxe-Kabine
 ■ Master-Suite
 ■ Superior-Suite
 ■ Owner's-Suite



Traditionelles kongolesisches Essen, darüber: Restaurant, Beispielkabine | Credit Princesse Ngalessa



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Entspanntes Reisen an Bord des charmanten Flussschiffs Bou El Mogdad mit nur 25 Kabinen
- Senegal und Gambia – Französisches und britisches Kolonialerbe
- Fünf UNESCO-Welterbe-Stätten: Île de Gorée, Saint Louis, Kunta Kinteh Island, Sine-Saloum-Delta, Nationalpark Djoudj
- Landschaftliche Vielfalt: Sahara, Savanne und Dschungel
- Authentischer Dorf-Alltag an den Ufern des Senegal-Flusses
- Île de Gorée und Kunta Kinteh Island: Gedenkstätten des Sklavenhandels
- Zwei Flüsse auf einer Reise: Senegal-Fluss und Gambia River
- Faszinierende Tierwelt in den Nationalparks
- Erholung am Traumstrand der Petite-Côte

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Dakar	2 • Azalai Hotel	●●●●
Bakau	1 • Ocean Bay	●●●●
Bintang	2 • ABCA's Creek Lodge	●●●●
Toubacouta	1 • Les Palétuviers	●●●●
Saint Louis	2 • La Résidence Hotel	●●●●
Saly-Portudal	1 • Royam Hotel	●●●●



Sie fahren mit der Bou El Mogdad. | Credit La Compagnie du Fleuve



SENEGAL UND GAMBIA – ZWEI FLÜSSE ZWISCHEN WÜSTE, SAVANNE UND DSCHUNGEL

Kann man Westafrika authentischer und komfortabler erleben als auf einer Reise mit einem kleinen Flussschiff, das koloniales Flair und herzlichen Service bietet? Rechts Mauretaniens Sanddünen und links die Baobabs im Senegal: Auf dieser aussergewöhnlichen Reise erleben Sie auf kleinem Raum eine unvergleichliche landschaftliche Vielfalt zwischen Wüste, Savanne und Dschungel. Und mit dem Senegal-Fluss und Gambia River gleich zwei faszinierende Ströme, die das Innere Afrikas erschliessen. Vielfältige Volksstämme, herrliche Nationalparks, weisse Traumstrände und koloniale Altstädte – entdecken Sie für internationale Besucher bisher nahezu unbekanntes Terrain!

1. Tag Willkommen im Senegal! Heute fliegen Sie nach Dakar und werden am Flughafen herzlich begrüsst. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel auf einer Halbinsel direkt am Atlantik. (A)

2. Tag Dakar, das Tor zu Westafrika Vormittags erkunden Sie die sehr lebendige Metropole Dakar, deren römisch-katholische Kathedrale an das französische Kolonialerbe erinnert. Anschliessend besuchen Sie den Kunsthandwerksmarkt Soumbédioune direkt am Meer und den Kermel-Markt mit seiner Vielfalt an exotischem Obst, Gemüse, Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzen Sie mit Booten über auf die ruhige Île de Gorée. Die kleinen Gassen mit ihren pastellfarbenen Fassaden und dem mediterranen Flair erzählen von der Geschichte des hiesigen Sklavenhandels. Das karmesinrote Sklavenhaus mit seinem Treppenaufgang und dem Tor ohne Wiederkehr gehört seit 1978 zum UNESCO-Welterbe. (FMA)

3. Tag Von der Savanne in den Dschungel Heute erwartet Sie eine lange, aber abwechslungsreiche Fahrt entlang der malerischen Petite-Côte gen Süden. Zum Mittagessen halten Sie in der Stadt Kaolack, dem Handelszentrum im Erdnussbecken. Schliesslich überqueren Sie die Grenze nach Gambia.

Der kleinste Staat des afrikanischen Festlands ist komplett vom Senegal umschlossen! Beim Fort Bullen setzen Sie mit der Fähre über den Gambia River und erreichen am Nachmittag Ihr komfortables Strandhotel an Gambias Tropenküste, wo Sie heute logieren. (FMA)

4. Tag Am Gambia River Der Tag beginnt mit einem Abstecher zum heiligen Krokodil-Pool von Kachikally. Die riesigen Reptilien gelten als Fruchtbarkeitssymbol; sie zu streicheln soll Glück bringen – wir raten trotzdem davon ab. Dass Gambia im Gegensatz zum Senegal eine britische Kolonie war, erleben Sie auf dem Albert Market im Zentrum der verschlafenen Hauptstadt Banjul und beim Ausblick vom 35 m hohen Triumphbogen Arch 22. Danach fahren Sie auf einer holprig-roten Laterit-Piste am Gambia River entlang tief ins Landesinnere. Eine üppig-grüne Natur und bunte Dörfchen säumen die Strecke. Ihre wunderschöne kleine Lodge ist eine tropische Oase und liegt direkt am Nebenfluss Bintang. Nachmittags geht es mit traditionellen Booten durch die bizarren Mangrovenwälder, Heimat von Flusspferden, Krokodilen, Waranen, Affen und exotischen Vögeln. Sie logieren die kommenden zwei Nächte im Komfort-Hotel in Bintang. (FMA)



5. Tag Roots – Spuren der Geschichte

Morgens überqueren Sie mit Motorbooten den mächtigen Gambia River. Auf Ihrer zweistündigen Bootsfahrt erfahren Sie Aufschlussreiches über die Geschichte der Sklaverei. Mit etwas Glück sichten Sie heute Flussdelfine. Im Dorf Albreda gehen Sie an Land, um das Sklaverei-Museum zu besichtigen. Im Nachbardorf Juffureh treffen Sie auf Nachkommen der Familie von Kunta Kinteh, den Alex Haleys Roman *Roots* weltberühmt machte. Im Motor-Kanu setzen Sie über nach Kunta Kinteh Island, dessen Fort zum UNESCO-Welterbe zählt. Zwischen Wachposten, Verliesen und Mauerruinen gehen Sie auf Zeitreise: Hier harhten unzählige Afrikaner ihrer Überfahrt in die Neue Welt. Abends sind Sie zurück in Ihrer Lodge am Bintang-Fluss. (FMA)

6. Tag Bootsfahrt durch die Mangroven

Von Bintang geht es über die Grenze zurück in den Senegal. Hier erwartet Sie ein weiteres Naturjuwel, das riesige Sine-Saloum-Delta, das zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Mit traditionellen Pirogen gleiten Sie durch ein Gewirr aus kleinen Flussläufen und Mangroven. Die Vogelwelt ist atemberaubend: Pelikane, Reiher und Kormorane, so weit das Auge blickt. Doch auch Affen, Delfine, Manatis, Antilopen, Warzenschweine und Tüpfelhyänen fühlen sich hier pudelwohl. Ihre wunderschöne Lodge mit Pool lässt keine Wünsche offen. (FMA)

7. Tag Pilgerfahrt nach Touba Auf der heutigen langen Fahrt durchqueren Sie den Senegal von Süd nach Nord. Vom tropisch grünen Saloum-Delta reisen Sie durch die weite Savanne mit den charakteristischen Baobabs ins Landesinnere. Genau auf halber Strecke liegt Touba, die heilige Stadt der Mouriden-Sufi-Bruderschaft und eines der bedeutendsten Pilgerzentren in Westafrika.

Davon zeugen beim Rundgang die gewaltigen Dimensionen der Grossen Moschee. Abends erreichen Sie die weissen Sandstrände der Atlantik-Küste. Sie übernachten in Saint Louis im Komfort-Hotel. (FMA)

8. Tag Willkommen an Bord Unternehmen Sie am freien Vormittag einen Bummel durch Saint Louis. Die Stadt ist ein Schmelztiegel maurisch-arabischer und afrikanischer Kultur und die älteste von Franzosen gegründete Stadt Afrikas. Nach dem Mittagessen fahren Sie mit dem Bus landeinwärts bis zur alten Handelsstadt Podor, wo Ihr Flussschiff Bou El Mogdad bereits auf Sie wartet. Machen Sie es sich an Bord gemütlich und geniessen Sie einen Café au lait mit Blick auf den Fluss. Die kommenden fünf Nächte logieren Sie an Bord, rechts Mauretanie, links der Senegal. (FMA)

9. Tag Auf dem Senegal-Fluss Schon in den 1730er Jahren liessen sich Franzosen in Podor nieder, um in pastellfarbenen Handelshäusern mit grossen Innenhöfen Gummi Arabicum, Holz und Elfenbein zu lagern. Heute ist der Ort im Dornröschenschlaf versunken. Ihr Spaziergang führt Sie zum Fort des Gouverneurs Louis Faidherbe. Anschliessend gleiten Sie mit Ihrem Schiff entlang der Insel Diatar durch eine eindrucksvolle Flusslandschaft. Nach dem Mittagessen erreichen Sie die Umgebung von Ngaolé. Mit dem Beiboot setzen Sie zum Dorf über. Bei einer Verkostung von Ataya, senegalesischem Minztee, kommen Sie mit den Dorfbewohnern ins Gespräch und erhalten authentische Einblicke in ihren Alltag. Zurück an Bord schmausen Sie beim genussvollen Abendessen. (FMA)

10. Tag Die traditionsreichen Dörfer am Senegal-Fluss Heute Nachmittag erkunden Sie per Beiboot einen abgelegenen Senegal-

Seitenarm und erreichen einige der ältesten Toucouleur-Dörfer der Region. Die Lehm-Siedlungen schmiegen sich malerisch an die steilen Ufer und zeugen von einer Kultur, deren Wurzeln bis ins 13. Jh. zurückreichen. Hier erhalten Sie Einblicke in die traditionelle Lebensweise und die besondere Architektur des Sahelraums. Anschliessend besuchen Sie Saldé, ein Dorf maurischer Prägung am gegenüberliegenden Ufer. Ein besonderer Höhepunkt erwartet Sie am Abend: Am Flussufer wird im warmen Schein von Petroleumlampen unter dem afrikanischen Sternenhimmel ein traditionelles Méchoui-Festmahl serviert. (FMA)

11. Tag Im Mango-Hain An Mango-Hainen und kleinen Dörfern vorüber gleitet Ihr Schiff heute gemächlich durch eine Welt, in der das Leben seit Jahrhunderten vom Rhythmus des Flusses bestimmt wird. Per Beiboot erreichen Sie anschliessend Dagana, die einstige Hauptstadt des historischen Walo-Reiches. Die charmante Stadt verbindet koloniales Erbe mit afrikanischer Lebensfreude. Bei einem Rundgang entdecken Sie den farbenfrohen Markt, die Statue der legendären Königin von Walo und eine traditionelle Färberei. Ein besonderer Höhepunkt ist das Mittagessen unter schattenspendenden Mango-Bäumen direkt am Ufer. Hier geniessen Sie die senegalesische Nationalspeise Thieboudienne, ein aromatisches Reisgericht mit Fisch und Gemüse. Am Nachmittag besuchen Sie die älteste Schule Dagnas und erhalten spannende Einblicke in den Alltag und das Bildungswesen der Region. Anschliessend erwartet Sie das ehemalige Fort der Stadt, das heute als charmantes Hotel genutzt wird. Zum Ausklang des Tages geniessen Sie ein Bissap, ein erfrischendes Getränk aus Hibiskusblüten – eine der beliebtesten Spezialitäten Westafrikas. Dann geht es zurück an Bord. (FMA)



In den farbenfrohen Gassen von Île de Gorée

Traditionelle Fischerei am Ufer des Senegal-Flusses

12. Tag Fulani-Dörfer und Richard-Toll

Der Tag beginnt mit dem Besuch einer Siedlung der Fulani. Lehmhütten, die von Frauen errichtet werden, prägen das Ortsbild. Bei einem Spaziergang entdecken Sie die vielfältige Pflanzenwelt der Region. Zurück an Bord geht es über den Grenzort Rosso nach Richard-Toll. Die Stadt entstand im frühen 19. Jh. als landwirtschaftliches Experiment der Franzosen und entwickelte sich zum Zentrum des Zuckerrohranbaus. Am Nachmittag erkunden Sie die Stadt und ihre Umgebung. Zuckerrohrfelder erstrecken sich bis zum Horizont! Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch der Folie du Baron Roger, eines Herrenhauses im französischen Stil – umgeben von traditionellen Banco-Bauten aus Lehm. An Ihrem letzten Abend an Bord stossen Sie bei einem Aperitif mit dem Kapitän an und schlemmen bei einem festlichen Abendessen. (FMA)

13. Tag Alle Vögel sind schon da

Am Morgen verabschieden Sie sich vom Schiff und reisen weiter zum Nationalpark Djoudj, einem der bedeutendsten Vogelreservate Afrikas. Inmitten von Lagunen, Kanälen und Schilf-Inseln eröffnet sich ein einzigartiges Naturparadies. Mit etwas Glück sehen Sie Pelikane, Reiher, Kormorane und zahlreiche weitere Vogelarten, die hier einen der bedeutendsten Rastplätze Westafrikas finden. Anschliessend geht es nach Saint-Louis. Die ehemalige Hauptstadt französisch-Westafrikas liegt malerisch auf einer Insel zwischen Atlantik und Senegal-Fluss. Nach dem Mittagessen entdecken Sie die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Altstadt bei einer Fahrt mit der Pferde-

kutsche. Nach einem leckeren Abendessen geniessen Sie eine Nacht im Hotel. (FMA)

14. Tag An der Petite-Côte Mit dem Bus geht es heute nach Saly-Portudal an der Petite-Côte. Unterwegs halten Sie an kleinen Marktständen Ausschau nach einem Mitbringsel für die Lieben daheim. Nachmittags weht Ihnen die sanfte Atlantik-Brise um die Nase – Sie übernachten im

Komfort-Resort direkt am Palmenstrand. (FMA)

15. Tag Badefreuden und Rückflug Heute erholen Sie sich am Traumstrand – Ihr Zimmer ist mit Late Check-out reserviert. Nach dem Abschiedessen fahren Sie zum Flughafen und treten Ihren Rückflug an. (FMA)

16. Tag Landung in Deutschland

Senegal und Gambia

TERMINE UND PREISE in CHF p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	Komfort-Kabine		Einzelkabine/-zimmer	
	ohne Flüge ^o	mit Flügen	ohne Flüge ^o	mit Flügen
30.01.27 – 14.02.27	4'900	ab 5'850	5'550	ab 6'500
20.11.27 – 05.12.27 29.01.28 – 13.02.28	5'750	ab 6'550	5'900	ab 6'700

Aufpreis für Einzelbelegung der Komfort-Kabine: 1'900

Gerne prüfen wir für Sie Verfügbarkeit und Aufpreis für eine Suite oder Panorama-Kabine.

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise endet am 15. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (September 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge von Deutschland nach Dakar und zurück in der Economy Class
- 5 Übernachtungen an Bord der Bou El Mogdad in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 9 Übernachtungen in Komfort-Hotels in Dakar, Bakau, Bintang, Toubacouta, Saint Louis und Saly
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen)
- Besichtigungen und Ausflüge laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für Nationalparks
- Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Dakar
- Englisch- und deutschsprachige Bordvorträge
- Sämtliche Transfers

VORGESEHENE TERMINE 2028/2029

18.11.28 – 03.12.28 27.01.29 – 11.02.29

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 25 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Bou El Mogdad

Das Schiff Bou El Mogdad hat eine ganz besondere historische Bedeutung und ist der Stolz der Senegalesen, da es bis in die 70er Jahre als Fracht- und Fährschiff die einzige Verbindung zum Landesinneren entlang des Senegal-Flusses war. Nach dieser Zeit wurde es für die Bedürfnisse von Reisenden umgebaut und empfängt nun entdeckungsfreudige Menschen aus aller Welt. Das charmante Schiff wurde zwischen 2005 und 2016 technisch überholt, z. B. durch Neugestaltung des Sonnendecks und des Restaurants sowie Erneuerung aller sanitären Einrichtungen. Die original erhaltenen Kabinen wurden renoviert, wobei man die gemütliche Holzverkleidung mit den nostalgischen Schiebefenstern belassen hat. An Bord befinden sich ein kleiner Swimmingpool mit Liegen und ein Massage-Salon zur Entspannung. Das freundliche Personal sorgt für eine persönliche Atmosphäre an Bord. Ihr sehr guter Koch bereitet überwiegend regionale, aber auch viele internationale Gaumenfreuden zu. Das einladende Sonnendeck mit gemütlichen Liegen, Sitzgruppen und

Hängematten sowie Bar und Lounge bietet Entspannung pur. An Bord des Schiffes gibt es kein Treppenportal, sondern klassische Schiffsleitern mit Geländer und ca. 15 – 20 cm tiefen Stufen. Gästen mit starken Mobilitätseinschränkungen ist diese Reise daher nicht zu empfehlen.

Kabinen

- 6 Einzelkabinen (ca. 7 – 9 m²) mit Waschbecken; Dusche/WC zur gemeinschaftlichen Nutzung auf dem Gang
- 15 Komfort-Kabinen (ca. 9 – 10 m² zzgl. Bad) mit Klimaanlage und schmalen Bad mit Dusche/WC/Western-Pendeltür
- 1 Panorama-Kabine (ca. 12 m² zzgl. Bad) im hinteren Teil des 3. Decks, 2 grosse Schiebetüren und privater Balkon
- 1 Suite (ca. 16,5 m² zzgl. Bad), sehr grosszügig in hellen Farben gestaltet, Doppelbett, sehr geräumiges Bad mit Dusche/WC, zusätzlich ein Wohnbereich mit Couch und Sitzcke

Panorama-Kabine



Standard-Kabine

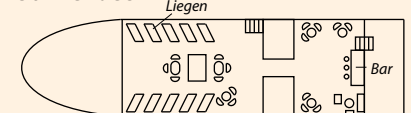


Suite

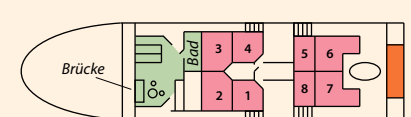


Komfort-Kabine | Credit Yasmine Sweetlove

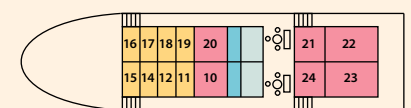
Sonnendeck



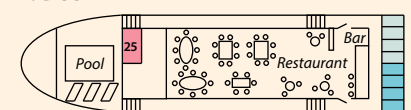
3. Deck



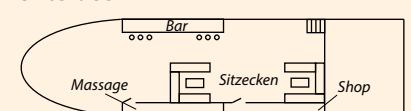
2. Deck



1. Deck



Unterdeck



- Standard-Kabine
- Komfort-Kabine
- Panorama-Kabine
- Suite
- Duschen
- Toiletten

Der Göta-Kanal: Eine nostalgische Flussreise durch Schweden mit dem historischen Kanalschiff MS Diana

Termine: 02.06.27 – 12.06.27 11.07.27 – 21.07.27 17.08.27 – 27.08.27

Preis:
ab CHF 5'780
Sprechen Sie
uns an!



Bildnachweis: S. 1 u. r. - Rocky Mountaineer, S. 2 o. l. - DOOK PHOTO, o. r. - Dennis Schmelz, S. 56 o. - Rikke Lind

INFORMATION UND BUCHUNG

SHIP'N'TRAIN
TRAVEL



Ship'N'Train Travel
Neuengasse 30
3001 Bern

Tel. 031 313 00 04
info@shipntrain.ch
www.shipntrain.ch

Die zum Zeitpunkt der Reisen gültigen Einreise- und Impfbestimmungen ändern laufend und sind auf Anfrage erhältlich. Die Touren werden von Lernidee Erlebnisreisen durchgeführt. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Lernidee Erlebnisreisen. Druck des Katalogs: September 2026